



Das Lebensministerium



Freiland-Schnittstauden

Schriftenreihe der Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft

Heft 10/2008

**Sortimentssichtung und Erarbeitung von Anbauverfahren zur Erzeugung von
Freilandschnittblumen und -schnittgrün von Stauden
mit Absatzschwerpunkten vor und nach den Sommerferien**

Marion Jentzsch

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-------|---|----|
| 1 | Einleitung und Zielsetzung | 1 |
| 2 | Sortimentssichtung Stauden..... | 2 |
| 2.1 | Material und Methode..... | 2 |
| 2.2 | Ergebnisse | 4 |
| 2.2.1 | Empfehlungssortiment Frühjahr und Frühsommer | 5 |
| 2.2.2 | Empfehlungssortiment Spätsommer und Herbst | 10 |
| 2.2.3 | Stauden zur Erzeugung von Schnittgrün und Beiwerk | 14 |
| 3 | Rückschnitt zur Blühverspätung | 18 |
| 3.1 | Material und Methode..... | 18 |
| 3.2 | Ergebnisse und Anbauhinweise | 18 |
| 4 | Xyliteinsatz zur Unkrautunterdrückung | 21 |
| 4.1 | Material und Methode..... | 21 |
| 4.2 | Ergebnisse und Anbauhinweise | 21 |
| 5 | Anbauversuch Montbretien..... | 23 |
| 5.1 | Material und Methode..... | 23 |
| 5.2 | Ergebnisse und Anbauhinweise | 23 |
| 6 | Anbauversuch Clematis..... | 26 |
| 6.1 | Material und Methode..... | 26 |
| 6.2 | Ergebnisse und Anbauhinweise | 27 |
| 7 | Zusammenfassung, Fazit | 31 |
| 8 | Wissenstransferleistungen | 33 |
| 8.1 | Veröffentlichungen..... | 33 |
| 8.2 | Versuchsführungen, Seminare, Vorträge | 34 |
| 9 | Anhang | 36 |
| 10 | Literaturverzeichnis | 53 |

1 Einleitung und Zielsetzung

Nach ZMP-Berechnungen lagen die Ausgaben für Schnittblumen in Deutschland 2006 bei rund 3 150 Mio. €. Das entspricht je Einwohner Ausgaben in Höhe von etwa 38 €, im Vergleich dazu wurden für blühende Topfpflanzen 14 € und für grüne Zimmerpflanzen etwa 6 € ausgegeben (NIEHUES 2007). Dabei spielen im Segment der Schnittblumen Importe eine wichtige und nicht zu unterschätzende Rolle. Vor dem Hintergrund steigender Transport-, Energie- und damit verbundener Schnittblumenpreise selbst gewann in den letzten Jahren vor allem die Schnittblumenkultur im Freiland an Bedeutung. So stellen sie in Deutschland auch die wichtigste Produktart im Freiland dar. Im Jahr 2004 betraf das 2 462 ha Freilandfläche. Dabei dominieren Sommerblumen und Stauden mit 755 ha (STEINBORN und BOKELMANN 2007). 2005 waren in Sachsen im Freiland 200 ha gärtnerische Nutzfläche mit Blumen und Zierpflanzen bestellt (KRAUSE 2007).

Vor allem für Einzelhandelsgärtnereien - etwa 80 % der sächsischen Zierpflanzenbetriebe nutzen direkte Absatzwege - bietet sich der investitions- und energiearme Anbau von Freilandschnittblumen zur qualitativen und quantitativen Sortimentserweiterung an. Freilandschnittware begeistert die Kunden durch Frische, Vielfalt und Saisonalität und passt gut in die modernen Lebensformen mit Hang zu Individualität, Exklusivität sowie Natürlichkeit. Für Gartenbaubetriebe stellt sich damit zunehmend die Frage nach geeigneten, innovativen Sortimenten und möglichen Kulturabläufen.

Die in Dresden-Pillnitz an der Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft durchgeführten Untersuchungen sollten helfen, Antworten auf diese Fragen zu finden und Anbauempfehlungen zu geben. Durch Voruntersuchungen ab 2001 und Konkretisierung der Forschungsaufgabe als Projekt für den Zeitraum 2005 bis 2007 mit dem Titel: „Sortimentssichtung und Erarbeitung von Anbauverfahren zur Erzeugung von Freilandschnittblumen und -schnittgrün mit Absatzschwerpunkten vor und nach den Sommerferien“ konnten vielfältige Erfahrungen gesammelt und Sortimente auf ihre Eignung als Schnittblume im Freiland getestet werden. Bei der Erarbeitung von Empfehlungssortimenten standen Ertragszeiträume vor und nach den Sommerferien im Fokus, um vor allem Empfehlungen für diese absatzstärkeren Zeiträume geben zu können. Unter Berücksichtigung des Ertrages, der Schnittblumenqualität und der Vasenhaltbarkeit können im Ergebnis Arten und Sorten für die Freilandproduktion empfohlen werden, die sich von einheitlicher Großmarktware unterscheiden und diese vorteilhaft ergänzen. Die Formen- und Farbenvielfalt der Schnittstauden ermöglicht dabei ein Abheben vom derzeit marktbeherrschenden Schnittblumensortiment und eine floristische Profilierung für direkt absetzende Unternehmen. Die Vielzahl an Arten ermöglicht die Wahl zwischen Massenschnittkulturen und Besonderheiten. Dabei sind vor allem für Einzelhandelsgärtnereien oft bereits kleine Anbauumfänge ausreichend und die Produktionsmöglichkeiten auf Grund wegfallender Transportwege auch von transportempfindlichen Kulturen vielfältig.

2 Sortimentssichtung Stauden

2.1 Material und Methode

Das Pillnitzer Versuchsfeld liegt 120 m über NN. Die mittlere Jahrestemperatur beläuft sich auf 9,1 °C und die Jahresniederschläge auf 668 mm. Dresden-Pillnitz kann mit 1 640 Sonnenscheinstunden im Jahr aufwarten. Der tatsächliche Witterungsverlauf während des Versuchszeitraumes kann aus dem Anhang, Abschnitt 9, entnommen werden. Es wird auf sandigem Lehm mit der Bodenwertzahl 65 kultiviert.

Am vollsonnigen Standort wurden seit 2001 in Dresden-Pillnitz unter den oben genannten Bedingungen etwa 800 neue und bewährte Staudenarten und -sorten auf deren Freilandschnitteignung getestet. Eine Übersicht der getesteten Arten und Sorten ist im Anhang des Berichts angefügt. Bei der Wahl der Kulturen wurde besonderes Augenmerk auf Stauden mit natürlichen Blühzeiträumen vor oder nach den Sommerferien gelegt. Jungpflanzen wurden größtenteils von Staudengärtnereien oder Jungpflanzenanbietern zugekauft. Versuchspflanzen der Saatgutanbieter Benary, Dittmar, Jelitto, Nebelung und S&G wurden in Dresden-Pillnitz selbst durch Aussaat im Gewächshaus artspezifisch herangezogen.

Die Anlage des Schnittstaudenquartiers erfolgte in Reihenkultur. Die Reihenabstände wurden so festgelegt, dass eine maschinelle Bodenbearbeitung möglich war und dass sie ausreichend Raum zum Wachsen boten. Die Reihenzwischenräume von 60, 80, 100 bzw. 120 cm dienten zugleich als Pflege- und Erntewege. Der Pflanzabstand in den Reihen richtete sich nach dem zu erwartenden Wuchsverhalten und schwankte zwischen 20 cm und 60 cm.

Entsprechend der Nährstoffbedürftigkeit wurde im Frühjahr und Frühsommer in zwei bis drei Gaben gedüngt. Unter Berücksichtigung einer zuvor durchgeführten Bodenuntersuchung wurden Kulturen mit niedrigem Nährstoffbedarf nach GRANTZAU (2000) auf insgesamt 9 g N/m², Kulturen mit mittlerem Nährstoffbedarf auf 13 g N/m² und Schnittstauden mit hohem Bedarf auf 18 g N/m² aufgedüngt. Die den Arten und Sorten zugeordnete Nährstoffbedürftigkeit wurde auf der Basis der Empfehlungen der Staudenanbieter und des Bundes deutscher Staudengärtner ermittelt. Sie hat sich als Grundlage der Düngungsberechnungen in Dresden-Pillnitz bewährt. Es kam vorwiegend ein granulierter Mehrnährstoffdünger (12:7:17) zum Einsatz. Arten mit gleichen Nährstoffansprüchen waren zusammen gepflanzt.

Unkraut wurde mechanisch mittels Handhacke oder Maschinenfräse mehrmals im Jahresverlauf beseitigt. Ein gezielter Herbizideinsatz in den Erntewegen unterstützte die Unkrautbeseitigung. Die Hälfte der Versuchsanlage wurde mit Xylit als Mulchmaterial abgedeckt, um den Unkrautdruck weiter zu reduzieren (siehe hierzu auch Abschnitt 4).

Die installierte Tröpfchenbewässerungsanlage ermöglichte die gezielte und bedarfsgerechte Bewässerung im Quartier.

Auf vorbeugenden Pflanzenschutzmitteleinsatz wurde bewusst verzichtet, um auch Aussagen zur Krankheitsanfälligkeit der Kulturen machen zu können. Lediglich in den Pfingstrosenparzellen wurde mit Pflanzenaustrieb regelmäßig gegen Botrytis-Stängel-, Blatt- und Knospenerkrankung behandelt. Zum Einsatz kam Rovral (Iprodion). Bei sehr starkem Schädlings- bzw. Krankheitsbefall wurde gezielt chemisch kurativ behandelt.

Stützender Halt wurde nur bei einzelnen Großstauden in der Versuchsanlage mittels Stäben und gespannter Stricke gegeben. Stauden, die der Winterhärtezone 8 (-12,2 bis -6,7 °C) zugeordnet werden, erhielten zum Jahresende eine 10 cm dicke Rindenmulchschicht als Winterschutz, welche mit beginnendem Austrieb vorsichtig wieder entfernt wurde.

Entsprechend der Aufblühfolge wurde das Schnittstaudenquartier ein- bis zweimal wöchentlich in den Morgenstunden beerntet und bonitiert. Der Entwicklungszustand zur Ernte wurde artspezifisch festgelegt bzw. ausgetestet. Um vor allem Einzelhandelsgärtnereien Empfehlungen geben zu können, wurde eher aufgeblüht als zu knospig geschnitten. Noch auf dem Feld wurden die Stiele in Wasser gestellt und im Aufbereitungsraum Gesamteindruck, Stielqualität und -länge, Blütenstand, -besatz und -größe bewertet bzw. gemessen und der Ertrag bestimmt. Versuche zur Vasenhaltbarkeit schlossen sich an. Die Vasenhaltbarkeit wurde nach der Ernte sowohl in Trinkwasser als auch mit Zusatz von Blumenfrischhaltmittel ermittelt. Bis 2004 kam vor allem Substral Schnittblumen-Frisch (3 %ig), ab 2005 Chrysal Clear Professional 3 (1 %ig) als Blumenfrischhaltmittel zum Einsatz. Die Untersuchungen fanden unter Standardbedingungen bei 20 °C Lufttemperatur, 12 h Tag mit 300 bis 500 Lux Licht und 60 % relativer Luftfeuchte im Haltbarkeitsraum statt.

Um die maximal mögliche Standzeit auszutesten, wurden die Bestände im Versuch nicht bewusst verjüngt, sondern möglichst über mehrere Jahre beerntet.



Abbildung 1: Schnittstaudenquartier im Fachbereich Gartenbau Dresden-Pillnitz der LfL

2.2 Ergebnisse

Auf der Grundlage der über mehrere Ertragsjahre ermittelten Ertragsdaten, der Qualität und der Einschätzung der Anbauwürdigkeit sowie der Vasenhaltbarkeit konnten für die untersuchten Absatzzeiträume Empfehlungssortimente und Kulturabläufe zusammengestellt werden. Weil eine ausführliche Beschreibung und Darstellung der Kulturen und Produktionsabläufe den Umfang des vorliegenden Berichts sprengen würden, konzentriert sich dieser auf die Zusammenfassung der Empfehlungssortimente. Nicht alle genannten Arten und Sorten eignen sich dabei gleich gut für direkt und für indirekt absetzende Betriebe.

Aus den Zusammenfassungen der Empfehlungssortimente in den nachfolgenden Tabellen sind eine Vielzahl von Informationen und Ergebnissen bezüglich der Arten und Sorten ablesbar:

- „Art 'Sorte' (Herkunft)“: Die Art und der Sortenname werden jeweils unter den Namen aufgeführt, die von der Herkunftsfirma angegeben wurden. Durch Abgleichung mit der 17. Auflage des Zanders (ERHARDT, W., GÖTZ, E., BÖDEKER, N., SEYBOLD, S. 2002) kann es zu Abweichungen kommen. Als Herkunftsfirma ist die Firma angegeben, von der die Sorte für die Pillnitzer Testungen gekauft wurde. Es handelt sich dabei nicht zwangsläufig um den Züchter.
- „Testung ab Pflanzung in KW/Jahr bis Jahr“: Der Testzeitraum gibt den Pflanztermin in Kalenderwoche und Jahr und das letzte Standjahr an.
- „Abstand in cm; Nährstoffbedarf“: In der Tabellenspalte ist der gewählte Pflanzabstand in Zentimetern angegeben. Dabei ist der angegebenen Pflanzabstand nicht immer mit dem für die Kultur optimalen Abstand identisch. Die den Arten und Sorten zugeordnete Nährstoffbedürftigkeit diente wie beschrieben als Grundlage der Düngung.
- „Ernte in Woche“: Diese Angaben spiegeln den Haupterntezeitraum unter sächsischen Bedingungen wider. Je nach Witterung, Kulturbedingungen, Region und geografischer Lage weicht der Erntezeitraum in anderen Gebieten vom angegebenen ab.
- „Ertrag Stiele/Pflanze 1./2./3. ... Standjahr“: Der ermittelte Ertrag in Stielen pro Pflanze ist für den gesamten Versuchszeitraum angegeben. Bei Frühjahrspflanzung (siehe Spalte: Testung ab Pflanzung in KW/Jahr bis Jahr) bezieht sich der erste Wert auf das Pflanzjahr, bei Herbstpflanzung auf das nächste Jahr. Die nachfolgenden Erntejahre und dazu gehörigen Erträge sind durch Schrägstriche getrennt. Eine Ertragsabnahme deutet zumeist auf ein Altern des Bestandes hin. Eine Verjüngung wäre hier zu empfehlen. Ein längerer Testzeitraum als die Anzahl angegebener Ertragsjahre hat seine Ursache in Ausfällen der Versuchspartzellen. Auch hier ist ein rechtzeitiges Verjüngen der Bestände anzuraten. Es zeigte sich, dass eine Vielzahl von Stauden deutlich länger als drei Jahre, wie oft praktiziert, im Freiland angebaut werden kann. Wieder andere Arten sind auf Grund ihrer spezifischen Lebensdauer oder Winterhärte nur bedingt für einen Anbau über mehrere Jahre geeignet.
Konnten Kulturen zwei Mal untersucht werden, so sind die ermittelten Werte in zwei Zeilen angeordnet. Bei Zwiebel- und Knollenpflanzen sowie stark Ausläufer bildenden Arten bezieht sich der Ertrag auf eine ursprüngliche Pflanzstelle.
- „Stiellänge in cm“: Die Stiellänge ist in Zentimeter wiedergegeben. Sie gibt einen Mittelwert der gemessenen Erntemengen über die Jahre an.

- „Haltbarkeit in Wasser/BFH in d“: Die Vasenhaltbarkeit in Tagen wurde in Trinkwasser und mit Blumenfrischhaltemittel wie im Abschnitt 2.1 beschrieben ermittelt und die Ergebnisse in den Tabellen zusammengefasst.
- „Bemerkung; Erntestadium“: Allgemeine Bemerkungen und Hinweise zur Kultur sowie zum Erntestadium stehen in der letzten Spalte. Sind Krankheiten oder Schädlinge genannt, so traten sie im Versuchszeitraum auffallend stark auf.

2.2.1 Empfehlungssortiment Frühjahr und Frühsommer

Zur Erarbeitung des Empfehlungssortimentes für das Frühjahr und den Frühsommer war der natürliche Ertragszeitraum bis zur Kalenderwoche 26 als Haupterntezeitraum relevant. Auf gärtnerische Verfrühungsmaßnahmen wurde im Versuch verzichtet. Stauden, die in diesem Zeitraum zur Schnittrufe gelangten und durch Qualität und Quantität sowie einer Vasenhaltbarkeit von mindestens sechs Tagen in Wasser überzeugten, zählen zum Empfehlungssortiment Frühjahr/Frühsommer, welches in Tabelle 1 vorgestellt wird.

Das Sortiment der Frühjahrsblüher ist sehr groß. Im Versuchszeitraum konnten nicht für alle interessant erscheinenden Arten und Sorten fundierte Daten über einen längeren Zeitraum erhoben werden. Zu diesen zählen beispielsweise Sorten von *Aquilegia fragrans*, *Aquilegia vulgaris*, *Campanula persicifolia*, *Echinacea paradoxa*, *Eremurus stenophyllus*, *Erigeron speciosus*, *Geum hybridum*, *Heuchera* Cv., *Inula orientalis*, *Iris spuria*, *Lupinus polyphyllus*, *Paeonia lactiflora*, *Polemonium caeruleum*, *Pulsatilla vulgaris* sowie Zwiebel- und Knollenpflanzen.

Tabelle 1: Empfehlungssortiment frühjahrs- und frühsommerblühende Stauden für den Freilandschnitt; LfL Dresden-Pillnitz 2008

| Art 'Sorte' (Herkunft) | Testung ab Pflanzung in KW/Jahr bis Jahr | Abstand in cm; Nährstoffbedarf | Ernte in Woche | Ertrag Stiele/Pflanze 1./2./3. ... Standjahr | Stiel-länge in cm | Haltbarkeit in Wasser/BFH* in d | Bemerkung; Erntestadium |
|--|--|--------------------------------|----------------|--|-------------------|---------------------------------|-------------------------|
| <i>Achillea cartilaginea</i> 'Silver Spray' (Ditt) | 18/04-07 | 30 x 80 mittel | 25-29, 33 | 35/83/43/29 | 50 | 14/20 | 1/3 bis 1/2 offen |
| <i>Achillea clypeolata</i> (Lu) | 46/02-07 | 20 x 60 mittel | 22-26, 37-40 | 8/39/35/26/65 | 47 | 7/12 | 1/3 bis 1/2 offen |
| <i>Achillea filipendulina</i> 'Terracotta' (Ga) | 20/04-07 | 40 x 100 mittel | 25-34, 37-40 | 36/63/69/66 | 53 | 7/24 | 1/3 bis 1/2 offen |
| <i>Achillea filipendulina</i> 'Walter Funke' (Foe) | 41/03-07 | 40 x 100 mittel | 25-32, 41 | 30/32/38/25 | 48 | 7/20 | 1/3 bis 1/2 offen |
| <i>Achillea ptarmica</i> 'Ballerina' (Foe) | 19/01-05 | 40 x 80 mittel | 25-29 | 2/63/8/31/34 | 34 | 10/23(S) | Blattläuse; 1/2 offen |
| <i>Achillea ptarmica</i> 'Schneeball' (Ga) | 20/04-06 | 30 x 80 mittel | 25-30 | 21/32/22 | 44 | 7/25 | Blattläuse; 1/2 offen |
| <i>Alchemilla mollis</i> (Lu) | 38/01-07 | 40 x 60 mittel | 23-24 | 11/31/32/57/70/70 | 44 | 10/20 | voll erblüht |

Fortsetzung Tabelle1: Empfehlungssortiment frühjahrs- und frühlommerblühende Stauden

| Art 'Sorte' (Herkunft) | Testung ab Pflanzung in KW/Jahr bis Jahr | Abstand in cm; Nährstoffbe- darf | Ernte in Woche | Ertrag Stiele/Pflanze 1./2./3. ... Standjahr | Stiel- länge in cm | Haltbar- keit in Wasser/ BFH* in d | Bemer- kung; Erntesta- dium |
|--|--|---|----------------------|---|--------------------------|--|--|
| <i>Alchemilla mol- lis</i> 'Robusta' (Ket) | 15/05-07 | 40 x 60 mittel | 23-24 | 6/42/66 | 45 | 11/20 | 4-6 d vor Art reif; offen |
| <i>Allium aflatu- nense</i> 'Purple Sensation' (Ge) | 42/05-07 | 15 x 100 mittel | 20 | 2/2 | 55 | 11/13 | Trock- nung; 1/3 offen |
| <i>Allium atropur- pureum</i> (Ge) | 42/04-07 | 15 x 100 mittel | 23 | 1/1/1 | 73 | 14/14 | Winter- schutz, Trock- nung; 1/3 offen |
| <i>Allium gigan- teum</i> (Fu) | 45/03-05; 42/05-07 | 15 x 100 mittel | 24 | 1/2 1/1 | 85 | 17/17 | Trock- nung; 1/3 offen |
| <i>Allium</i> 'Lucy Ball' (Ge) | 49/02-05; 42/05-07 | 15 x 80 mittel | 20-21 | 1/1/2; 1/1 | 73 | 13/14 | Trock- nung; 1/3 offen |
| <i>Allium</i> 'Mount Everest' (Ge) | 49/02-05; 42/05-07 | 15 x 80 mittel | 20-21 | 1/1,5/2; 1/1,5 | 93 | 15/15 | Trock- nung; 1/3 offen, |
| <i>Allium rosenba- chianum</i> 'Album' (Kr) | 44/03-05; 42/05-07 | 15 x 80 mittel | 21 | 1/1,5; 1/1,5 | 97 | 15/15 | Trock- nung; 1/3 offen, |
| <i>Amsonia ciliata</i> (Je) | 39/01-07 | 40 x 100 mittel | 20-23 | 0/5/22/24/58/27 | 38 | 8/11 | 1/3 offen |
| <i>Amsonia taber- naemontana</i> (Ga) | 25/04-07 | 40 x 100 mittel | 20-23 | 0/3/16/11 | 38 | 10/15 | 1/3 offen |
| <i>Aquilegia caeru- lea</i> 'Dunkel- blaue Riesen' (Häu) | 42/04-07 | 20 x 80 mittel | 20-24 | 1/9/7 | 40 | 7/12 | sich öff- nend |
| <i>Aquilegia caeru- lea</i> 'Maxi' (Jel) | 18/04-07 | 20 x 80 mittel | 21-25 | 0/18/11/2 | 47 | 7/11 | sich öff- nend |
| <i>Aruncus dioicus</i> (Jel) | 15/05-07 | 60 x 120 mittel | 22-24 | 0/5/15 | 63 | 7/11 | 1/3 offen |
| <i>Buphthalmum salicifolium</i> 'Al- pengold' (Foe) | 19/01-07 | 20 x 60 gering | 23-31, 34 | 2/74/58/93/80/ 62/56 | 50 | 7/12 | offen |
| <i>Camassia cus- ckii</i> (Kr) | 45/03-07 | 15 x 80 mittel | 19-21 | 1/4/4/4 | 41 | 11/11 | erste offen |
| <i>Campanula latifolia</i> var. <i>macrantha</i> 'Alba' (Fu) | 45/03-07 | 40 x 100 mittel | 24-28, 33-37 | 6/11/7/8 | 66 | 7/10 | erste offen |
| <i>Campanula per- sicifolia</i> 'Telham Beauty' (Jel) | 19/01-05; 40/05-06 | 30 x 100 mittel | 23-26 | nicht er- fasst/14/26/38/ 12; 3 | 53 | 7/9 | erste offen |
| <i>Coreopsis gran- diflora</i> 'Schnitt- gold' (Jel) | 15/05-07 | 30 x 80 mittel | 25-44 | 0/327/350 | 51 | 7/7 | offen |
| <i>Delphinium</i> Cultivars Bella- donna Grp. 'Capri' (Ga) | 20/04-06 | 30 x 100 hoch | 24-26 32-34 | 10/10/6 | 68 | 7/10 | untere Blüten offen |

Fortsetzung Tabelle1: Empfehlungssortiment frühjahrs- und frühlommerblühende Stauden

| Art 'Sorte' (Herkunft) | Testung ab Pflanzung in KW/Jahr bis Jahr | Abstand in cm; Nährstoffbe- darf | Ernte in Woche | Ertrag Stiele/Pflanze 1./2./3. ... Standjahr | Stiel- länge in cm | Haltbar- keit in Wasser/ BFH* in d | Bemer- kung; Erntesta- dium |
|---|---|---|----------------------|---|--------------------------|--|--------------------------------------|
| <i>Delphinium</i> Cultivars 'Magic Fountains Dunkelblau' (Jel) | 15/05-07 | 30 x 100 mittel | 23-26 30-38 | 5/20/16 | 63 | 7/15 | untere offen |
| <i>Delphinium elatum</i> 'Walden- burg' (Ga) | 20/04-05; 40/05-07 | 30 x 120 hoch | 22-24 29-35 | 7/15; 8/6 | 87 | 7/14 | untere offen |
| <i>Dicentra spectabilis</i> (Ihm) | 19/01-07 | 40 x 100 hoch | 19-23 | 0/8/25/26/10/20 /5 | 56 | 7/12 | 1/3 - 1/2 offen |
| <i>Dicentra spectabilis</i> 'Alba' (Ihm) | 19/01-07 | 40 x 100 hoch | 19-23 | 0/7/19/55/37/57 /15 | 49 | 9/16 | 1/3 - 1/2 offen |
| <i>Digitalis lutea</i> (Ihm) | 46/02-07 | 30 x 80 mittel | 24-26, 31-33 | 2/16/19/17/9 | 62 | 10/18 | 1/3 offen |
| <i>Eremurus</i> Culti- vars 'Moneyma- ker' (Kr) | 44/03-05 | 60 x 120 mittel | 24 | 1/1,5 | 170 | 14/14 | 1/3 offen |
| <i>Eremurus</i> Culti- vars 'Obelisk' (Kr) | 44/03-05 | 60 x 120 mittel | 24 | 1/1,5 | 164 | 14/14 | 1/3 offen |
| <i>Eremurus x isa- bellinus</i> 'Shel- ford' (Fu) | 45/03-05; 42/05-07 | 40 x 120 mittel | 24-25 | 1/3; 1/7 | 148 | 14/14 | 1/3 offen |
| <i>Erigeron specio- sus</i> 'Rosa Juwel' (S&G) | 18/05-07 | 30 x 100 mittel | 23-27 | 4/31/23 | 52 | 9/17 | offen |
| <i>Helenium hoo- pesii</i> (Jel) | 19/01-04; 18/06-07 | 30 x 80 mittel | 22-23 | 0/1/12/10; 0/6 | 61 | 6/10 | voll entwi- ckelte Blume |
| <i>Heuchera</i> Culti- vars 'Weser- lachs' (Häu) | 42/04-07 | 20 x 80 mittel | 21-27 | 7/11/17 | 40 | 9/13 | erste offen |
| <i>Heuchera san- guinea</i> 'Sioux Falls' (Foe) | 19/01-07 | 30 x 80 mittel | 21-30 | 0/44/57/65/27/ 21/23 | 37 | 7/10 | erste offen |
| <i>Iris sibirica</i> 'Caes- sar' (Ihm) | 19/01-07 | 40 x 100 hoch | 21-23 | 0/2/24/16/41/28 /28 | 58 | 7/7 | Farbe zeigend |
| <i>Iris sibirica</i> 'My Love' (Häu) | 42/04-07 | 30 x 100 hoch | 20-23 | 1/34/37 | 59 | 7/7 | Farbe zeigend |
| <i>Iris sibirica</i> 'Wei- ßer Orient' (Lu) | 46/02-07 | 30 x 100 hoch | 22-24 | 1/4/23/52/46 | 58 | 7/8 | Farbe zeigend |
| <i>Iris sibirica</i> 'White Swirl' (Ga) | 20/04-07 | 40 x 100 hoch | 21-23 | 0/12/46/74 | 69 | 6/6 | Farbe zeigend |
| <i>Leucanthemum</i> <i>maximum</i> 'Chris- tine Hagemann' (Lu) | 38/01-05; 21/06-07 | 30 x 80 hoch | 24-27, 36-38 | 19/39/95/65; 4/20 | 52 | 7/14 | Schne- cken; offen |
| <i>Leucanthemum</i> <i>vulgare</i> 'Maikö- nigin' (Häu) | 42/04-07 | 30 x 80 mittel | 21-30, 37 | 75/21/90 | 51 | 7/12 | offen |
| <i>Lupinus po- lyphyllus</i> 'Edel- knabe' (Häu) | 42/04-07 | 25 x 80 mittel | 22-25, 30 | 8/12/3 | 46 | 6/12 | Welke; erste offen |
| <i>Lupinus po- lyphyllus</i> 'Kastel- lan' (Häu) | 42/04-07 | 25 x 80 mittel | 21-25 | 3/17/3 | 58 | 6/10 | Welke; erste offen |

Fortsetzung Tabelle1: Empfehlungssortiment frühjahrs- und frühlommerblühende Stauden

| Art 'Sorte' (Herkunft) | Testung ab Pflanzung in KW/Jahr bis Jahr | Abstand in cm; Nährstoffbe- darf | Ernte in Woche | Ertrag Stiele/Pflanze 1./2./3. ... Standjahr | Stiel- länge in cm | Haltbar- keit in Wasser/ BFH* in d | Bemer- kung; Erntesta- dium |
|---|---|---|----------------------|---|--------------------------|--|---|
| <i>Paeonia lactiflora</i> 'Duchess de Nemours' (Ihm) | 19/01-07 | 40 x 100 mittel | 22-25 | 0/0/6/10/7/5/9 | 66 | 7/8 | Botrytis; deutlich Farbe zeigend |
| <i>Paeonia lactiflora</i> 'Sarah Bernhardt' (Ihm) | 19/01-07 | 40 x 100 mittel | 22-24 | 0/0/4/4/4/9/7 | 60 | 7/9 | Botrytis; deutlich Farbe zeigend |
| <i>Penstemon digitalis</i> 'Mystica' (Be) | 18/05-07 | 30 x 120 hoch | 23-30 | 2/18/40 | 66 | 10/17 | 1/3 offen |
| <i>Penstemon hirsutus</i> (Jel) | 19/01-05; 40/05-07 | 40 x 80 mittel | 22-30 | 0/22/51/62/48; 21/29 | 45 | 7/11 | 1/3 offen |
| <i>Polemonium caeruleum</i> 'Album' (Foe) | 19/01-04; 18/05-07 | 30 x 100 mittel | 21-26 | nicht erfasst/11; 13/17/2 | 41 | 9/11 | erste offen |
| <i>Ranunculus acris</i> 'Multiplex' (Ga) | 20/04-07 | 40 x 80 hoch | 18-25, 31-32 | 1/28/58/19 | 42 | 8/9 | Farbe zeigend |
| <i>Sedum aizoon</i> (Ket) | 18/05-07 | 20 x 60 mittel | 25-27, 37 | 7/14/19 | 35 | 18/18 | 1/3 bis 1/2 offen |
| <i>Silene viscaria</i> 'Plena' (Häu) | 42/04-07 | 20 x 60 gering | 21-25 | 9/20/53 | 39 | 6/9 | 1/3 offen |
| <i>Stachys macrantha</i> 'Superba' (Fu) | 45/03-07 | 40 x 80 hoch | 24-28, 33 | 2/92/59/29 | 44 | 7/9 | erste offen |
| <i>Tanacetum coccineum</i> 'Eileen Mary Robinson' (Häu) | 42/04-06 | 30 x 100 hoch | 22-24 | 5/18 | 59 | 10/15 | offen |
| <i>Tanacetum coccineum</i> 'Robinson's Red' (S&G) | 15/05-07 | 30 x 100 hoch | 22-26, 33 | 2/21/26 | 54 | 7/13 | Echter Mehltau; offen |
| <i>Tanacetum coccineum</i> 'Robinson's Rose' (S&G) | 15/05-07 | 30 x 100 hoch | 22-26, 35 | 3/21/16 | 53 | 7/16 | Echter Mehltau; offen |
| <i>Thermopsis rhombifolia</i> (Ga) | 20/04-07 | 40 x 100 mittel | 24-27 | 1/10/16/10 | 82 | 7/17 | erste offen |
| <i>Trollius chinensis</i> 'Golden Queen' (Häu) | 42/04-07 | 30 x 80 hoch | 22-25, 36 | 6/30/13 | 55 | 7/14 | ausge- formt, offen |
| <i>Trollius europaeus</i> (Ihm) | 19/01-07 | 30 x 80 hoch | 20-23 | 1/34/7/18/23/25/ 15 | 38 | 7/13 | ausge- formt |
| <i>Veronica bachofenii</i> (bGD) | 22/02-07 | 30 x 80 mittel | 24-27, 36 | 0/64/66/60/37/ 40 | 47 | 9/11 | erste offen |

Verwendete Herkunftsabkürzungen: Be – Ernst Benary, Hann. Münden; bGD – Botanischer Garten Dresden; Diit – Dittmar, Deitingen, CH; Foe – Foerster-Stauden, Potsdam-Bornim; Fu – Fuss-Staudenkulturen, Königslutter; Ge – Gewiehs, Wehretal; Ga – Staudengärtnerei Gaissmayer, Illertissen; Häu – Häussermann, Möglingen; Ihm – Stauden-Ihm, Zehren; Je – Jentsch, Dresden-Strehlen; Jel – Jelitto Staudensamen, Schwarmstedt; Ket – Ketelsen, Hamburg; Kr – Küpper, Eschwege; Lu – Lux-Staudenkulturen, Dresden; S&G – Syngenta Seeds S&G Samen, Kleve

BFH* = mit Blumenfrischhalttemittel, wenn nicht anders gekennzeichnet mit Chrysal Clear Professional 3;
S = Substral Schnittblumen-Frisch



Achillea cartilaginea
'Silver Spray'



Achillea ptarmica
'Ballerina'



Alchemilla mollis



Allium 'Lucy Ball'



Allium 'Mount Everest'



Amsonia tabernaemontana



Aquilegia caerulea
'Maxi'



Campanula persicifolia
'Telham Beauty'



Dicentra spectabilis



Helenium hoopesii



Heuchera sanguinea
'Leuchtkäfer'



Iris sibirica
'Weißer Orient'



Leucanthemum maximum
'Christine Hagemann'



Paeonia lactiflora
'Sarah Bernhardt'



Penstemon hirsutus



Sedum aizoon



Stachys macrantha
'Superba'



Thermopsis rhombifolia



Trollius chinensis
'Golden Queen'



Veronica bachofenii

Abbildung 2: Auswahl attraktiver und empfehlenswerter Frühjahrsblüher

2.2.2 Empfehlungssortiment Spätsommer und Herbst

Zum Empfehlungssortiment der spätsommer- und herbstblühenden Schnittstauden zählen Arten und Sorten, die bei gutem Gesamteindruck, Ertragsverhalten und einer mindestens sechstägigen Vasenhaltbarkeit ihren Hauptertrag nach Kalenderwoche 34 haben.

Zu den klassischen Herbstblühern zählen Herbstaster- und *Chrysanthemum*-Arten. In der Tat ist das Sortenspektrum dieser Gattungen sehr groß, aber nicht alle sind für eine Schnittblumenproduktion gleich gut geeignet. So erwiesen sich bei den herbstblühenden Asten die Krankheitsanfälligkeit vor allem gegen Echten Mehltau, das Braunwerden der unteren Blätter und das Bestimmen des optimalen Erntestadiums als schwierig. Innerhalb der Art *Chrysanthemum x grandiflorum* kann ebenfalls aus einer Vielzahl von winterharten Sorten gewählt werden. Für die Eignung zur Schnittblumenproduktion sind ein nicht zu später Blühbeginn, kompakter Blütenaufbau und schwache Verzweigung vorteilhaft. Arten wie *Aconitum carmichaelii*, der Herbstblühende Eisenhut, *Arctanthemum arcticum*, die Grönlandmargerite, *Boltonia asteroides*, die Scheinkamille, *Lilium formosanum*, die Formosa-Lilie, *Physalis alkekengi*, die Lampionpflanze, *Sedum*, die Fetthenne, und spät blühende *Solidago*, die Goldrute, überzeugten in Dresden-Pillnitz ebenfalls als spät blühende Schnittstauden aus dem Freiland. Die Farben- und Formenvielfalt ist auch bei Schnittstauden für den Spätsommer und den Herbst aus dem Freiland beeindruckend.

In der nachfolgenden Tabelle ist das Empfehlungssortiment für den Spätsommer und den Herbst zusammengefasst. In einzelnen Jahren konnten auch gute Anbauerfahrungen mit *Achillea* Cv. 'Anthea', *Ageratina altissima* 'Chocolate', *Artemisia vulgaris* 'Oriental Limelight', *Asclepias incarnata*, *Aster amellus* 'Veilchenkönigin', *Aster thomsonii*, *Aster trinervius* 'Eco Murasaki', *Aster umbellatus*, *Cynara* und *Trifolium ochroleucon* gemacht werden. Ausfälle während des Winters und/oder der begrenzte Versuchszeitraum ließen eine endgültige Bewertung nicht zu.

Tabelle 2: Empfehlungssortiment spätsommer- und herbstblühende Stauden für den Freilandschnitt; LfL Dresden-Pillnitz 2008

| Art 'Sorte' (Herkunft) | Testung ab Pflanzung in KW/Jahr bis Jahr | Abstand in cm; Nährstoffbedarf | Ernte in Woche | Ertrag Stiele/Pflanze 1./2./3. ... Standjahr | Stiel-länge in cm | Haltbarkeit in Wasser/BFH* in d | Bemerkung; Erntestadium |
|---|--|--------------------------------|----------------|--|-------------------|---------------------------------|-----------------------------------|
| <i>Aconitum carmichaelii</i> Arendsii Grp. (Ihm) | 46/02-07 | 40 x 100 hoch | 38-42 | 1/5/15/11/16 | 82 | 9/14 | erste Blüten offen |
| <i>Aconitum carmichaelii</i> Arendsii Grp. 'Spätlese' (Jel) | 42/05-07 | 25 x 100 hoch | 37-41 | 11/16 | 87 | 6/14 | Welkesymptome; erste Blüten offen |
| <i>Anemone hepensis</i> 'Königin Charlotte' (Ihm) | 19/01-07 | 40 x 60 mittel | 31-38 | nicht erfasst/34/37/61/88/75/62 | 60 | 10/20 | erste Blüten offen |

Fortsetzung Tabelle 2: Empfehlungssortiment spätsommer- und herbstblühende Stauden

| Art 'Sorte' (Herkunft) | Testung ab Pflanzung in KW/Jahr bis Jahr | Abstand in cm; Nährstoffbe- darf | Ernte in Woche | Ertrag Stiele/Pflanze 1./2./3. ... Standjahr | Stiel- länge in cm | Haltbar- keit in Wasser/ BFH* in d | Bemerkung; Erntesta- dium |
|---|--|---|----------------------|---|--------------------------|---|---|
| <i>Arcanthemum arcticum</i> 'Roseum' (Ihm) | 19/01-05; 40/05-07 | 40 x 60 mittel | 39-41 | 15/13/44/19/28; 23/12 | 50 | 17/27 | erste Blüten offen |
| <i>Aster dumosus</i> 'Herbstgruß von Bresser- hof' (Häu) | 42/04-07 | 30 x 60 hoch | 38-40 | 15/7/19 | 48 | 10/15 | Echter Mehltau; erste Blüten offen |
| <i>Aster laevis</i> 'Calliope' (Ga) | 20/04-07 | 40 x 100 mittel | 39-42 | 11/36/8/21 | 78 | 8/20 | Stütze, Echter Mehltau; erste offen |
| <i>Aster linosyris</i> (Ihm) | 46/02-07 | 30 x 80 mittel | 35-37 | 5/31/58/48/53 | 58 | 12/26 | Stütze; erste Blüten offen |
| <i>Aster novae- angliae</i> 'An- denken an Paul Gerber' (Foe) | 19/01-07 | 60 x 120 mittel | 38-40 | 47/18/23/42/ 78/57/58 | 98 | 8/13 | Stütze; erste Blüten offen |
| <i>Aster novi- belgii</i> 'Kar- minkuppel' (Man) | 40/05-07 | 60 x 120 hoch | 37-40 | 19/90 | 84 | 13/20 | Stütze; Echter Mehltau; erste Blüten offen |
| <i>Aster novi- belgii</i> 'Rosen- hügel' (Foe) | 19/01-07 | 60 x 120 mittel | 38-40 | nicht er- fasst/21/23/ 38/65/40/57 | 82 | 9/14 | Stütze, Echter Mehltau; erste offen |
| <i>Aster novi- belgii</i> 'Rosen- quarz' (Man) | 40/05-07 | 60 x 120 mittel | 37-40 | 39/113 | 85 | 11/18 | Stütze; erste Blüten offen |
| <i>Aster novi- belgii</i> 'Schöne von Dietlikon' (Foe) | 19/01-07 | 40 x 100 mittel | 38-40 | nicht er- fasst/22/35/ 49/62/48/68 | 75 | 11/18 | Stütze, Echter Mehltau; erste offen |
| <i>Aster pringlei</i> 'Pink Star' (Ihm) | 19/01-07 | 40 x 100 mittel | 38-42 | 43/38/50/84/ 77/60/71 | 84 | 12/19 | erste Blüten offen |
| <i>Boltonia aste- roides</i> var. <i>latisquama</i> 'Snowbank' (Foe) | 19/01-07 | 60 x 120 mittel | 36-40 | 63/39/69/53/ 130/129/127 | 83 | 13/20 | Stütze, Echter Mehltau; erste offen |
| <i>Chrysanthemum indicum</i> 'Poesie' (Kau) | 18/06-07 | 30 x 100 hoch | 41-43 | 22/46 | 59 | 24/24 | erste Blüten offen |
| <i>Chrysanthemum x gran- diflorum</i> 'Gold- marianne' (Foe) | 19/01-07 | 40 x 100 mittel | 42-44 | 14/6/2/46/63/30 /44 | 73 | 15/20 | Stütze; erste Blüten offen |
| <i>Chrysanthemum x gran- diflorum</i> 'Hebe' (Man) | 40/05-07 | 40 x 120 hoch | 42-44 | 20/25 | 65 | 20/20 | Echter Mehltau; erste offen |
| <i>Chrysanthemum x gran- diflorum</i> 'Kö- nigssohn' (Foe) | 19/01-07 | 40 x 80 mittel | 34-44 | 8/5/17/25/55/18 /31 | 59 | 15/20 | erste Blüten offen |

Fortsetzung Tabelle 2: Empfehlungssortiment spätsommer- und herbstblühende Stauden

| Art 'Sorte' (Herkunft) | Testung ab Pflanzung in KW/Jahr bis Jahr | Abstand in cm; Nährstoffbedarf | Ernte in Woche | Ertrag Stiele/Pflanze 1./2./3. ... Standjahr | Stiel- länge in cm | Haltbarkeit in Wasser/ BFH* in d | Bemerkung; Erntestadium |
|--|---|--------------------------------------|----------------------|---|--------------------------|---|---|
| <i>Cimicifuga ramosa</i> 'Atropurpurea' (Foe) | 41/03-07 | 100 x 120 mittel | 35-40 | 0/17/30/19 | 68 | 7/20 | Stütze, Duft; 1/3 offen |
| <i>Helianthus pauciflorus</i> 'Miss Mellish' (Häu) | 42/04-07 | 40 x 120 hoch | 37-40 | 11/12/13 | 106 | 7/12 | Echter Mehltau, ausläuferbildend; offen |
| <i>Heliopsis helianthoides</i> var. <i>scabra</i> 'Sommerpersonne' (Jel) | 19/01-05 | 60 x 100 mittel | 25-40 | nicht erfasst/53/69/ 108/126 | 67 | 8/20 | Stütze; offen |
| <i>Lilium formosanum</i> (Jel) | 19/01-06 | 30 x 80 mittel | 35-40 | 0/5/5/8/10/6 | 84 | 9/11 | Winterabdeckung; Farbe zeigend |
| <i>Physalis alkekengi</i> 'Gigantea' (Ne) | 15/05-07 | 30 x 100 mittel | 37-39 | 2/35/71 | 49 | 27/27 | ausläuferbildend; ausgefärbte Früchte |
| <i>Physalis alkekengi</i> 'Miniatura' (Ne) | 15/05-07 | 30 x 80 mittel | 36-40 | 2/25/27 | 68 | 33/38 | ausläuferbildend; ausgefärbte Früchte |
| <i>Salvia azurea</i> (Po) | 40/04-06; 38/06-07 | 25 x 100 mittel | 37-40 | 30/35; 9 | 78 | 7/11 | erste Blüten offen |
| <i>Sedum hybridum</i> 'Matrona' (Po) | 40/04-07 | 30 x 60 mittel | 33-36 | 5/7/10 | 42 | 34/34 | Farbe zeigend - erste Blüten offen |
| <i>Sedum spectabile</i> 'Carl' (Po) | 40/04-07 | 30 x 60 mittel | 32-35 | 9/19/18 | 33 | 22/32 | Farbe zeigend - erste Blüten offen |
| <i>Sedum spectabile</i> 'Iceberg' (Bi) | 43/03-07 | 30 x 60 mittel | 35-37 | 10/17/25/35 | 39 | 25/25 | Farbe zeigend - erste Blüten offen |
| <i>Sedum spectabile</i> 'Rosenteller' (Po) | 40/04-07 | 30 x 60 mittel | 35-38 | 5/14/23 | 35 | 20/20 | Farbe zeigend - erste Blüten offen |
| <i>Sedum telephium</i> 'Herbstfreude' (Ihm) | 19/01-07 | 30 x 60 mittel | 36-40 | nicht erfasst/17/23/ 24/30/30/32 | 42 | 30/34 | Farbe zeigend - erste Blüten offen |
| <i>Sedum telephium</i> 'Indian Chief' (Foe) | 41/03-07 | 30 x 60 mittel | 37-39 | 12/10/23/27 | 40 | 25/25 | Farbe zeigend - erste Blüten offen |
| <i>Solidago caesia</i> (Fu) | 45/03-07 | 60 x 80 mittel | 39-41 | 25/53/130/ 152 | 84 | 7/15 | 1/3 Blüten offen |
| <i>Solidago</i> Cultivars 'Goldawn' (Bi) | 43/03-07 | 30 x 80 mittel | 37-39 | 13/38/50/19 | 104 | 10/14 | Rückschnitt positiv, Stütze; 1/3 Blüten offen |
| <i>Solidago</i> Cultivars 'Spätgold' (Foe) | 41/03-07 | 30 x 80 mittel | 36-38 | 6/13/19/29 | 67 | 10/13 | Rückschnitt positiv; 1/3 Blüten offen |

Fortsetzung Tabelle 2: Empfehlungssortiment spätsommer- und herbstblühende Stauden

| Art 'Sorte' (Herkunft) | Testung ab Pflanzung in KW/Jahr bis Jahr | Abstand in cm; Nährstoffbedarf | Ernte in Woche | Ertrag Stiele/Pflanze 1./2./3. ... Standjahr | Stiel- länge in cm | Haltbarkeit in Wasser/ BFH* in d | Bemerkung; Erntestadium |
|---|--|--------------------------------------|----------------------|---|--------------------------|--|----------------------------|
| <i>Solidago sempervirens</i> 'Goldene Wellen' (Fu) | 45/03-07 | 60 x 120 mittel | 40-41 | 7/15/15/13 | 112 | 14/14 | 1/3 Blüten offen |

Verwendete Herkunftsabkürzungen: Bi – Bittner, Willstät-Sand; Foe – Foerster-Stauden, Potsdam-Bornim; Fu – Fuss-Staudenkulturen, Königslutter; Ga – Staudengärtnerei Gaissmayer, Illertissen; Häu – Häussermann, Möglingen; Ihm – Stauden-Ihm, Zehren; Jel – Jelitto Staudensamen, Schwarmstedt; Kau – Staudnerei Kautz, Potsdam; Man – Staudengärtnerei Manig, Uebigau; Ne – Bruno Nebelung, Everswinkel; Po – Poltermann, Erfurt

BFH* = mit Blumenfrischhaltemittel mit Chrysal Clear Professional 3



Aconitum carmichaelii Arendsii Grp.



Anemone hupehensis 'Königin Charlotte'



Arctanthemum arcticum 'Roseum'



Aster linosyris



Aster novi-belgii 'Schöne von Dietlikon'



Aster pringlei 'Pink Star'



Boltonia asteroides 'Snowbank'



Chrysanthemum indicum 'Poesie'



Chrysanthemum x grandiflorum 'Goldmarianne'



Lilium formosum



Physalis alkekengi 'Gigantea'



Sedum spectabile 'Iceberg'



Sedum telephium 'Indian Chief'



Solidago Cultivars 'Goldawn'



Solidago Cultivars 'Spätgold'

Abbildung 3: Auswahl attraktiver und empfehlenswerter Herbstblüher

2.2.3 Stauden zur Erzeugung von Schnittgrün und Beiwerk

Im Segment der Schnittstauden gibt es eine Vielzahl an Arten, die sich durch ihren Habitus, ihre Belaubung und/oder kleine Blüten und Verzweigung als floristisches Beiwerk und Schnittgrün eignen. Dabei ist die Zuordnung bzw. Eingrenzung auf diese Verwendung oft nicht eindeutig möglich. So sind sowohl im Empfehlungssortiment der frühjahrsblühenden (Abschnitt 2.2.1) als auch der herbstblühenden Stauden (Abschnitt 2.2.2) als floristisches Beiwerk geeignete Arten zu finden. Aus dem Empfehlungssortiment für das Frühjahr zählen hierzu beispielsweise *Achillea cartilaginea* 'Silver Spray', *Achillea ptarmica* 'Ballerina' und 'Schneeball', *Alchemilla mollis*, *Aruncus dioicus*, *Penstemon hirsutus* und *Ranunculus acris* 'Multiplex'. Von den empfehlenswerten Spätsommer- und Herbstblühern sei an dieser Stelle an *Boltonia asteroides* var. *latisquama* 'Snowbank', *Physalis alkekengi*, *Solidago caesia*, *Solidago* Cv. 'Goldawn' und 'Spätgold' sowie *Solidago sempervirens* 'Goldene Wellen' erinnert. Manche hier genannte Art lässt sich auch einem der vorherigen Abschnitte zuordnen.

In Tabelle 3 sind Ergebnisse von Stauden mit dem Verwendungszweck floristisches Beiwerk zusammengefasst. Vorrangig wurden die Blüten- bzw. Haupttriebe der Pflanzen geerntet und bonitiert, so dass sich die Ertrags- und Haltbarkeitsdaten in der Tabelle auf diese beziehen. Bei vielen Arten bietet sich zudem die floristische Verwendung der Laubblätter oder Fruchtstände an (siehe Tabelle 4). Zum Blattschnitt sollten diese ausgereift und fest sein sowie über entsprechende Stiel-längen verfügen.

Die Möglichkeiten, die sich zum Anbau von Stauden für die Beiwerks- und Schnittgrünproduktion dem Erwerbsgärtner bieten, sind deutlich größer als die in Tabelle 3 dargestellten. Mehrjährige Ziergräser zum Ähren- und Blattschnitt, Farne, *Hosta*- und *Bergenia*-Arten, Kräuter und Gewürzpflanzen, um hier nur einige zu nennen, bieten sich für die Produktion von Beiwerk und Schnittgrün an. Arten wie *Agastache aurantiaca*, *Agastache mexicana*, *Artemisia vulgaris*, *Arum italicum*, *Aster pringlei*, *Belamcanda chinensis*, *Eryngium planum*, *Euphorbia characias* subsp. *wulfenii*, *Sanguisorba officinalis*, *Succisella inflexa*, *Thalictrum flavum* und deren Sorten scheinen ebenfalls geeignet, konnten aber innerhalb des Projektzeitraumes nicht ausreichend geprüft werden.

Tabelle 3: Ausgewählte Schnittstauden zur Produktion von floristischem Beiwerk und Schnittgrün im Freiland; LfL Dresden-Pillnitz 2008

| Art 'Sorte' (Herkunft) | Testzeit ab Pflanzung in KW/Jahr bis Jahr | Abstand in cm; Nährstoffbedarf | Ernte in Woche | Ertrag Stiele/Pflanze 1./2./3./... Standjahr | Stiel- länge in cm | Halt- barkeit in Wasser/ BFH* in d | Bemerkung; Erntestadium |
|--|--|--------------------------------------|----------------------|---|--------------------------|---|--|
| <i>Allium</i> 'Hair' (Kr) | 44/03-05; 42/05-07 | 10 x 60 mittel | 24-26 | 1/1; 1/1 | 57 | 14/20 | Laub an Pflanze be- lassen; voll entwickelt |
| <i>Anthriscus syl- vestris</i> 'Ra- venswing' (Jel) | 18/04-07 | 30 x 60 mittel | 19-23 | 7/17/23/10 | 52 | 7/7 | Blattläuse; ½ offen |

Fortsetzung Tabelle 3: Schnittgrün und floristisches Beiwerk von Stauden

| Art 'Sorte' (Herkunft) | Testzeit ab Pflanzung in KW/Jahr bis Jahr | Abstand in cm; Nährstoffbe- darf | Ernte in Wo- che | Ertrag Stiele/Pflanze 1./2./3./... Standjahr | Stiel- länge in cm | Halt- barkeit in Wasser/ BFH* in d | Bemerkung; Erntestadium |
|---|--|---|---------------------------|---|--------------------------|---|---|
| <i>Artemisia ludoviciana</i> 'Silver Queen' (Ihm) | 46/02-07 | 30 x 80 mittel | 37-40 | 4/30/37/36/37 | 53 | 25/25 | Stütze; fruchtende Triebe |
| <i>Aruncus dioicus</i> (Jel) | 15/05-07 | 60 x 120 hoch | 22-24 | 0/5/15 | 63 | 7/11 | 1/3 offen |
| <i>Asparagus pseudoscaber</i> 'Spitzenschleier' (Jel) | 18/05-07 | 60 x 120 hoch | 27-39 | 2/9/20 | 93 | 11/14 | Stütze; feste, ausgereifte Triebe |
| <i>Carlina acaulis</i> 'Silberweiß' (Ne) | 15/05-07 | 20 x 60 niedrig | 30-33 | 1/18/6 | 38 | 28/18 | Trocknung; offen |
| <i>Cimicifuga japonica</i> var. <i>acerina</i> (Foe) | 41/03-06 | 60 x 100 mittel | 36-41 | 16/13/2 | 54 | 7/10 | Duft; 1/3 offen |
| <i>Crambe cordifolia</i> (Foe) | 41/03-05 | 100 x 120 mittel | 22-25, 28-31 | 0/59 | 76 | 8/11 | Duft; 1/3 offen |
| <i>Echinacea purpurea</i> 'Primadonna Rosa' (Be) | 19/03-07 | 40 x 100 hoch | 28-33, 38-40 | 4/33/24/19/28 | 55 | 20/20, abgezupft | Blütenblätter abzupfen; offen |
| <i>Echinops bannaticus</i> 'Blue Glow' (S&G) | 15/05-06 | 30 x 100 mittel | 29-31 | 1/3 | 60 | 20/30 | Trocknung; ausgefärbt |
| <i>Eryngium planum</i> 'Blue Glitter' (Be) | 18/06-07 | 25 x 80 mittel | 27-31 | 2/7 | 55 | 14/20 | Trocknung; ausgefärbt |
| <i>Eryngium x tripartitum</i> (Jel) | 19/01-06 | 30 x 60 mittel | 28-32 | nicht erfasst/7/7/6/ 15/10 | 76 | 20/24(S) | Blattläuse; gut ausgefärbt |
| <i>Euphorbia griffithii</i> 'Fireglow' (Fu) | 45/03-07 | 30 x 80 mittel | 20-35 | 1/7/1/9 | 53 | 11/10 | ungeordneter Austrieb; ausgefärbte Brakteen |
| <i>Filipendula vulgaris</i> (Jel) | 19/01-07 | 30 x 80 mittel | 23-25 | nicht erfasst/9/14/14/ 18/21/19 | 81 | 7/9 | Duft, Stütze; 1/3 offen |
| <i>Foeniculum vulgare</i> 'Rubrum' (Lu) | 46/02-05; 23/07-07 | 40 x 100 hoch | 29-34 | 5/34/40; 2 | 70 | 7/14 | stützender Halt; blühend |
| <i>Gaura lindheimeri</i> (Jel) | 19/01-05 | 40 x 100 mittel | 26-42 | nicht erfasst/210/ 138/378/261 | 66 | 7/10 | erste offen |
| <i>Goniolimon tataricum</i> (Lu) | 38/01-06 | 30 x 60 mittel | 25-27 | 0/1/12/16/15/ 14 | 37 | 16/16 | Trocknung; 1/2 offen |
| <i>Gypsophila pacifica</i> (Jel) | 18/06-07 | 30 x 100 mittel | 28-37 | 6/31 | 81 | 7/18 | Stütze vorteilhaft; mindestens 1/2 offen |
| <i>Gypsophila paniculata</i> 'Schneeflocke' (S&G) | 42/05-07 | 30 x 80 mittel | 26-28 | 11/11 | 67 | 6/12 | mindestens 1/2 offen |

Fortsetzung Tabelle 3: Schnittgrün und floristisches Beiwerk von Stauden

| Art 'Sorte' (Herkunft) | Testzeit ab Pflanzung in KW/Jahr bis Jahr | Abstand in cm; Nährstoffbe- darf | Ernte in Wo- che | Ertrag Stiele/Pflanze 1./2./3./... Standjahr | Stiel- länge in cm | Halt- barkeit in Wasser/ BFH* in d | Bemerkung; Erntestadium |
|---|--|---|---------------------------|---|--------------------------|---|--|
| <i>Helianthus salicifolius</i> (Ihm) | 19/01-04 | 60 x 120 hoch | ab 28 | nicht er- fasst/7/8/16 | bis 2 m hoch | 12/20(S) | Stütze; be- laubte Triebe |
| <i>Heuchera americana</i> 'Dale's Strain' (Fu) | 45/03-07 | 30 x 60 mittel | 23-26, 29 | 6/13/25/21 | 55 | 9/28 | erste offen |
| <i>Houttuynia cordata</i> (Ket) | 18/05-07 | 20 x 80 mittel | 27-34 | nicht er- fasst/11/46 | 29 | 40/24 | stark ausläu- ferbildend, Geruch; aus- gereifte Trie- be |
| <i>Hypericum androsaemum</i> 'Abendsonne' (Ket) | 14/07-07 | 25 x 80 mittel | 27-29, 32-34 | 7 | 35 | 11/14 | fruchtend |
| <i>Hypericum androsaemum</i> 'Excellent Flair' (Fu) | 45/03-05; 38/06-07 | 25 x 80 mittel | 30-31 | 9/0; 13 | 54 | 20/20 | fruchtend |
| <i>Hypericum androsaemum</i> 'Magical Beauty' (Kol) | 44/04-06 | 30 x 80 mittel | 28-32, 36-37 | 8/0 | 37 | 10/25 | fruchtend |
| <i>Hypericum androsaemum</i> 'Magical Orange' (Kol) | 44/04-06 | 30 x 80 mittel | 28-35, 37-40 | 9/1 | 39 | 11/18 | fruchtend |
| <i>Hypericum x inodorum</i> 'An-nebel' (Kor) | 44/04-06; 38/06-07 | 25 x 80 mittel | 30-36, 36-37 | 3/13; 7 | 42 | 15/26 | fruchtend |
| <i>Limonium latifolium</i> (Ihm) | 19/01-07 | 30 x 80 mittel | 28-33 | 0/9/10 | 70 | 17/27 | Trocknung; erste offen |
| <i>Limonium latifolium</i> 'Blauer Schleier' (Ne) | 18/05-07 | 30 x 80 mittel | 27-31 | 0/5/10/22/25/ 36/15 | 64 | 15/15 | Trocknung; erste offen |
| <i>Origanum</i> 'Hopfenblüte' (Fel) | 40/05-07 | 30 x 60 mittel | 25-27 | 9/22 | 30 | 10/20 | Winterschutz; blühend |
| <i>Origanum laevigatum</i> 'Herrenhausen' (Ihm) | 19/01-05 | 40 x 80 mittel | 30-33 | nicht er- fasst/32/20/ 60/43 | 45 | 10/12(S) | ausläuferbil- dend; erste offen |
| <i>Origanum laevigatum</i> 'Rosenkuppel' (Ze) | 44/05-07 | 40 x 80 mittel | 27-30 | 7/21 | 37 | 8/10 | Winterschutz, ausläuferbil- dend; erste offen |
| <i>Origanum vulgare</i> 'Album' (Jel) | 19/01-07 | 30 x 60 mittel | 26-28, 38 | nicht er- fasst/44/47/ 100/77/61/64 | 45 | 10/14 | ausläuferbil- dend; erste offen |
| <i>Peucedanum officinale</i> 'Cekaro' (Ket) | 15/05-07 | 30 x 80 mittel | 29-39 | 1/9/8 | 33 | 11/11 | ausgereift, fest |

Fortsetzung Tabelle 3: Schnittgrün und floristisches Beiwerk von Stauden

| Art 'Sorte' (Herkunft) | Testzeit ab Pflanzung in KW/Jahr bis Jahr | Abstand in cm; Nährstoffbedarf | Ernte in Woche | Ertrag Stiele/Pflanze 1./2./3./... Standjahr | Stiel- länge in cm | Halt- barkeit in Wasser/ BFH* in d | Bemerkung; Erntestadium |
|--|--|--------------------------------------|----------------------|---|--------------------------|---|--|
| <i>Phalaris arundinacea</i> 'Picta' (Ket) | 15/05-07 | 50 x 80 mittel | 22-35 | 126/157/151 | 61 | 11/17 | stark ausbreitend; feste Halme mit Blättern, im Juni Ähren, |
| <i>Rudbeckia occidentalis</i> 'Green Wizard' (Jel) | 19/01-04; 42/05-07 | 40 x 100 mittel | 25-27 | 0/3/21/28; 1/7 | 92 | 11/14 | Stütze; ausgereift |
| <i>Ruta graveolens</i> 'Jackman's Blue' (Ga) | 20/04-07 | 40 x 100 mittel | 38-41 | 0/5/28/54 | 42 | 20/25 | blühend |
| <i>Solidago flexicaulis</i> 'Variegata' (Lu) | 42/05-07 | 30 x 80 mittel | 36-39 | 2/21 | 85 | 10/18 | ½ offen |
| <i>x Solidaster luteus</i> (Ihm) | 38/01-07 | 30 x 60 mittel | 30-35, 41 | 12/44/28/26/ 33/41 | 50 | 8/10 | Rückschnitt möglich, Stütze; ⅓ offen |
| <i>Thalictrum aquilegifolium</i> 'Spielarten' (Be) | 18/04-07 | 40 x 100 mittel | 22-25 | 1/9/17/14 | 62 | 6/11 | Echter Mehltau; offen |

Verwendete Herkunftsabkürzungen: Be – Ernst Benary, Hann. Münden; Fel – Stauden Feldweber, Ort im Innkreis, A; Foe – Foerster-Stauden, Potsdam-Bornim; Fu – Fuss-Staudenkulturen, Königsutter; Ga – Staudengärtnerei Gaissmayer, Illertissen; Ihm – Stauden-Ihm, Zehren; Jel – Jelitto Staudensamen, Schwarmstedt; Ket – Ketelsen, Hamburg; Kol – Gebrüder Kolster, Boskoop, NL; Kr – Küpper, Eschwege; Lu – Lux-Staudenkulturen, Dresden; Ne – Bruno Nebelung, Everswinkel; S&G – Syngenta Seeds S&G Samen, Kleve

BFH* = mit Blumenfrischhaltmittel, wenn nicht anders gekennzeichnet mit Chrysal Clear Professional 3;
S = Substral Schnittblumen-Frisch

Tabelle 4: Haltbarkeit von Blättern und Fruchtständen ausgewählter Schnittstauden als Schnittgrün aus dem Freiland; LfL Dresden-Pillnitz 2008

| Art 'Sorte' | Vasenhaltbarkeit Blätter in Tagen: | |
|--|---------------------------------------|----------------------------------|
| | in Trinkwasser | mit Chrysal Clear Professional 3 |
| <i>Alchemilla mollis</i> | 21 | 29 |
| <i>Arum italicum</i> | 18 | 18 |
| <i>Bergenia cordifolia</i> 'Admiral' | 20 | 20 |
| <i>Bergenia cordifolia</i> 'Rosette' | 20 | 20 |
| <i>Crambe cordifolia</i> | 8 | 8 |
| <i>Cynara scolymus</i> 'Madrigal' | 8 | 13 |
| <i>Filipendula vulgaris</i> | 8 | |
| <i>Foeniculum vulgare</i> 'Rubrum' | 10 | 16 |
| <i>Kniphofia uvaria</i> 'Border Ballet' | 10 | |
| <i>Setaria palmifolia</i> | 13 | 13 |
| <i>Spartina pectinata</i> 'Aureomarginata' | 22 | 22 |
| | Vasenhaltbarkeit Samen-/Fruchtstände: | |
| <i>Belamcanda chinensis</i> | 21 | 21 |
| <i>Phalaris arundinacea</i> 'Picta' | 20 | 20 |
| <i>Pulsatilla vulgaris</i> 'Papageno' | 20 | 20 |
| <i>Spartina pectinata</i> 'Aureomarginata' | 25 | 22 |

3 Rückschnitt zur Blühverspätung

Ein Zurückschneiden sommer- und herbstblühender Stauden in den Monaten Mai und Juni führt bei vielen Stauden zu einer Blühverspätung. Diese Maßnahme ist für einige Arten und Sorten gut zur Ausdehnung des Angebotszeitraumes von Schnittblumen aus dem Freiland, für andere nicht, geeignet.

3.1 Material und Methode

Für den Versuch wurden Arten und Sorten ausgewählt, die ihren natürlichen Blühzeitpunkt in den Sommer- oder frühen Herbstwochen haben, mindestens ein Kulturjahr am Standort bereits ausgepflanzt waren und grundsätzlich für den Blumenschnitt geeignet sind. Die Pflanzen wurden Mitte Mai wuchsabhängig auf etwa 10 cm Höhe mit Schere zurück geschnitten. Im Kalenderjahr 2004 erfolgte dies in Kalenderwoche 21, im Jahr 2005 in Woche 22, 2006 in Woche 20 und im Versuchsjahr 2007 in Kalenderwoche 21. Die Kontrollvariante wurde ohne Verspätungsmaßnahme kultiviert. Düngung, Bewässerung und weitere Pflegemaßnahmen wurden wie beschrieben durchgeführt.

3.2 Ergebnisse und Anbauhinweise

Die Arten und Sorten reagierten unterschiedlich. Der Erfolg eines Rückschnittes zur Angebotsausdehnung ist von vielen Faktoren abhängig. Neben der grundsätzlichen Eignung der Art und Sorte spielen auch Wuchsstärke, Witterung und Rückschnittzeitpunkt eine wichtige Rolle. Von den getesteten Schnittstauden im Freiland, zeigten die nachfolgenden auf einen Rückschnitt Mitte Mai keine oder nur eine geringe Blühverspätung bzw. Blühausfall: *Achillea cartilaginea* 'Silver Spray', *Aconitum napellus* 'Newry Blue', *Alchemilla mollis*, *Anemone hupehensis* 'Königin Charlotte', *Aster linosyris*, *Aster novi-belgii* 'Rosenquarz' und 'Schöne von Dietlikon', *Aster pringlei* 'Pink Star', *Aster umbellatus*, *Boltonia asteroides* var. *latisquama* 'Snowbank', *Campanula latifolia* var. *macrantha* 'Alba', *Coreopsis grandiflora* 'Mayfield Riesen' und 'Schnittgold', *Eupatorium maculatum* 'Atropurpureum', *Helianthus decapetalus* 'Meteor', *Liatris spicata* 'Floristan Violett', *Penstemon digitalis* 'Mystica', *Phlox carolina* 'Mrs. Lingard', *Physostegia virginiana* 'Rosea', *Rudbeckia fulgida* var. *deamii*, *Rudbeckia fulgida* var. *speciosa*, *Rudbeckia fulgida* var. *sullivantii*, *Rudbeckia laciniata* 'Goldquelle', *Solidago caesia*, *Solidago* Cultivars 'Goldawn' sowie *Stachys macrantha* 'Superba'.

Viele Schnittstauden reagierten auf den Rückschnitt wie gewünscht mit einer mindestens zweiwöchigen Ernteverzögerung bei guter Schnittblumenqualität. Gute Erfahrungen konnten mit den folgenden Stauden gesammelt werden:

- *Anemone hupehensis* 'Septembercharme',
- *Aster trinervius* subsp. *microcephalus*,
- *Coreopsis tripteris*,
- *Echinacea purpurea*,
- *Helenium autumnale* 'Feuersiegel', 'Goldrausch', 'Kugelsonne', 'Kupferzweig', 'Praecox', 'Sonnenwunder', 'Zimbelstern' sowie der Wildform,
- *Helianthus decapetalus* 'Morning Sun',
- *Knautia macedonia*,
- *Phlox amplifolia*,

- *Phlox paniculata* 'Rosenberg',
- *Physostegia virginiana* 'Alba', 'Schneekrone', 'Summer Snow' und 'Summer Spire',
- *Solidago* Cultivars 'Goldawn' und 'Spätgold',
- *x Solidaster luteus*,
- *Veronicastrum virginicum* 'Pink Glow' und 'Roseum'.



Abbildung 4: *Solidago* Cultivars 'Spätgold' in KW 34, links der Bestand ohne, rechts nach Rückschnitt in Woche 21, Blühverzögerung und kompakterer Aufbau der Pflanzen sind gut zu erkennen

Positive Effekte hinsichtlich der Pflanzenstabilität konnten nach einem Rückschnitt ebenfalls bei vielen Arten beobachtet werden. Der Rückschnitt führte zumeist zu zarterem Stielaufbau und geringeren Stiellängen, welche vor allem bei zum Umfallen neigenden Stauden von Vorteil waren. Haltgebende Stützen waren nicht mehr notwendig. Das mit dem Stutzen verbundene Anregen zur Verzweigung der Pflanzen war allerdings nicht zwangsläufig mit einer Ertragssteigerung verbunden, wie Tabelle 5 zu den Versuchsergebnissen beispielhaft zeigt.

**Tabelle 5: Ertragsparameter ausgewählter Schnittstauden mit und ohne Rückschnitt;
LfL Dresden-Pillnitz 2008**

| Art 'Sorte' | Ohne Rückschnitt | | | Mit Rückschnitt | | |
|---|------------------|--------------------|----------------|------------------|--------------------|----------------|
| | Ernte- wochen | Ertrag/ Pflanze | Länge in cm | Ernte- wochen | Ertrag/ Pflanze | Länge in cm |
| Versuchsjahr 2005: | | | | | | |
| <i>Coreopsis tripteris</i> | 31-35 | 76 | 125 | 37-40 | 70 | 103 |
| <i>Helenium autumnale</i> 'Praecox' | 31-33 | 22 | 82 | 33-36 | 54 | 53 |
| <i>Helenium autumnale</i> 'Zimbelstern' | 31-32 | 52 | 80 | 35-37 | 79 | 67 |
| <i>Phlox paniculata</i> 'Rosenberg' | 29-33 | 42 | 68 | 34-37 | 42 | 52 |
| <i>Physostegia virginiana</i> 'Alba' | 26-32 | 103 | 60 | 30-35 | 51 | 40 |
| <i>Solidago</i> Cultivars 'Goldawn' | 37-38 | 38 | 111 | 38-39 | 43 | 84 |
| <i>Solidago</i> Cultivars 'Spätgold' | 35-36 | 13 | 66 | 37-39 | 23 | 54 |
| <i>Veronicastrum virginicum</i> 'Pink Glow' | 28-31 | 74 | 98 | 33-36 | 81 | 60 |
| Versuchsjahr 2006: | | | | | | |
| <i>Helenium autumnale</i> 'Feuersiegel' | 32-37 | 107 | 79 | 35-37 | 110 | 80 |
| <i>Helenium autumnale</i> 'Kugelsonne' | 29-31 | 71 | 79 | 32-33 | 56 | 61 |
| <i>Phlox amplifolia</i> | 27-34 | 28 | 67 | 30-36 | 54 | 55 |
| <i>Phlox paniculata</i> 'Rosenberg' | 28-34, 42 | 52 | 55 | 31-37 | 27 | 48 |
| <i>Solidago</i> Cultivars 'Spätgold' | 36-38 | 19 | 70 | 38-39 | 25 | 57 |
| <i>x Solidaster luteus</i> | 31-34 | 33 | 51 | 34-37 | 33 | 44 |
| Versuchsjahr 2007: | | | | | | |
| <i>Aster trinervius</i> subsp. <i>microcephalus</i> | 29-35 | 92 | 47 | 31-38 | 68 | 40 |
| <i>Coreopsis tripteris</i> | 30-37 | 92 | 116 | 36-40 | 39 | 89 |
| <i>Helenium autumnale</i> 'Feuersiegel' | 32-34 | 50 | 95 | 34-38 | 74 | 76 |
| <i>Phlox paniculata</i> 'Rosenberg' | 26-30, 37 | 44 | 81 | 31-35 | 35 | 54 |
| <i>Solidago</i> Cultivars 'Spätgold' | 34-36 | 29 | 76 | 36-39 | 14 | 54 |
| <i>x Solidaster luteus</i> | 29-33 | 41 | 58 | 32-39 | 35 | 52 |
| <i>Veronicastrum virginicum</i> 'Roseum' | 28-31 | 30 | 102 | 31-34 | 32 | 57 |

4 Xyliteinsatz zur Unkrautunterdrückung

Ein nicht zu unterschätzendes Anbauproblem in der Freilandproduktion stellt der Unkrautbesatz und -druck auf den Flächen im Freien dar. Neben den negativen Auswirkungen auf die Kulturpflanzen schlägt die Unkrautbekämpfung auch arbeitswirtschaftlich stark zu Buche und zählt zu den arbeitsintensiven Pflegemaßnahmen. Möglichkeiten zur chemischen Unkrautbekämpfung sind in wachsenden Beständen nicht gegeben. So bleiben dem Kultivateur lediglich arbeitsintensive mechanische Beseitigungsmaßnahmen und die Suche nach alternativen Methoden. Eine Möglichkeit stellt das Mulchen/Abdecken der Flächen mit geeigneten Materialien dar.

4.1 Material und Methode

Im Versuch wurde die Eignung von Xylit als Abdeck- und damit Unkrautunterdrückungsmaterial getestet. Ende April 2005 wurde die Hälfte der Versuchsfläche mit einer 15 cm dicken Schicht der Braunkohlenfaser Xylit mit der Sortierung 0 bis 40 mm abgedeckt. Es wurde vom Unternehmen Vattenfall Europe Mining AG, Cottbus, zugekauft. Um den Einfluss des Mulchmaterials auf den Wuchs der Stauden abschätzen zu können, wurden ausgewählte Arten und Sorten zeitgleich sowohl in den ungemulchten als auch in den abgedeckten Teil der Versuchsanlage gepflanzt.



Abbildung 5: Neu aufgebraute Xylitabdeckung im Schnittstaudenquartier Dresden-Pillnitz

4.2 Ergebnisse und Anbauhinweise

Das Abdeckmaterial erwies sich als strukturstabil, wasser- und nährstoffdurchlässig. Es reduzierte deutlich das Auflaufen von Unkräutern. Der Zeitaufwand zur Beseitigung des Unkrautes reduzierte sich um 50 bis 75 % gegenüber der ungemulchten Fläche. Zudem ermöglichte es witterungsunabhängige Trittfestigkeit während der Ernte- und Pflegemaßnahmen sowie Breitenzuwachs der Stauden und kann später zur Bodenverbesserung eingearbeitet werden.

Nach zwei Nutzzjahren war die Xylitschicht auf Grund von Wind und Tritt stark reduziert und musste in der Versuchsanlage wieder aufgebessert werden. Bei der Ausbringung von Xylit sind windstille Tage zu wählen, um das Aufwirbeln der feinen Teile so gering wie möglich zu halten.

Ein Einfluss des Mulchens mit Xylit auf den Wuchs und das Ertragsverhalten der Schnittstauden kann mit den ermittelten Daten nicht eindeutig belegt werden. Visuell schienen die älteren Staudenpflanzen im mit Xylit abgedeckten Teil kräftiger verzweigt und üppiger. Jungpflanzen und Pflanzen mit zarterem Aufbau entwickelten sich rein optisch im nicht gemulchten Teil besser. Der Erntezeitraum wurde nicht beeinflusst. In Tabelle 6 sind vergleichende Ertragsdaten zusammengefasst. Die Versuchspflanzen wurden im Frühjahr 2007 bzw. 2006 gepflanzt.

Tabelle 6: Ertragsparameter ausgewählter Schnittstauden mit und ohne Xylit-Mulch; LfL Dresden-Pillnitz 2008

| Art 'Sorte' | Jahr | Ohne Abdeckung | | | Mit Xylit-Mulch | | |
|--|------|------------------|--------------------|----------------|------------------|--------------------|----------------|
| | | Ernte- wochen | Ertrag/ Pflanze | Länge in cm | Ernte- wochen | Ertrag/ Pflanze | Länge in cm |
| <i>Astrantia major</i> 'Abbey Road' | 2007 | 22-26 | 12 | 42 | 23-28, 33-40 | 23 | 39 |
| <i>Campanula glomerata</i> 'Superba' | 2007 | 23, 26, 31 | 5 | 51 | | 0 | |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> 'Poesie' | 2006 | 41-43 | 19 | 52 | 41-43 | 22 | 55 |
| | 2007 | 42-45 | 39 | 69 | 41-45 | 46 | 63 |
| <i>Crocsmia</i> Cultivars 'Gerb d'Or' | 2007 | 27-34 | 9 | 60 | 27-34 | 9 | 69 |
| <i>Cynara scolymus</i> 'Madrigal' | 2007 | 44 | 1,5 | 56 | 44 | 1 | 70 |
| <i>Hypericum androsaemum</i> 'Abendsonne' | 2007 | 27-29, 32-34 | 7 | 35 | 31-34 37-38 | 4 | 43 |
| <i>Setaria palmifolia</i> | 2006 | 28-42 | 115 | 59 | 28-42 | 89 | 60 |

Ein Einfluss auf die Nährstoffe im Boden konnte nicht nachgewiesen werden. Tabelle 7 zeigt die Bodenuntersuchungsergebnisse der Jahre 2006 und 2007. Die Bodenproben wurden jeweils Ende April 30 cm tief als Mischproben genommen und dienten der Düngungsberechnung für das jeweilige Versuchsjahr.

Tabelle 7: Bodenuntersuchungsergebnisse 2006 und 2007: Schnittstaudenquartier im Freiland mit und ohne Xylit-Mulch; LfL Dresden-Pillnitz

| Variante | Jahr | N _{min} mg/l | P ₂ O ₅ mg/kg | K ₂ O mg/kg | pH-Wert |
|------------|------|-----------------------|-------------------------------------|------------------------|---------|
| ohne Xylit | 2006 | 5,5 | 160 | 180 | 6,07 |
| | 2007 | 8,3 | 170 | 270 | 6,24 |
| mit Xylit | 2006 | 2,1 | 130 | 160 | 5,87 |
| | 2007 | 7,7 | 210 | 290 | 6,23 |

5 Anbauversuch Montbretien

Montbretien zählen mit ihrem Blütenaufbau und den leuchtenden Farben in kräftigen Gelb- bis Rottönen zu den besonderen Schnittblumen. In einem Anbauversuch im Fachbereich Gartenbau wurden die Winterhärte und das Kulturverfahren unter sächsischen Bedingungen getestet.

5.1 Material und Methode

Die von den Firmen Bruno Nebelung aus Everswinkel und Peter Keur aus Hillegom, Holland, in der Größe 6+ bzw. bei *Crococsmia* 'Masonorum' in der Größe 8/10 erworbenen Knollen wurden Mitte April 2003 in Reihen mit Pflanzabständen von 8, 12 und 18 cm gepflanzt. Kultiviert wurde am vollsonnigen Standort mit sandigem Lehmboden und ohne Zusatzbewässerung. Unter Anrechnung der Bodenuntersuchungsergebnisse erfolgte eine jährliche Düngung auf 13 g N/m² mit einem Mehrnährstoffdünger (12:12:17), auf zwei Gaben aufgeteilt. Zwei Mal wöchentlich wurde mit mindestens einer offenen Blüte pro Stiel geerntet. Nach Möglichkeit wurden bei der Ernte an der Pflanze ein bis zwei Blätter als Assimilationsfläche belassen.

Nachfolgende Versuchsvarianten wurden durchgeführt:

- Variante 1: Pflanzung Mitte April 2003 und Aufbringung einer 10 cm dicken Schicht aus Rindenmulch in Woche 42
- Variante 2: Pflanzung Mitte April 2003 und Überwinterung im Freiland ohne Winterschutz
- Variante 3: jährliche Aufnahme der Knollen im Spätherbst und trockene Lagerung bei 4 °C bis zur Neupflanzung im April des Folgejahres

5.2 Ergebnisse und Anbauhinweise

Die Rindenmulchaufbringung im Herbst 2003 erwies sich für die getesteten Montbretiensorten unter sächsischen Bedingungen als notwendig (siehe Tabelle 8). Der Winterschutz wirkte sich auf die Ausläuferbildung der Pflanzen und damit die Bestandesdichte, den Ertrag und die Lebensdauer der Kultur positiv aus. Ohne Winterschutz zeigten sich lediglich die Sorten 'Lucifer' und 'Fantasie' mehrjährig. Die anderen Sorten trieben nach dem Winter 2003/04 schwach und nach dem Winter 2004/05 nicht wieder aus.

Tabelle 8: Ertrag *Crococsmia* Cv. in Abhängigkeit von verschiedenen Überwinterungsvarianten im Mittel aller Sorten und Behandlungen, LfL Dresden-Pillnitz 2006

| Versuchsvarianten | Ertrag Stiele/dfd. m | | |
|--------------------------------------|----------------------|------|------|
| | 2003 | 2004 | 2005 |
| 1: mit Rindenmulchabdeckung | 9 | 25 | 45 |
| 2: ohne Winterabdeckung | 8 | 6 | 3 |
| 3: jährliche Rodung und Neupflanzung | 8 | 5 | 0 |

Eine jährliche Rodung, Lagerung und Neupflanzung der Knollen im Frühjahr, wie in der Versuchsvariante 3 praktiziert, erwies sich als ungeeignet. Die Knollen verloren deutlich an Vitalität. In der Saison 2005 war der Austrieb derart geschwächt und lückig, dass umgebrochen wurde. Gerodete und bis zum Frühjahr trocken und frostfrei gelagerte Knollen verlieren an Triebkraft.



Abbildung 6:
Pillnitzer Versuchsanlage im Juni 2004, im vorderen Drittel der kräftigste Bestand mit Rindenmulchabdeckung, im mittleren Drittel des Fotos die lückigen Versuchspartellen ohne Winterabdeckung und im hinteren Bereich des Bildes die fast leeren, verunkrauteten Parzellen mit den wieder gepflanzten Knollen

Pflanzabstände von 8 bis 12 cm zwischen den Knollen können empfohlen werden (siehe Tabelle 9). Eine weitere Pflanzung bringt keine Vorteile. Nach drei Jahren ist der Bestand sehr dicht und sollte aufgenommen werden. Der Ertrag je Flächeneinheit steigt über die Jahre deutlich an. Den Ernteverlauf stellt Abbildung 7 für ausgewählte Sorten über den Versuchszeitraum dar.

Tabelle 9: Ertrag *Crocoscopia* Cv. in Abhängigkeit des Pflanzabstandes, mit Rindenmulchabdeckung im Mittel aller Sorten, LfL Dresden-Pillnitz 2006

| Pflanzabstand in cm | Ertrag Stiele/lf. m | | |
|---------------------|---------------------|------|------|
| | 2003 | 2004 | 2005 |
| 8 | 15,0 | 34,1 | 47,2 |
| 12 | 11,6 | 30,9 | 44,6 |
| 18 | 5,6 | 16,2 | 43,3 |

Als besonders ertragreich erwiesen sich die kleinblumigen Sorten 'Carmine Brillant', 'Red King', 'Fire King' und die großblumige 'Emily McKenzie'. Eine erfolgreiche Kultur dieser Sorten ist nur mit Winterabdeckung möglich. Ohne Winterabdeckung brachten nur die Sorten 'Lucifer' und 'Fantasie' kontinuierlich Schnitterträge. Wobei lediglich 'Lucifer' vergleichsweise gute Erträge erzielte und sich als ausreichend winterstabil erwies.

Bei der Ernte ist es vorteilhaft, wenn ein bis zwei Blätter an der Pflanze belassen werden. Mit 50 bis 80 cm sind die Stiellängen ausreichend. Sowohl die schwertförmigen Blätter als auch die grünen Samenstände lassen sich floristisch verwenden. Die Haltbarkeit der blühenden Stiele in der Vase beträgt 7 bis 10 Tage und wird durch den Zusatz von Blumenfrischhaltungsmittel verlängert.

Montbretien vermehren sich durch unterirdische Ausläufer, so dass bei längerer Standzeit dichte Bestände entstehen. Ein Aufnehmen und Teilen des Bestandes zum Vermeiden nachlassender Blühleistung bietet sich nach drei Jahren Standzeit an.

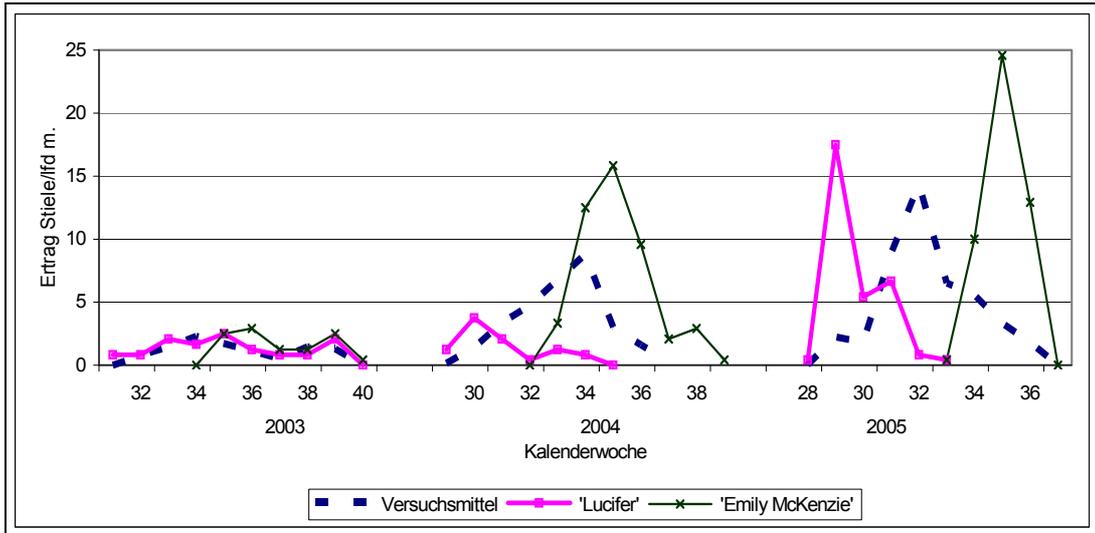


Abbildung 7: Ernteverlauf *Crococsmia* Cv. mit Winterabdeckung bei einem Pflanzabstand von 12 cm, LfL Dresden-Pillnitz 2006

6 Anbauversuch Clematis

Clematis wird eher selten als Schnittblume angeboten. Besonders in englischsprachiger Literatur weist man aber auf deren gute Verwendbarkeit in der gehobenen Floristik hin. So lag es nahe, die Anbauwürdigkeit eines modernen Sortimentes im Freiland für den frühen sowie späten Absatz unter hiesigen Bedingungen zu testen. Neben den bekannteren kletternden Hybriden könnten besonders die Clematisarten, die ähnlich wie Stauden wachsen, gut in die bekannten Produktionsabläufe von Freilandschnittkulturen eingegliedert werden.

6.1 Material und Methode

Es wurde ein Versuchssortiment zusammengestellt und dessen Anbauwürdigkeit in den Jahren 2004 bis 2006 bzw. 2007 in Dresden-Pillnitz getestet. Die von der Firma F.M. Westphal, Prisdorf, im Herbst 2003 zugekauften Jungpflanzen wurden in Woche 40 am vollsonnigen Standort mit sandigem Lehmboden gepflanzt.

Die Clematisarten mit staudigem Wuchs wurden in Beete mit zwei Reihen in 60 cm Abstand gepflanzt. Der Abstand in den Reihen betrug 80 cm. Um dem Anspruch der Kultur nach Bodenbeschattung gerecht zu werden, wurden verschiedene Mulchvarianten geprüft. Abdeckungen mit schwarzem Vlies, Rindenmulch und Stroh wurden im Beet miteinander verglichen. Zwei Lagen Netze über den Beeten sollten den Clematis den notwendigen Halt geben. Die Düngung erfolgte unter Berücksichtigung der Bodenuntersuchungsergebnisse auf 15 g N/m² in jeweils drei Gaben. Der Wasserbedarf wurde über Tropfschläuche gedeckt. Gegen massiv auftretenden Befall mit Echtem Mehltau waren in der Versuchsanlage ab Ende Juli Pflanzenschutzmaßnahmen notwendig. Die nach Vegetationsende eingetrockneten Triebe wurden vor dem Neuaustrieb der Pflanzen im Februar oder März bodennah zurückgeschnitten. Während in der Saison 2004 der Pflanzenaufbau im Vordergrund stand, wurden in den Jahren 2005 und 2006 die Versuchsbestände mit zwei bis drei Erntedurchgängen pro Woche intensiv beerntet.



Abbildung 8: Versuchsanlage mit Staudenclematis im Juni 2006, rechts die mit Rindenmulch abgedeckte Variante

Die kletternden elf Sorten wurden mit 80 cm Abstand an einen freistehenden Zaun als Kletterhilfe gesetzt, der Boden- und Wurzelbereich mit Rindenmulch abgedeckt. Bewässert wurde mittels Tropfschläuche. Die Düngung erfolgte wie bei den Staudenclematis beschrieben. Entsprechend der Zuordnung zur Rückschnittgruppe wurden nach Katalogempfehlungen jeweils vor Beginn des Austriebes im Februar bzw. März die Pflanzen auf 50 bis 20 cm zurück geschnitten.

Im Rahmen einer Diplomarbeit an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden wurden 2006 an der Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft in Dresden-Pillnitz umfangreiche Untersuchungen zum optimalen Erntestadium, zur Nacherntebehandlung und zur Haltbarkeit von Schnittclematis durchgeführt. Die Ernte der Clematis erfolgte in den frühen Morgenstunden. Noch auf dem Feld wurden die Stiele in Wasser eingestellt. Im Aufbereitungsraum wurden die Stiele im Anschluss der Ernte, wenn notwendig, im unteren Teil entblättert und vor dem Einstellen in die Vasen frisch angeschnitten. Um Aussagen zum optimalen Erntestadium zu erreichen, wurde mit geschlossener Blüte, mit 1/3 bis 2/3 geöffneter Blume sowie vollständig geöffnet geerntet. Die Haltbarkeit wurde in Trinkwasser und mit ausgewählten Blumenfrischhaltungsmitteln getestet. In der ein- bis dreitägigen „Floristenphase“ kamen Chrysal Clear professional 2, Floralife-Pre-Treatment oder Floralife-Hydraflor 200-Clear und in der anschließenden „Kundenphase“ Chrysal Clear professional 3 oder Floralife-Hydraflor 300-Clear in den empfohlenen Konzentrationen zum Einsatz. Des Weiteren wurden Varianten ohne und mit eintägiger Kühlung bei 6 °C nach der Ernte untersucht. Durch die Kombination der verschiedenen Parameter konnten 54 unterschiedliche Nachbehandlungen untersucht werden. Die Haltbarkeitsuntersuchungen fanden unter definierten Bedingungen mit 12 Stunden Licht (300 bis 500 Lux) bei 21 bis 26 °C und 64 % relativer Luftfeuchte im Haltbarkeitsraum statt.

6.2 Ergebnisse und Anbauhinweise

Das Kultursystem mit zwei Lagen Netze zeigte mit zunehmender Kulturdauer für die staudig wachsenden Clematisarten im Beet seine Grenzen auf. Den Pflanzhöhen konnte man vor allem 2006 nicht mehr vollends gerecht werden. Die Blütenstiele verhakten sich zunehmend. So schwankten auch die Stiellängen von 20 bis über 100 cm stark. Die Erntehäufigkeit von zwei bis drei Mal pro Woche erwies sich in Stoßzeiten als zu weit auseinander liegend.

Tabelle 10: Ertragsdaten *Clematis spec.* im Freiland mit unterschiedlicher Bodenabdeckung, LfL Dresden-Pillnitz 2007

| Mulchvariante | Ertrag Stiele/Pflanze | | Stiellänge in cm | |
|---------------|-----------------------|------|------------------|------|
| | 2005 | 2006 | 2005 | 2006 |
| Vlies | 62 | 83 | 48 | 40 |
| Stroh | 101 | 112 | 48 | 39 |
| Rindenmulch | 96 | 116 | 46 | 40 |

Während die Mulchvariante im Beet die Stiellänge nicht beeinflusste, übte sie einen starken Einfluss auf die Erntemenge aus. Der Ertrag der in Vlies gepflanzten Arten war signifikant geringer als der mit organischen Materialien gemulchten Flächen. In der Versuchsvariante mit Vliesabdeckung

traten zudem verstärkt Pflanzenausfälle auf und die Pflanzen waren deutlich schwächer. Das Pflanzen in Vlies kann nicht empfohlen werden (siehe Tabelle 10). Die Variante mit Rindenmulchabdeckung wuchs nach visueller Einschätzung am kräftigsten.

Nicht alle neun getesteten, staudig wachsenden Sorten zeigten sich für den Freilandschnitt gleich gut geeignet. Graziler Aufbau oder Verholzung und Verzweigung behinderten einen guten Ernte- und Aufbereitungsablauf. Der Befall mit Echtem Mehltau führte bei einzelnen Arten und Sorten zu verstärkten Schäden an Blättern und Stängeln, so dass die Qualität litt. Hinzu kam, dass stark wüchsige Pflanzen schwierig zu kultivieren waren, die Triebe lagen auf den Netzlagen mehr auf, als dass diese ihnen stützenden Halt geben konnten. Im Beet zeigten sich die *Clematis integrifolia*-Sorten 'Rosea' und 'Rougouchi', *Clematis mandshurica* sowie *Clematis recta* 'Pamela' als anbauwürdig (siehe Ertragsdaten in Tabelle 11).

Tabelle 11: Ertragsdaten ausgewählter *Clematis spec.* für den Schnitt aus dem Freiland, LfL Dresden-Pillnitz 2007

| Art 'Sorte' | 2005 | | | | 2006 | | | |
|---|------------------------|---------------------------------------|-----|-----|------------------------|---------------------------------------|-----|-----|
| | Ertrag Stiele/ Pflanze | Stiellänge in cm Sorten- mittel | min | max | Ertrag Stiele/ Pflanze | Stiellänge in cm Sorten- mittel | min | max |
| Beetabdeckung mit Rindenmulch: | | | | | | | | |
| <i>Clematis integrifolia</i> 'Rosea' | 46 | 35 | 11 | 60 | 51 | 36 | 25 | 50 |
| <i>Clematis integrifolia</i> 'Blauer Achat' | 24 | 33 | 12 | 99 | 21 | 34 | 26 | 45 |
| <i>Clematis integrifolia</i> 'Rougouchi' | 99 | 47 | 20 | 93 | 113 | 44 | 20 | 78 |
| <i>Clematis mandshurica</i> | 81 | 58 | 26 | 104 | 209 | 42 | 23 | 82 |
| <i>Clematis recta</i> 'Pamela' | 121 | 64 | 22 | 104 | 102 | 44 | 25 | 81 |
| Beetabdeckung mit Stroh: | | | | | | | | |
| <i>Clematis integrifolia</i> 'Rosea' | 37 | 37 | 19 | 63 | 56 | 41 | 27 | 65 |
| <i>Clematis integrifolia</i> 'Blauer Achat' | 69 | 35 | 15 | 73 | 100 | 38 | 25 | 53 |
| <i>Clematis integrifolia</i> 'Rougouchi' | 122 | 51 | 15 | 106 | 202 | 42 | 23 | 80 |
| <i>Clematis mandshurica</i> | 76 | 54 | 25 | 79 | 69 | 47 | 23 | 80 |
| <i>Clematis recta</i> 'Pamela' | 115 | 58 | 18 | 79 | 139 | 41 | 22 | 73 |

Bezogen auf den Gesamtversuch gefielen die kletternden Hybriden und Arten von ihrem Gesamteindruck her am besten. Die Stiellängen waren aber auch hier sehr heterogen. Beim Ernteschnitt wurde darauf geachtet, dass ausreichend Assimilationsfläche am Haupttrieb belassen wurde. Ein Ernten mit Ranke hätte bei den Cultivars längere Stiele, aber auch schwächere Pflanzen zur Folge. Es wurde mit sich öffnender bis offener Blume geerntet. Die botanischen Arten konnten mit Ranke geerntet werden, so dass mehrere Blüten und Knospen am Stiel standen. Die Längen der Ranken hatten unmittelbar Einfluss auf den Ertrag pro Pflanze (siehe Tabelle 12). Zum Einhalten des ermittelten optimalen Erntestadiums von sich öffnenden Blüten ist es wichtig, täglich die Pflanzen zu beernten. Ausreichend kräftige Stiele sind für die weitere floristische Verwendung wichtig, aber nicht immer gegeben.

Die Sorten 'Haku Ookan', 'The President', 'Dr. Ruppel', 'Lasurstern' und 'Snow Queen' zählten zu den zeitig blühenden Sorten. Ab Woche 21 bzw. 22 konnten hier Blumenstiele geerntet werden. Ab Woche 25 standen *Clematis texensis* 'Gravetyl Beauty' und *Clematis viticella* 'Venosa Violacea' in Blüte. Von zwischenzeitlichen Blühpausen abgesehen, konnten bis zu den ersten Frösten die Blumen geerntet werden. Schädlingsfraß an den Blüten führte zum Verlust der Marktqualität. Blattflecken minderten die Blütenqualität hingegen nicht.

Tabelle 12: Ertragsdaten *Clematis* spec. als Freilandschnitt am Klettergerüst, LfL Dresden-Pillnitz 2008

| Art 'Sorte' | Ertrag Stiele/Pflanze | | | | Stiellänge in cm | | | |
|--|-----------------------|------|------|------|------------------|------|------|------|
| | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 |
| <i>Clematis</i> Cultivars 'Barbara Jackmann' | 6 | 28 | 44 | 40 | 30 | 43 | 32 | 36 |
| <i>Clematis</i> Cultivars 'Dr. Ruppel' | 20 | 88 | 123 | 96 | 25 | 32 | 33 | 33 |
| <i>Clematis</i> Cultivars 'Haku Ookan' | 9 | 26 | 45 | 37 | 20 | 32 | 28 | 37 |
| <i>Clematis</i> Cultivars 'Henryi' | 14 | 70 | 108 | 94 | 19 | 40 | 38 | 37 |
| <i>Clematis</i> Cultivars 'Huldine' | 18 | 231 | 139 | 250 | 18 | 23 | 37 | 35 |
| <i>Clematis</i> Cultivars 'Lasurstern' | 12 | 59 | 61 | 42 | 20 | 37 | 36 | 40 |
| <i>Clematis</i> Cultivars 'Snow Queen' | 10 | 70 | 70 | 47 | 20 | 35 | 28 | 34 |
| <i>Clematis</i> Cultivars 'The President' | 14 | 44 | 39 | 59 | 20 | 35 | 37 | 35 |
| <i>Clematis texensis</i> 'Gravetyl Beauty' | 17 | 180 | 38 | 71 | 36 | 25 | 66 | 58 |
| <i>Clematis viticella</i> 'Prince Charles' | 97 | 388 | 230 | 292 | 20 | 23 | 46 | 33 |
| <i>Clematis viticella</i> 'Venosa Violacea' | 59 | 626 | 364 | 273 | 20 | 22 | 42 | 37 |

Die einzelnen Arten und Sorten zeigten während des Haltbarkeitsversuches unterschiedliche Ergebnisse. Die ermittelten Haltbarkeiten schwankten zwischen den Sorten sowie innerhalb einer Sorte zwischen 1 und 22 Tagen stark. Im Mittel aller Sorten und Varianten lag sie bei 11 Tagen. Bei den Sorten fielen vor allem die *Staudencllematis Clematis recta* 'Pamela', *C. mandshurica* und *C. integrifolia* 'Arabella' mit Haltbarkeiten von 12 bis 15 Tagen positiv auf. Gute Haltbarkeiten von 9 bis 10 Tagen erzielten auch *C. texensis* 'Gravetyl Beauty', *C. viticella* 'Venosa Violacea' und 'Prince Charles'. Die großblumigen Hybriden kamen im Durchschnitt aller Varianten auf etwa neun Tage.

Arten- und sortenspezifisch war auch der Einfluss des Erntestadiums auf die Haltbarkeit. Im Mittel über alle Sorten zeichnete sich vor allem das Blütenstadium „Blüte geschlossen“ durch eine signifikant längere Haltbarkeitsdauer aus (siehe Abbildung 9). Innerhalb der Erntestadien „Blüte geschlossen“ und „Blüte zu 1/3 bis 2/3 geöffnet“ überzeugten vor allem die Kombinationen von Vor- und Nachbehandlungsmitteln mit Haltbarkeiten bis zu 22 bzw. 16 Tagen. Bei alleinigem Einsatz von Frischhaltungsmitteln beim Konsumenten nach vorherigem Stand in Wasser konnte eine geringere Vasenhaltbarkeit beobachtet werden. Wurde kein Mittel zum Vasenwasser hinzugegeben, sank die Haltbarkeit auf 12 bzw. 10 Tage. Kombinationen von Frischhaltungsmitteln der einzelnen Stufen sind sehr gut geeignet, um die Haltbarkeit der Clematisblüten zu verlängern.

Im Versuch wurde deutlich, dass die Varianten mit 24stündiger Kühlung der Schnittblumen keine längeren Haltbarkeiten aufwiesen als die Varianten ohne Kühlung. Werden jedoch die Stiele nach der Ernte nicht direkt abgesetzt bzw. verkauft, ist eine Kühlung bei 6 °C möglich. Im Versuch wurden weder Blüten- noch Blattschäden beobachtet. Für die anspruchsvolle Floristik sind auch die grünreifen, schönen Fruchtstände bestens geeignet. Besonders die kletternden Sorten bringen sehr schön geformte hervor.

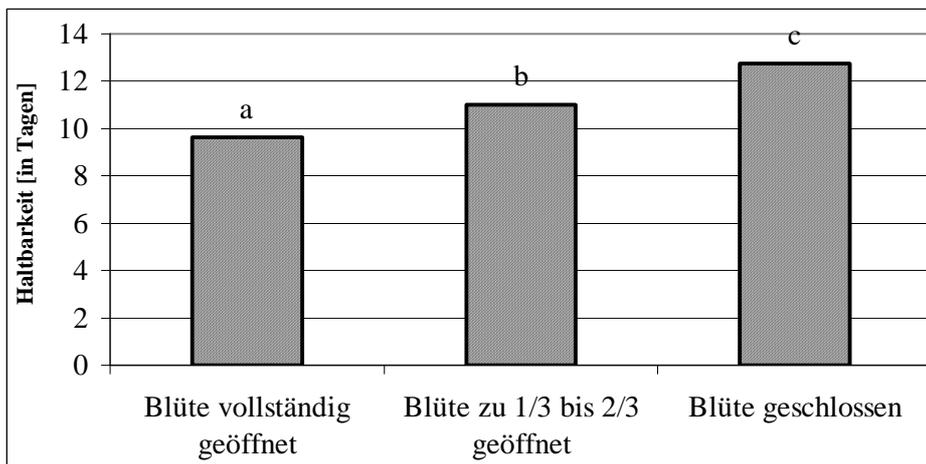


Abbildung 9: Mittlere Haltbarkeitsdauer aller Sorten bezüglich Ernte- bzw. Blütenstadium (Signifikanz nach Tukey-HSD bei $\alpha=0,05$), LfL Dresden-Pillnitz 2007

7 Zusammenfassung, Fazit

Die derzeitige Markt- und Preisentwicklung bei Schnittblumen gibt neue Impulse für eine Eigenproduktion sächsischer Gartenbaubetriebe. Besonders für Einzelhandelsgärtnereien bietet sich die energie- und investitionsarme Produktion im Freiland an. Innerhalb des Projektes konnten Anbauhinweise und Sortimentsempfehlungen für den Freilandschnittanbau unter hiesigen Bedingungen erarbeitet werden. Die über einen längeren Zeitraum ermittelten Ertragskennzahlen am vollsonnigen Standort sowie die Daten zur Aufbereitung, zur Schnittblumenqualität und Vasenhaltbarkeit der Stauden ermöglichten die Zusammenstellung umfang- und abwechslungsreicher Empfehlungssortimente. Sie erleichtern dem Erwerbsanbauer die Arten- und Sortenauswahl entsprechend der betriebsspezifischen Bedingungen, betriebswirtschaftlichen Überlegungen und des Kundenklientel. Im Mittelpunkt stehen dabei Stauden für die absatzstärkeren Zeiträume vor und nach den Sommerferien. Von den etwa 800 getesteten Arten und Sorten konnten 61 Arten und Sorten für das Frühjahr und den Frühsommer, 35 für den Spätsommer und Herbst und weitere 40 Stauden zur Erzeugung von Schnittgrün und Beiwerk als empfehlenswert eingestuft werden.

Nicht alle Staudenarten und -sorten eignen sich gleich gut für einen Rückschnitt Mitte Mai als Blühsteuerungsmaßnahme im Freiland. Geeignet sind Arten, die ihre Blüten ausreichend spät induzieren und sich zuverlässig basal verzweigen. Gute Erfahrungen bezüglich einer Terminverschiebung konnten in Dresden-Pillnitz beispielsweise mit *Coreopsis tripteris*, verschiedenen *Helenium autumnale*, *Phlox* sowie *Solidago* Sorten gemacht werden.

Xylit hat sich im Pillnitzer Schnittstaudenquartier zur Unkrautunterdrückung bewährt. Eine grundsätzliche Beeinflussung der Nährstoffversorgung, des Staudenwuchses und des Schnittblumenertrages konnte nicht festgestellt werden. Das Material musste nach zwei Jahren erneuert werden.

Das moderne Montbretiensortiment eignet sich für den mehrjährigen Anbau von Schnittblumen im Freiland. Wichtig ist es, für ausreichenden Winterschutz zu sorgen. Eine 10 cm hohe Abdeckung mit Rindenmulch erwies sich im Versuch als vorteilhaft. Pflanzabstände von 8 bis 12 cm in der Reihe sind anzustreben. Zwischen den Reihen können Abstände von 30 cm gewählt werden. Erntewege sollten die doppelte Breite aufweisen. Eine jährliche Aufnahme der Knollen und Lagerung bis zur Frühjahrspflanzung kann nicht empfohlen werden. Die leuchtend orangerot blühende 'Lucifer' ist ausreichend winterfest und kann auch ohne Winterschutz angebaut werden. Sowohl die großblumige, orange Sorte 'Emily McKenzie' als auch die ertragreichen, kleinblumigen Sorten 'Red King', 'Fire King' und 'Carmine Brillant' können für einen Anbau mit Winterschutz empfohlen werden.

Die Faszination Clematis lässt sich auch als Schnittblume erleben. Geeignete Schnittstiele sollten ausreichend lang und dick sein. Die großen Blüten sind druckempfindlich, lange Transportwege daher ungeeignet. Besonders in Einzelhandelsgärtnereien kann für die exklusive Floristik ein Anbau in kleinem Umfang von ausgewählten Sorten am Klettergerüst oder auch im Beet sinnvoll sein. Beim Anbau staudig wachsender Clematis ist deren Wuchsform bei der Wahl des Anbausystems

zu berücksichtigen. Für stützenden Halt und ausreichende Wasserversorgung ist zu sorgen. Die Auswahl geeigneter Sorten und der optimale Schnitzeitpunkt tragen dazu bei, *Clematis* als Schnittblume für den Produzenten, Floristen und Verbraucher attraktiv zu machen. Im Versuch konnten unabhängig von der Sorte und der Haltbarkeitsvariante vor allem die geschlossen geernteten Blüten überzeugen. Sie hielten durchschnittlich 13 Tage. Durch den konsequenten Einsatz von Blumenfrischhaltungsmitteln auf den Stufen der Produktion, Vermarktung und beim Kunden konnte das Vasenleben der Clematisblüten gegenüber der Kontrollvariante in Wasser deutlich gesteigert werden. Auch die grünen Samenstände sind ein exklusives Beiwerk.

Das Segment der Stauden stellt für die Eigenproduktion von Schnittblumen einen wichtigen und wachsenden Erwerbszweig dar. Mit relativ geringem finanziellen Mittel- und Energieeinsatz lassen sich im Freiland ertragsbringende, innovative Sortimente produzieren. Die Sortimentsvielfalt bietet den gärtnerischen Unternehmen die Möglichkeit der Profilierung und des Abhebens von Mitbewerbern. Spezielle Kenntnisse über moderne Sortimente und Technologien erhöhen für sächsische Gartenbauunternehmen die Erfolgsaussichten am Markt. Bei der Beurteilung geeigneter Sortimente steht auch immer die wirtschaftliche Beurteilung, also das Verhältnis von Erlös und Kosten, im Mittelpunkt. Der Erlös wird dabei maßgeblich von der Erntemenge, der Verkaufsrate und dem Preis pro Stiel bestimmt und hängt so stark von den betrieblichen Gegebenheiten ab.

8 Wissenstransferleistungen

8.1 Veröffentlichungen

- Jentzsch, M.: Schnittstauden für den Spätsommer und Herbst. Gb – Das Magazin für den Zierpflanzenbau 7/2005, S. 34-37
- Jentzsch, M.: Pillnitzer Schnittstaudenversuche 2005. Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft – Aktuelles für die Praxis, Juni 2005
- Jentzsch, M.: Schnittstauden für den Spätsommer und den Herbst aus dem Freiland. Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft – Aktuelles für die Praxis, Juni 2005
- Jentzsch, M.: Stauden für die Vase. Sächsische Zeitung 16.09.2005, M 12
- Jentzsch, M.: Freilandschnittstauden Sortimentssichtung. Versuche im Deutschen Gartenbau-Zierpflanzenbau 2005, 007
- Jentzsch, M.: Stauden zum Blumenschnitt – Tipps zur Artenwahl, zum Anbau und zur Vasenhaltbarkeit. Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft – Farbige A4-Faltblatt, Dezember 2005
- Jentzsch, M.: Stauden für den Blumenschnitt. DNN 06.04.2006, S. 9
- Jentzsch, M.: Montbretien aus dem Freiland für den Schnitt – Ergebnisse der Anbauversuche 2003 bis 2005. Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft – Aktuelles für die Praxis, April 2006
- Jentzsch, M.: Anbauempfehlungen zu Montbretien im Freiland für den Schnitt. Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft – Infodienst 04/2006, S. 66-70
- Jentzsch, M.: Pillnitzer Schnittstaudenversuche 2006 - Sortimentslisten. Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft – Aktuelles für die Praxis, Juni 2006
- Jentzsch, M.: Floristisches Beiwerk von Stauden aus dem Freiland. Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft – Aktuelles für die Praxis, Juni 2006
- Jentzsch, M.: Pflege von Sommerblumen im Garten. DNN 13.07.2006, S. 8
- Jentzsch, M.: Jetzt an Farben des Frühjahrs denken. DNN 21.09.2006, S. 7
- Jentzsch, M.: Jetzt kommt der Lenz ins Beet. Sächsische Zeitung 06.10.2006, S. 10
- Jentzsch, M.: Empfehlenswerte frühjahrs- und frühsommerblühende Schnittstauden. Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft – Infodienst 10/2006, S. 36-40
- Jentzsch, M.: Bunte und große Palette im Test – Fachredaktion Freiland-Schnittstauden. Deutscher Gartenbau 42/2006, S. 18
- Jentzsch, M.: Schnitt-Montbretien als Freilandkultur getestet. Gb Das Magazin für Zierpflanzenbau 11/2006, S. 28-31
- Jentzsch, M.: Rindenmulchabdeckung ermöglicht mehrjährige Schnittblumenkultur bei Montbretien im Freiland; die Sorte 'Lucifer' ist auch ohne Abdeckung ausreichend robust. Versuche im deutschen Gartenbau 2006, 028
- Jentzsch, M.: Sortimentssichtung bei Freilandschnittstauden erfolgreich fortgesetzt. Versuche im deutschen Gartenbau 2006, 006
- Jentzsch, M.: Clematis für den Freilandschnitt. Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft – Aktuelles für die Praxis, April 2007

- Jentzsch, M.: Pillnitzer Schnittstaudenversuche 2007 - Sortimentslisten. Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft – Aktuelles für die Praxis, Juni 2007
- Wartenberg, S.; Jentzsch, M.: Montbretien und Clematis – besondere Kulturen für Freilandschnitt, Aktuelles vom Pillnitzer Zierpflanzenseminar. Taspo 32/2007, S. 7
- Jentzsch, M.: Anbauempfehlungen werden erarbeitet – Fachredaktion Schnittstauden im Freiland. Deutscher Gartenbau 43/2007, S. 30
- Jentzsch, M.: Clematis als Schnittblume aus dem Freiland. Gb Das Magazin für Zierpflanzenbau 11/2007, S. 42-45
- Jentzsch, M.; Herberg, M.-L.; Rietze, E.: Erntestadium und Haltbarkeit bei Schnitt-Clematis. Gb Das Magazin für Zierpflanzenbau 11/2007, S. 46-47
- Jentzsch, M.: Stauden für den Blumenschnitt im Freiland – Frühjahrs- und Frühsommerblüher. Versuche im deutschen Gartenbau 2007, 017
- Jentzsch, M.: Stauden für den Blumenschnitt im Freiland – Spätsommer- und Herbstblüher. Versuche im deutschen Gartenbau 2007, 018
- Jentzsch, M.: Clematis spec. für den Freilandschnitt bleiben Besonderheit. Versuche im deutschen Gartenbau 2007, 038
- Erarbeitung von Plakaten bzw. A4-Handzetteln über das Pillnitzer Schnittstaudenquartier und Stauden für den Blumenschnitt: Frühjahrs- und Frühsommerblüher, Sommerblüher und Spätsommer, Herbstblüher. Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft, Juni 2007

Weitere Veröffentlichungen sind geplant.

8.2 Versuchsführungen, Seminare, Vorträge

- 31.08.2005: Fachseminar „Stauden im Container und zum Schnitt“ in Dresden-Pillnitz mit Versuchsführung
- 31.08.2005: Fachvortrag „Schnittstaudenproduktion im Freiland – Möglichkeiten und Kulturabläufe“ zum Pillnitzer Fachseminar
- 25.01.2006: Fachvortrag „Freilandschnittstauden – Sortiment und Anbauverfahren“ zum 10. Ost-sächsischen Gärtnertag in Bautzen-Burk
- 16.02.2006: Fachvortrag: „Freilandschnitt - Empfehlungen zur Haltbarkeit und zum Anbau“ Vortragsveranstaltung für Erwerbsgärtner in Voigtsgrün bei Zwickau
- 15.06.2006: Fachseminar „Beiwerk aus dem Freiland“ in Dresden-Pillnitz mit Versuchsführung
- 08.09. bis 10.09.2006: Mitgliederversammlung der ZVG-Fachgruppe Schnittblumen mit Versuchsführung
- 08.09.2006: Fachvortrag: „Attraktiver Freilandschnitt - Anbauwürdige Arten und Sorten“ zur Mitgliederversammlung der ZVG-Fachgruppe Schnittblumen in Dresden-Pillnitz
- 28.02.2007: Fachvortrag „Eigenproduktion von floristischem Beiwerk – Empfehlungen zu ein- und mehrjährigen Arten aus Dresden-Pillnitz“ zum Sächsischen Einzelhandelsgärtnertag des LV Gartenbau Sachsen e.V. in Siebenlehn
- 04.07.2007: Fachseminar „Neues bei Freilandschnitt sowie Beet- und Balkonpflanzen“ in Dresden-Pillnitz mit Versuchsführung

04.07.2007: Fachvortrag „Ergebnisse der Pillnitzer Schnittblumenversuche mit Montbretien und Clematis“ zum Pillnitzer Fachseminar

11.02.2008: Fachvortrag „Sommerblumen und Stauden aus dem Garten als Schnittblumen“ zur Haus-Garten-Freizeit-Messe 2008 in Leipzig

21.02.2008: Fachvortrag: „Schnittstauden – Ergebnisse des Pillnitzer Projektes“ zur Vortragsveranstaltung für Erwerbsgärtner in Hirschfeld bei Zwickau

Einbindung der Versuchsanlagen und -ergebnisse in den Fachunterricht an den Fachschulen

Weitere Vorträge sind geplant.

9 Anhang

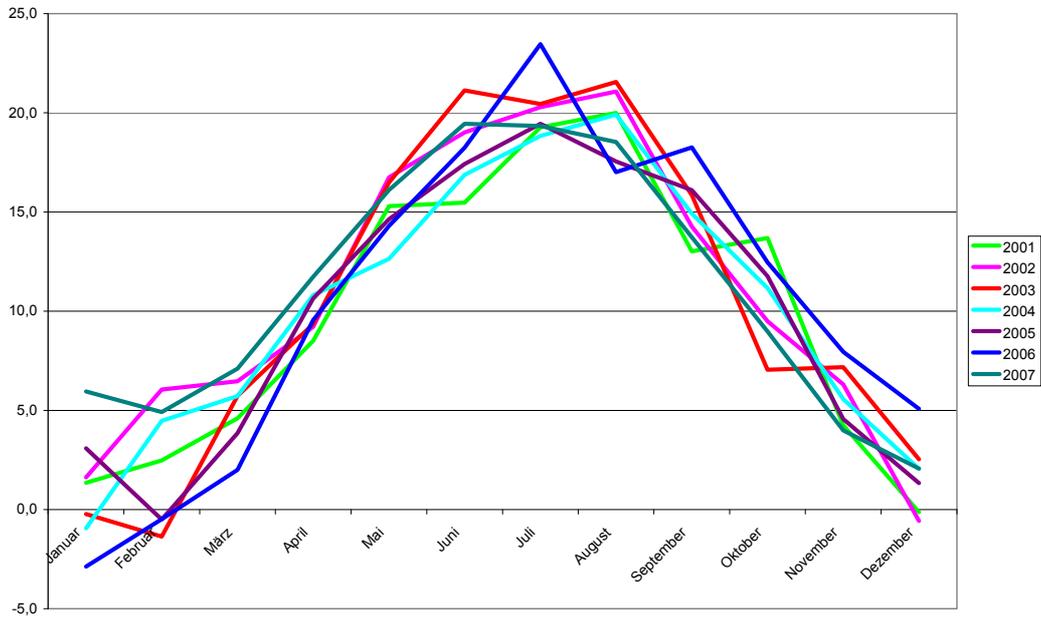


Abbildung A1: Temperaturverlauf im Versuchszeitraum am Standort Dresden-Pillnitz

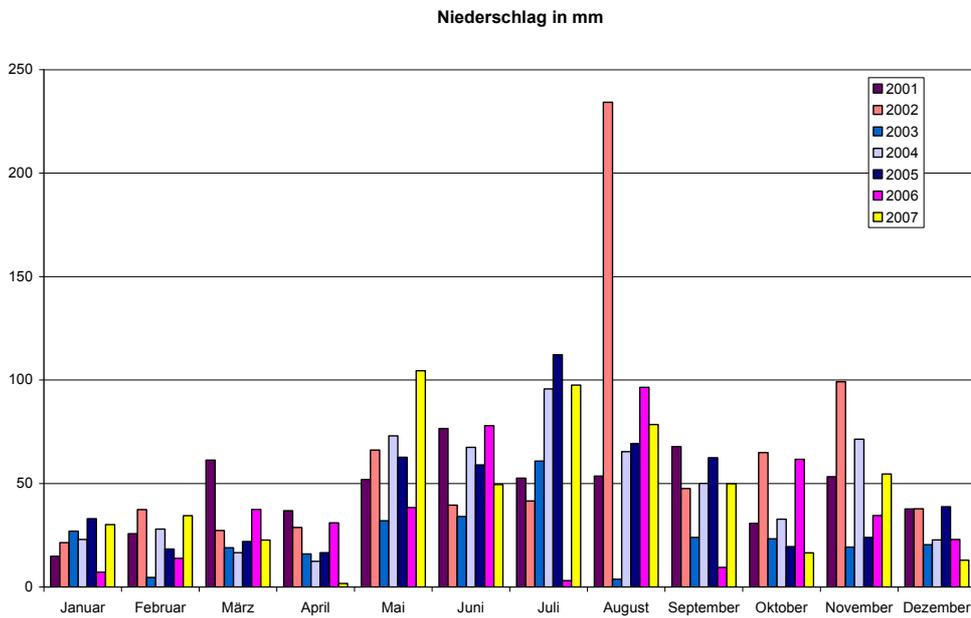


Abbildung A2: Niederschlagsmengen im Versuchszeitraum am Standort Dresden-Pillnitz

Tabelle: Gesamtliste der in den Versuchen der LfL in Dresden-Pillnitz 2001 bis 2007 getesteten Schnittstaudenarten und –sorten; LfL Dresden-Pillnitz 2008

| Art | Sorte | Herkunft | Deutscher Name | Anbau Jahre von-bis |
|---|-------------------|----------|-------------------------|----------------------|
| <i>Achillea ageratifolia</i> | | Foe | Garbe | 2001 |
| <i>Achillea ageratum</i> | Moonwalker | Jel | Garbe | 2001-2003 |
| <i>Achillea cartilaginea</i> | Silver Spray | Ditt | Garbe | 2004-2007 |
| <i>Achillea clypeolata</i> | | Lu | Goldquirl-Garbe | 2002-2007 |
| <i>Achillea Cultivars</i> | Anthea | Jed | Garbe | 2007 |
| <i>Achillea filipendulina</i> | Feuerland | Foe | Gold-Garbe | 2003-2006 |
| <i>Achillea filipendulina</i> | Heinrich Vogler | Foe | Gold-Garbe | 2003-2004 |
| <i>Achillea filipendulina</i> | Parkers Varietät | Jel | Gold-Garbe | 2001-2004 |
| <i>Achillea filipendulina</i> | Terracotta | Ga | Gold-Garbe | 2004-2007 |
| <i>Achillea filipendulina</i> | Walter Funke | Foe | Gold-Garbe | 2003-2007 |
| <i>Achillea glaberrima</i> | Gold Spray | Ditt | Garbe | 2004 |
| <i>Achillea millefolium</i> | Cerise Queen | Häu | Schafgarbe | 2004-2006 |
| <i>Achillea millefolium</i> | Kirschkönigig | Jel | Schafgarbe | 2001-2005 |
| <i>Achillea ptarmica</i> | | Foe | Sumpf-Schafgarbe | 2001-2004, 2005-2006 |
| <i>Achillea ptarmica</i> | Ballerina | Foe | Sumpf-Schafgarbe | 2001-2005 |
| <i>Achillea ptarmica</i> | Perle | Jel | Sumpf-Schafgarbe | 2001-2004 |
| <i>Achillea ptarmica</i> | Schneeball | Ga | Sumpf-Schafgarbe | 2004-2006 |
| <i>Achillea pyrenaica</i> | | bGD | Pyrenäen-Schafgarbe | 2001-2004 |
| <i>Achillea sibirica</i> | Love Parade | Jel | Sibirische Schafgarbe | 2004 |
| <i>Aconitum carmichaelii</i> Arendsii Grp. | | Ihm | Eisenhut | 2002-2007 |
| <i>Aconitum carmichaelii</i> Arendsii Grp. | | Jel | Eisenhut | 2005, 2007 |
| <i>Aconitum carmichaelii</i> Arendsii Grp. | Arendsii | Jel | Eisenhut | 2001-2004 |
| <i>Aconitum carmichaelii</i> Arendsii Grp. | Blue Bishop | T&M | Eisenhut | 2005-2007 |
| <i>Aconitum carmichaelii</i> Arendsii Grp. | Spätlese | Jel | Eisenhut | 2004, 2005-2007 |
| <i>Aconitum lycoctonum</i> subsp. <i>lycoctonum</i> | Ivorine | Je | Wolfs-Eisenhut | 2007 |
| <i>Aconitum napellus</i> | Newry Blue | Fu | Blauer Eisenhut | 2003-2007 |
| <i>Aconogonon alpinum</i> | | Foe | Alpen-Knöterich | 2001-2003 |
| <i>Aconogonon weyrichii</i> | | Jel | Weyrich-Knöterich | 2001-2003 |
| <i>Adenophora bulleyana</i> | | Jel | Schellenblume | 2001-2003 |
| <i>Agapanthus praecox</i> | Headbourne Blue | Jel | Immergrüne Schmucklilie | 2004, 2004-2006 |
| <i>Agapanthus praecox</i> | Headbourne White | Jel | Immergrüne Schmucklilie | 2006 |
| <i>Agastache</i> | Pink Sunrise | HBLFA | Duftnessel | 2005, 2006-2007 |
| <i>Agastache</i> | Ayala | Sar | Duftnessel | 2005-2006 |
| <i>Agastache aurantiaca</i> | | Jel | Duftnessel | 2007 |
| <i>Agastache mexicana</i> | Erika | QS | Limonen-Ysop | 2003 |
| <i>Agastache rugosa</i> | | Jel | Duftnessel | 2001-2003 |
| <i>Agastache rugosa</i> | Alba | Jel | Duftnessel | 2001-2003 |
| <i>Ageratina altissima</i> | Chocolate | Lu | Weißer Natternwurz | 2005-2007 |
| <i>Alcea ficifolia</i> | | Jel | Stockrose | 2006-2007 |
| <i>Alcea rosea</i> | Chaters gelb | Jel | Chinesische Stockrose | 2005 |
| <i>Alcea rosea</i> | Chaters rot | Jel | Chinesische Stockrose | 2005 |
| <i>Alcea rosea</i> | Creme de Cassis | T&M | Chinesische Stockrose | 2005 |
| <i>Alcea rosea</i> | Peaches'n' Dreams | T&M | Chinesische Stockrose | 2005 |
| <i>Alchemilla mollis</i> | | Lu | Weicher Frauenmantel | 2001-2007 |
| <i>Alchemilla mollis</i> | Auslese | Jel | Weicher Frauenmantel | 2005-2006 |
| <i>Alchemilla mollis</i> | Robusta | Ket | Weicher Frauenmantel | 2005-2007 |
| <i>Allium</i> | Beau Regard | Ge | Lauch | 2006-2007 |
| <i>Allium</i> | Gladiator | Kr | Lauch | 2007 |

Fortsetzung Tabelle: Gesamtliste der getesteten Schnittstaudenarten und -sorten

| Art | Sorte | Herkunft | Deutscher Name | Anbau Jahre von-bis |
|--|--------------------|----------|----------------------------|----------------------|
| <i>Allium</i> | Globemaster | Kr | Lauch | 2006-2007 |
| <i>Allium</i> | Hair | Kr | Lauch | 2003-2004, 2005-2007 |
| <i>Allium</i> | Lucy Ball | Ge | Lauch | 2002-2005, 2005-2007 |
| <i>Allium</i> | Mount Everest | Ge | Lauch | 2002-2005, 2005-2007 |
| <i>Allium aflatunense</i> | | Ge | Lauch | 2002-2003 |
| <i>Allium aflatunense</i> | Purple Sensation | Ge | Lauch | 2005-2007 |
| <i>Allium atropurpureum</i> | | Ge | Schwarzpurpurner Lauch | 2004-2007 |
| <i>Allium caeruleum</i> | | Ge | Blau-Lauch | 2004-2006 |
| <i>Allium carinatum</i> subsp. <i>pulchellum</i> | | Kr | Schöner Lauch | 2002-2005 |
| <i>Allium giganteum</i> | | Fu | Riesen-Lauch | 2003-2005, 2005-2007 |
| <i>Allium neapolitanum</i> Cowanii Grp. | | Ge | Neapel-Lauch | 2002-2004, 2006-2007 |
| <i>Allium nigrum</i> | | Ge | Schwarzer Lauch | 2006-2007 |
| <i>Allium rosenbachianum</i> | Album | Kr | Paukenschläger-Lauch | 2003-2005, 2005-2007 |
| <i>Allium roseum</i> | | Ge | Rosen-Lauch | 2002-2004, 2005 |
| <i>Allium schubertii</i> | | Ge | Lauch | 2004-2005 |
| <i>Allium schubertii</i> | | Kr | Lauch | 2006-2007 |
| <i>Allium senescens</i> | | Kr | Berg-Lauch | 2006-2007 |
| <i>Allium sphaerocephalon</i> | | Kr | Kugel-Lauch | 2002-2003 |
| <i>Allium sphaerocephalon</i> | | Ge | Kugel-Lauch | 2004-2007 |
| <i>Allium unifolium</i> | | Ge | Einblättriger Lauch | 2002-2005 |
| <i>Astroemeria</i> Cultivars | Mona Lisa | Jel | Inkalilie | 2004-2005 |
| <i>Amsonia ciliata</i> | | Je | Amsonie | 2001-2007 |
| <i>Amsonia tabernaemontana</i> | | Ga | Amsonie | 2004-2007 |
| <i>Anaphalis margaritaceae</i> | Neuschnee | Fu | Silberimmortelle | 2003-2004 |
| <i>Anchusa azurea</i> | Dropmore | Ne | Italienische Ochsenzunge | 2005-2006 |
| <i>Anchusa azurea</i> | Loddon Royalist | Ze | Italienische Ochsenzunge | 2005 |
| <i>Anemone hupehensis</i> var. <i>japonica</i> | | Jel | Herbstanemone | 2001-2003 |
| <i>Anemone hupehensis</i> var. <i>japonica</i> | Hadspen Abundance | Foe | Herbstanemone | 2001-2003 |
| <i>Anemone hupehensis</i> var. <i>japonica</i> | Honorine Jobert | Ihm | Herbstanemone | 2001-2003 |
| <i>Anemone hupehensis</i> var. <i>japonica</i> | Königin Charlotte | Ihm | Herbstanemone | 2001-2007 |
| <i>Anemone hupehensis</i> var. <i>japonica</i> | Richard Ahrens | Foe | Herbstanemone | 2001-2003 |
| <i>Anemone hupehensis</i> var. <i>japonica</i> | Rosenschale | Foe | Herbstanemone | 2001-2003 |
| <i>Anemone hupehensis</i> var. <i>japonica</i> | Septembercharme | Ihm | Herbstanemone | 2001-2005 |
| <i>Anemone hupehensis</i> var. <i>japonica</i> | Whirlwind | Ihm | Herbstanemone | 2001 |
| <i>Anemone leveillei</i> | | Jel | Anemone | 2001-2004 |
| <i>Anemone rivularis</i> | | Jel | Bachanemone | 2001-2003 |
| <i>Anemone tomentosa</i> | | Jel | Anemone | 2001-2004 |
| <i>Anemone tomentosa</i> | Robustissima | Ihm | Anemone | 2001-2003 |
| <i>Angelica gigas</i> | | Jel | Engelwurz | 2006 |
| <i>Angelica pachycarpa</i> | | Je | Engelwurz | 2007 |
| <i>Anthemis tinctoria</i> | Grallagh Gold | Ze | Färber-Hundskamille | 2006-2007 |
| <i>Anthemis tinctoria</i> | Kelwayi | Lu | Färber-Hundskamille | 2003 |
| <i>Anthericum liliago</i> | | Foe | Astlose Graslilie | 2003-2004 |
| <i>Anthriscus sylvestris</i> | Ravenswing | Jel | Gewöhnlicher Wiesen-Kerbel | 2004-2007 |
| <i>Aquilegia caerulea</i> | Blue Star | Ihm | Rocky-Mountains-Akelei | 2001-2004 |
| <i>Aquilegia caerulea</i> | Crimson | Häu | Rocky-Mountains-Akelei | 2004-2006 |
| <i>Aquilegia caerulea</i> | Crimson Star | Ihm | Rocky-Mountains-Akelei | 2001-2002 |
| <i>Aquilegia caerulea</i> | Dragon Fly | Foe | Rocky-Mountains-Akelei | 2001-2002 |
| <i>Aquilegia caerulea</i> | Dunkelblaue Riesen | Häu | Rocky-Mountains-Akelei | 2004-2007 |
| <i>Aquilegia caerulea</i> | Himmelblau | Foe | Rocky-Mountains-Akelei | 2001-2002 |
| <i>Aquilegia caerulea</i> | Kristall | Ihm | Rocky-Mountains-Akelei | 2001-2002 |
| <i>Aquilegia caerulea</i> | Maxi | Jel | Rocky-Mountains-Akelei | 2004-2007 |

Fortsetzung Tabelle: Gesamtliste der getesteten Schnittstaudenarten und -sorten

| Art | Sorte | Herkunft | Deutscher Name | Anbau Jahre von-bis |
|-------------------------------|---------------------------|----------|------------------------|----------------------|
| <i>Aquilegia caerulea</i> | Maxistar | Ihm | Rocky-Mountains-Akelei | 2001 |
| <i>Aquilegia caerulea</i> | Mc Kana | Ihm | Rocky-Mountains-Akelei | 2001 |
| <i>Aquilegia canadensis</i> | | Jel | Rote Akelei | 2001-2002 |
| <i>Aquilegia chrysantha</i> | | Häu | Gold-Akelei | 2004-2006 |
| <i>Aquilegia fragrans</i> | | Jel | Akelei | 2006-2007 |
| <i>Aquilegia vulgaris</i> | Alba | Jel | Akelei | 2001-2003 |
| <i>Aquilegia vulgaris</i> | Black Barlow | Foe | Akelei | 2001-2003 |
| <i>Aquilegia vulgaris</i> | Bordeaux Barlow | Kieft | Akelei | 2005-2007 |
| <i>Aquilegia vulgaris</i> | Mix | Kieft | Akelei | 2005-2006 |
| <i>Aquilegia vulgaris</i> | Nora Barlow | Foe | Akelei | 2001-2002 |
| <i>Aquilegia vulgaris</i> | William Guinness | Foe | Akelei | 2001-2004 |
| <i>Arctanthemum arcticum</i> | Roseum | Ihm | Grönlandmargerite | 2001-2005, 2005-2007 |
| <i>Arctanthemum arcticum</i> | Schwefelglanz | Foe | Grönlandmargerite | 2001-2002 |
| <i>Artemisia ludoviciana</i> | Silver Queen | Ihm | Weißer Beifuß | 2002-2007 |
| <i>Artemisia vulgaris</i> | Oriental Limelight | Ze | Gewöhnlicher Beifuß | 2006-2007 |
| <i>Arum italicum</i> | | Jel | Italienischer Aronstab | 2006-2007 |
| <i>Aruncus aethusifolius</i> | | Jel | Kleiner Geißbart | 2006 |
| <i>Aruncus dioicus</i> | | Jel | Geißbart | 2005-2007 |
| <i>Asclepias fruticosa</i> | Cotton Bush | Ditt | Baumwoll-Seidenpflanze | 2007 |
| <i>Asclepias incarnata</i> | | Lu | Rote Seidenpflanze | 2002-2006 |
| <i>Asclepias physocarpa</i> | Ballon | Ditt | Schwanen-Seidenpflanze | 2003 |
| <i>Asclepias tuberosa</i> | | Lu | Knollige Seidenpflanze | 2002-2003 |
| <i>Asparagus pseudoscaber</i> | Spitzenschleier | Jel | Zier-Spargel | 2005-2007 |
| <i>Asphodeline liburnica</i> | | Jel | Junkerlilie | 2001-2003 |
| <i>Asphodeline lutea</i> | Gelbe Kerze | Jel | Junkerlilie | 2001-2003 |
| <i>Asphodelus aestivus</i> | | Jel | Affodill | 2001-2004 |
| <i>Aster</i> | Treffpunkt | Sar | Aster | 2005-2007 |
| <i>Aster amellus</i> | Pink Zenith | Foe | Berg-Aster | 2001-2004 |
| <i>Aster amellus</i> | Rosa Erfüllung | Foe | Berg-Aster | 2001-2004 |
| <i>Aster amellus</i> | Rudolf Goethe | Jel | Berg-Aster | 2001-2004 |
| <i>Aster amellus</i> | Veilchenkönigin | Ze | Berg-Aster | 2005-2006 |
| <i>Aster amellus</i> | Wildform | Jel | Berg-Aster | 2001-2003 |
| <i>Aster azureus</i> | | Jel | Aster | 2005-2006 |
| <i>Aster cordifolius</i> | Blue Haven | Foe | Blaue Wald-Aster | 2001-2004 |
| <i>Aster cordifolius</i> | Ideal | Ihm | Blaue Wald-Aster | 2001-2003 |
| <i>Aster cordifolius</i> | Silver Spray | Foe | Blaue Wald-Aster | 2001-2004 |
| <i>Aster curtisii</i> | Pineola | Je | Aster | 2002-2003 |
| <i>Aster divaricatus</i> | | Jel | Weißer Wald-Aster | 2001-2005 |
| <i>Aster dumosus</i> | Herbstgruß von Bresserhof | Häu | Kissen-Aster | 2004-2007 |
| <i>Aster dumosus</i> | Judith | Foe | Kissen-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster dumosus</i> | Mittelmeer | Ihm | Kissen-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster dumosus</i> | Silberteppich | Foe | Kissen-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster dumosus</i> | Starlight | Ihm | Kissen-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster ericoides</i> | Blue Star | Foe | Myrten-Aster | 2001-2003 |
| <i>Aster ericoides</i> | Erkönig | Ihm | Myrten-Aster | 2001-2003 |
| <i>Aster ericoides</i> | Golden Spray | Foe | Myrten-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster ericoides</i> | Herbstmyrthe | Foe | Myrten-Aster | 2001-2003 |
| <i>Aster ericoides</i> | Schneegitter | Foe | Myrten-Aster | 2001-2004 |
| <i>Aster laevis</i> | | Jel | Glatte Aster | 2001-2004 |
| <i>Aster laevis</i> | Calliope | Ga | Glatte Aster | 2004-2007 |

Fortsetzung Tabelle: Gesamtliste der getesteten Schnittstaudenarten und -sorten

| Art | Sorte | Herkunft | Deutscher Name | Anbau Jahre von-bis |
|---|-------------------------|----------|---------------------|----------------------|
| <i>Aster laterifolius</i> | Lady in Black | Lu | Kattun-Aster | 2005-2007 |
| <i>Aster laterifolius</i> | Prince | Lu | Kattun-Aster | 2005 |
| <i>Aster linosyris</i> | | Jel | Goldhaar-Aster | 2001 |
| <i>Aster linosyris</i> | | Ihm | Goldhaar-Aster | 2002-2007 |
| <i>Aster macrophyllus</i> | | Foe | Herzblättrige Aster | 2001-2004 |
| <i>Aster novae-angliae</i> | | Jel | Rauhblatt-Aster | 2001-2004 |
| <i>Aster novae-angliae</i> | Abendsonne | Foe | Rauhblatt-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster novae-angliae</i> | Andenken an Paul Gerber | Foe | Rauhblatt-Aster | 2001-2007 |
| <i>Aster novae-angliae</i> | Barr's Blue | Ihm | Rauhblatt-Aster | 2001-2003 |
| <i>Aster novae-angliae</i> | Herbstschnee | Ihm | Rauhblatt-Aster | 2001-2003 |
| <i>Aster novae-angliae</i> | Purple Dom | Ihm | Rauhblatt-Aster | 2001-2003 |
| <i>Aster novae-angliae</i> | Rosa Sieger | Ihm | Rauhblatt-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster novae-angliae</i> | Septemberrubin | Jel | Rauhblatt-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster novae-angliae</i> | Treasure | Foe | Rauhblatt-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | | Jel | Glattblatt-Aster | 2001-2004 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Angela Peel | Foe | Glattblatt-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Bewunderung | Ihm | Glattblatt-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Blütenmeer | Man | Glattblatt-Aster | 2005-2007 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Blütenmeer | Foe | Glattblatt-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Brigitte | Foe | Glattblatt-Aster | 2001-2003 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Dauerblau | Ihm | Glattblatt-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Dauerblau | Man | Glattblatt-Aster | 2005-2007 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Gundel | Foe | Glattblatt-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Helene | Foe | Glattblatt-Aster | 2001-2003 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Herbstblau | Foe | Glattblatt-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Herbsthimmel | Foe | Glattblatt-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Herbstsilber | Foe | Glattblatt-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Karminkuppel | Man | Glattblatt-Aster | 2005-2007 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Reitlingstal | Foe | Glattblatt-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Rosa Perle | Man | Glattblatt-Aster | 2005-2007 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Rosenhügel | Foe | Glattblatt-Aster | 2001-2007 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Rosenquarz | Man | Glattblatt-Aster | 2005-2007 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Schöne von Dietlikon | Foe | Glattblatt-Aster | 2001-2007 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Terrys Pride | Foe | Glattblatt-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Violetta | Foe | Glattblatt-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster novi-belgii</i> | Winston Churchill | Foe | Glattblatt-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster pringlei</i> | Monte Casino | Ket | Pringleis Aster | 2007 |
| <i>Aster pringlei</i> | Pink Star | Ihm | Pringleis Aster | 2001-2007 |
| <i>Aster puniceus</i> | | Jel | Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster pyrenaicus</i> | Lutetia | Ihm | Pyrenäen-Aster | 2001-2004 |
| <i>Aster sedifolius</i> | Nanus | Foe | Aster | 2001-2005 |
| <i>Aster thomsonii</i> | | Je | Aster | 2007 |
| <i>Aster tongolensis</i> | Leuchtstern | Foe | Szetschuan-Aster | 2001-2002 |
| <i>Aster tongolensis</i> | Wartburgstern | Jel | Szetschuan-Aster | 2001-2004, 2005-2007 |
| <i>Aster trinervius</i> | Eco Murasaki | Je | Aster | 2007 |
| <i>Aster trinervius</i> subsp. <i>microcephalus</i> | | Ga | Aster | 2004-2007 |
| <i>Aster turbinellus</i> | | Jel | Aster | 2001-2004 |
| <i>Aster umbellatus</i> | | Jel | Schirm-Aster | 2001-2007 |
| <i>Astilbe x arendsii</i> | Grande | Ne | Garten-Astilbe | 2005-2007 |
| <i>Astilbe chinensis</i> | Finale | Ihm | Prachtspiere | 2001-2003 |
| <i>Astilbe chinensis</i> var. <i>taquetii</i> | | Jel | Purpur-Astilbe | 2001-2003 |

Fortsetzung Tabelle: Gesamtliste der getesteten Schnittstaudenarten und -sorten

| Art | Sorte | Herkunft | Deutscher Name | Anbau Jahre von-bis |
|---|----------------------|----------|---|----------------------|
| <i>Astilbe japonica</i> | Montgomery | Foe | Japanische Astilbe | 2003-2007 |
| <i>Astrantia major</i> | Abbey Road | Foe | Sterndolde | 2006-2007 |
| <i>Baptisia australis</i> | | Jel | Blaue Färberhülse | 2003-2007 |
| <i>Baptisia pendula alba</i> | | Jel | Färberhülse | 2003-2004 |
| <i>Barbarea vulgaris</i> | Variegata | Je | Gewöhnliches Barbarakraut | 2007 |
| <i>Belamcanda chinensis</i> | Königtiger | Spe | Leopardenblume | 2003 |
| <i>Belamcanda chinensis</i> | | Lu | Leopardenblume | 2006-2007 |
| <i>Bergenia cordifolia</i> | | Jel | Bergenie | 2001-2004 |
| <i>Bergenia cordifolia</i> | Admiral | Foe | Bergenie | 2001-2004 |
| <i>Bergenia cordifolia</i> | Rosette | Foe | Bergenie | 2001-2005 |
| <i>Bergenia</i> Cultivars | Glockenturm | Lu | Bergenie | 2007 |
| <i>Bergenia</i> Cultivars | Herbstblüte | Ga | Bergenie | 2004-2007 |
| <i>Bergenia</i> Cultivars | Rotblum | Häu | Bergenie | 2004-2006 |
| <i>Bergenia purpurascens</i> | | Foe | Bergenie | 2001-2004 |
| <i>Bistorta amplexicaulis</i> | Atropurpureum | Foe | Kerzen-Wiesenknöterich | 2003-2004 |
| <i>Boltonia asteroides</i> var. <i>latisquama</i> | | Foe | Scheinaster | 2001-2004 |
| <i>Boltonia asteroides</i> var. <i>latisquama</i> | Snowbank | Foe | Scheinaster | 2001-2007 |
| <i>Brunnera macrophylla</i> | Langtrees | Ga | Großblättriges Kaukasusvergissmeinnicht | 2004-2007 |
| <i>Bupthalmum salicifolium</i> | | Ihm | Weidenblättriges Ochsenauge | 2001-2003 |
| <i>Bupthalmum salicifolium</i> | Alpengold | Foe | Weidenblättriges Ochsenauge | 2001-2007 |
| <i>Bupleurum longifolium</i> | | bGD | Langblättriges Hasenohr | 2001-2002 |
| <i>Camassia cusickii</i> | | Kr | Cusicks Prärielilie | 2003-2007 |
| <i>Camassia quamash</i> | | Kr | Prärielilie | 2003-2007 |
| <i>Campanula alliariifolia</i> | | Ga | Lauchblättrige Glockenblume | 2004-2006 |
| <i>Campanula glomerata</i> | Caroline | Ze | Knäuel-Glockenblume | 2006-2007 |
| <i>Campanula glomerata</i> | Dahurica | Ne | Knäuel-Glockenblume | 2005-2007 |
| <i>Campanula glomerata</i> | Superba | Ket | Knäuel-Glockenblume | 2007 |
| <i>Campanula latifolia</i> var. <i>macrantha</i> | Alba | Fu | Breitblättrige Glockenblume | 2003-2007 |
| <i>Campanula persicifolia</i> | Alba | Fu | Pfirsichblättrige Glockenblume | 2003-2004, 2005-2006 |
| <i>Campanula persicifolia</i> | Blau | Häu | Pfirsichblättrige Glockenblume | 2004, 2005-2006 |
| <i>Campanula persicifolia</i> | Blue Bloomers | Ze | Pfirsichblättrige Glockenblume | 2005-2007 |
| <i>Campanula persicifolia</i> | Grandiflora Alba | Häu | Pfirsichblättrige Glockenblume | 2004-2006 |
| <i>Campanula persicifolia</i> | Grandiflora Coerulea | Häu | Pfirsichblättrige Glockenblume | 2004-2005 |
| <i>Campanula persicifolia</i> | Telham Beauty | Jel | Pfirsichblättrige Glockenblume | 2001-2005, 2005-2006 |
| <i>Campanula punctata</i> | Rubrifolia | Lu | Punktierte Glockenblume | 2005-2007 |
| <i>Campanula punctata</i> | Sarastro | Ze | Punktierte Glockenblume | 2006-2007 |
| <i>Campanula pyramidalis</i> | | Foe | Pyramiden-Glockenblume | 2001-2003 |
| <i>Campanula pyramidalis</i> | Alba | Foe | Pyramiden-Glockenblume | 2001-2003 |
| <i>Campanula rapunculoides</i> | | Jel | Glockenblume | 2001-2002 |
| <i>Campanula takesimana</i> | | Jel | Korea-Glockenblume | 2001-2006 |
| <i>Campanula trachelium</i> | | Jel | Nesselblättrige Glockenblume | 2001-2003 |
| <i>Carlina acaulis</i> | Caulescens | Lu | Silberdistel | 2001-2003 |
| <i>Carlina acaulis</i> | Silberweiß | Ne | Silberdistel | 2005-2007 |

Fortsetzung Tabelle: Gesamtliste der getesteten Schnittstaudenarten und -sorten

| Art | Sorte | Herkunft | Deutscher Name | Anbau Jahre von-bis |
|--|------------------|----------|--------------------------|----------------------|
| <i>Carlina vulgaris</i> | Silver Star | Jel | Gewöhnliche Golddistel | 2005 |
| <i>Catananche caerulea</i> | | Jel | Rasselblume | 2001-2003 |
| <i>Catananche caerulea</i> | Alba | Jel | Rasselblume | 2001-2003 |
| <i>Centaurea dealbata</i> | Rosa | Ne | Flockenblume | 2005-2007 |
| <i>Centaurea dealbata</i> | | Ihm | Flockenblume | 2001-2003 |
| <i>Centaurea macrocephala</i> | | Lu | Gelbe Riesenflockenblume | 2001-2003 |
| <i>Centaurea montana</i> | | Jel | Berg-Flockenblume | 2001-2003 |
| <i>Centaurea montana</i> | Alba | Jel | Berg-Flockenblume | 2001-2003 |
| <i>Centaurea montana</i> | Grandiflora | Foe | Berg-Flockenblume | 2001-2005 |
| <i>Centranthus ruber</i> | Albiflorus | Lu | Spornblume | 2001-2004 |
| <i>Centranthus ruber</i> | Coccineus | Lu | Spornblume | 2001-2003 |
| <i>Cephalaria gigantea</i> | | Po | Großer Schuppenkopf | 2004-2007 |
| <i>Chasmanthe floribunda</i> | | Kr | Rachenlilie | 2003 |
| <i>Chasmanthe floribunda</i> var. <i>duckittii</i> | | Kr | Rachenlilie | 2002-2003 |
| <i>Chelone lyonii</i> | Pink Temptation | Jel | Schildblume | 2007 |
| <i>Chelone obliqua</i> | | Jel | Schildblume | 2001-2002 |
| <i>Chelone obliqua</i> | Alba | Jel | Schildblume | 2001-2003 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Anastasia | Man | Garten-Chrysantheme | 2005 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Brennpunkt | Foe | Garten-Chrysantheme | 2001-2003 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Bronzekerne | Foe | Garten-Chrysantheme | 2001 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Elfenreigen | Foe | Garten-Chrysantheme | 2001-2002 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Fanfare | Jel | Garten-Chrysantheme | 2001 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Fellbacher Wein | Foe | Garten-Chrysantheme | 2001-2003 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Goldmarianna | Foe | Garten-Chrysantheme | 2001-2007 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Goldmarie | Lu | Garten-Chrysantheme | 2006-2007 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Hebe | Man | Garten-Chrysantheme | 2005-2007 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Herbstsonate | Foe | Garten-Chrysantheme | 2001-2002 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Isabellarosa | Foe | Garten-Chrysantheme | 2001-2005, 2005-2007 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Königssohn | Foe | Garten-Chrysantheme | 2001-2007 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | L'Innocence | Foe | Garten-Chrysantheme | 2001-2006 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Manito | Foe | Garten-Chrysantheme | 2001-2003 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Nebelrose | Foe | Garten-Chrysantheme | 2001-2007 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Orchid Helen | Lu | Garten-Chrysantheme | 2006-2007 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Ordensstern | Foe | Garten-Chrysantheme | 2001-2003 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Rosenmarguerite | Foe | Garten-Chrysantheme | 2001-2003 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Rumpelstilzchen | Lu | Garten-Chrysantheme | 2006-2007 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Tante Heti | Foe | Garten-Chrysantheme | 2001-2002 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Vesuv | Foe | Garten-Chrysantheme | 2001-2002 |
| <i>Chrysanthemum x grandiflorum</i> | Weißer Riese | Foe | Garten-Chrysantheme | 2001-2007 |
| <i>Chrysanthemum indicum</i> | Bienchen | Foe | Chrysantheme | 2003-2005 |
| <i>Chrysanthemum indicum</i> | Poesie | Kau | Chrysantheme | 2006-2007 |
| <i>Cimicifuga japonica</i> var. <i>acerina</i> | | Foe | Silberkerze | 2003-2006 |
| <i>Cimicifuga ramosa</i> | Atropurpurea | Foe | September-Silberkerze | 2003-2007 |
| <i>Cimicifuga simplex</i> | Armleuchter | Foe | Oktober-Silberkerze | 2003-2004 |
| <i>Cimicifuga simplex</i> | White Pearl | Foe | Oktober-Silberkerze | 2003-2004 |
| <i>Clematis</i> Cultivars | Barbara Jackmann | Wph | Waldrebe | 2004-2007 |
| <i>Clematis</i> Cultivars | Dr. Ruppel | Wph | Waldrebe | 2004-2007 |
| <i>Clematis</i> Cultivars | Haku Ookan | Wph | Waldrebe | 2004-2007 |
| <i>Clematis</i> Cultivars | Henryi | Wph | Waldrebe | 2004-2007 |
| <i>Clematis</i> Cultivars | Huldine | Wph | Waldrebe | 2004-2007 |
| <i>Clematis</i> Cultivars | Lasurstern | Wph | Waldrebe | 2004-2007 |

Fortsetzung Tabelle: Gesamtliste der getesteten Schnittstaudenarten und -sorten

| Art | Sorte | Herkunft | Deutscher Name | Anbau Jahre von-bis |
|---|-------------------------------|----------|-------------------------------|----------------------|
| <i>Clematis</i> Cultivars | Snow Queen | Wph | Waldrebe | 2004-2007 |
| <i>Clematis</i> Cultivars | The President | Wph | Waldrebe | 2004-2007 |
| <i>Clematis integrifolia</i> | Arabella | Wph | Ganzblättrige Waldrebe | 2004-2006 |
| <i>Clematis integrifolia</i> | Blauer Achat | Wph | Ganzblättrige Waldrebe | 2004-2006, 2006-2007 |
| <i>Clematis integrifolia</i> | Blue Rain | Wph | Ganzblättrige Waldrebe | 2004-2006 |
| <i>Clematis integrifolia</i> | Juuli | Wph | Ganzblättrige Waldrebe | 2004-2006 |
| <i>Clematis integrifolia</i> | Rosea | Wph | Ganzblättrige Waldrebe | 2004-2006, 2006-2007 |
| <i>Clematis integrifolia</i> | Rougouchi | Wph | Ganzblättrige Waldrebe | 2004-2006 |
| <i>Clematis integrifolia</i> | Sizaja Ptizza (Paradiesvogel) | Wph | Ganzblättrige Waldrebe | 2004-2006 |
| <i>Clematis mandshurica</i> | | Wph | Waldrebe | 2004-2006 |
| <i>Clematis recta</i> | Pamela | Wph | Aufrechte Waldrebe | 2004-2006, 2006-2007 |
| <i>Clematis texensis</i> | Gravetyl Beauty | Wph | Texas-Waldrebe | 2004-2007 |
| <i>Clematis viticella</i> | Prince Charles | Wph | Italienische Waldrebe | 2004-2007 |
| <i>Clematis viticella</i> | Venosa Violaacea | Wph | Italienische Waldrebe | 2004-2007 |
| <i>Conoclinium coelestinum</i> | | Jel | Nebelblume | 2001-2003 |
| <i>Convallaria majalis</i> | | Lu | Maiglöckchen | 2001-2003 |
| <i>Coreopsis</i> Cultivars | Creme Brulee | Jed | Mädchenauge | 2007 |
| <i>Coreopsis grandiflora</i> | Christchurch | Ga | Großblumiges Mädchenauge | 2004-2007 |
| <i>Coreopsis grandiflora</i> | Mayfield Riesen | Ditt | Großblumiges Mädchenauge | 2005-2007 |
| <i>Coreopsis grandiflora</i> | Schnittgold | Jel | Großblumiges Mädchenauge | 2005-2007 |
| <i>Coreopsis lanceolata</i> | Sterntaler | Ga | Lanzettblättriges Mädchenauge | 2004-2006 |
| <i>Coreopsis pubescens</i> | Sunshine Superman | Jel | Mädchenauge | 2005-2006 |
| <i>Coreopsis rosea</i> | Sweet Dreams | Jed | Rosa Mädchenauge | 2007 |
| <i>Coreopsis tripteris</i> | | Foe | Hohes Mädchenauge | 2001-2007 |
| <i>Coreopsis verticillata</i> | Grandiflora | Ihm | Wirbelblättriges Mädchenauge | 2001-2004 |
| <i>Crambe cordifolia</i> | | Foe | Meerkohl | 2003-2005 |
| <i>Crocsmia x crocosmiiflora</i> | Carmine Brilliant | Ne | Garten-Montbretie | 2003-2005 |
| <i>Crocsmia x crocosmiiflora</i> | Dusky Maiden | Jed | Garten-Montbretie | 2007 |
| <i>Crocsmia x crocosmiiflora</i> | Emily McKenzie | Ne | Garten-Montbretie | 2003-2005 |
| <i>Crocsmia x crocosmiiflora</i> | Fantasie | Ne | Garten-Montbretie | 2003-2005 |
| <i>Crocsmia x crocosmiiflora</i> | Fire King | Ke | Garten-Montbretie | 2003-2005 |
| <i>Crocsmia x crocosmiiflora</i> | George Davidson | Ke | Garten-Montbretie | 2003-2005 |
| <i>Crocsmia x crocosmiiflora</i> | Gerb d' Or | Jed | Garten-Montbretie | 2007 |
| <i>Crocsmia x crocosmiiflora</i> | Masonorum | Ke | Garten-Montbretie | 2003-2005 |
| <i>Crocsmia x crocosmiiflora</i> | Meteore | Ne | Garten-Montbretie | 2003-2005 |
| <i>Crocsmia x crocosmiiflora</i> | Norwich Canary | Ke | Garten-Montbretie | 2003-2005 |
| <i>Crocsmia x crocosmiiflora</i> | Orange | Jel | Garten-Montbretie | 2001-2003 |
| <i>Crocsmia x crocosmiiflora</i> | Red King | Ne | Garten-Montbretie | 2003-2005 |
| <i>Crocsmia masoniorum</i> | Lucifer | Ne | Montbretie | 2003-2005 |
| <i>Cynara cardunculus</i> | Imperial Star | Ne | Wilde Artischocke | 2003 |
| <i>Cynara cardunculus</i> | Cardy | Jel | Wilde Artischocke | 2001-2003 |
| <i>Cynara cardunculus</i> Scolymus Grp. | Concerto | Hd | Gemüse-Artischocke | 2007 |
| <i>Cynara cardunculus</i> Scolymus Grp. | Madrigal | Hd | Gemüse-Artischocke | 2007 |
| <i>Cyperus haspan</i> | | IKEA | Zypergras | 2006 |
| <i>Delphinium</i> Cultivars | Benary Pacific King | Be | Rittersporn | 2006 |
| <i>Delphinium</i> Cultivars | Guardian Blue | Be | Rittersporn | 2006-2007 |
| <i>Delphinium</i> Cultivars | Magic Fountains Dunkelblau | Jel | Rittersporn | 2005-2007 |

Fortsetzung Tabelle: Gesamtliste der getesteten Schnittstaudenarten und -sorten

| Art | Sorte | Herkunft | Deutscher Name | Anbau Jahre von-bis |
|---|-----------------------------|----------|------------------------|----------------------|
| <i>Delphinium</i> Cultivars | Magic Fountains Kirschblüte | Jel | Rittersporn | 2005-2006 |
| <i>Delphinium</i> Cultivars | Magic Fountains Weiß | Jel | Rittersporn | 2005-2007 |
| <i>Delphinium</i> Cultivars Belladonna Grp. | Capri | Ga | Rittersporn | 2004-2006 |
| <i>Delphinium</i> Cultivars Belladonna Grp. | Piccolo | Ga | Rittersporn | 2004-2006 |
| <i>Delphinium elatum</i> | Augenweide | Lu | Hoher Rittersporn | 2005-2007 |
| <i>Delphinium elatum</i> | Augenweide | Kau | Hoher Rittersporn | 2006-2007 |
| <i>Delphinium elatum</i> | Blue Boy | Ditt | Hoher Rittersporn | 2005-2007 |
| <i>Delphinium elatum</i> | Dusky Maidens | Jel | Hoher Rittersporn | 2007 |
| <i>Delphinium elatum</i> | Finsteraarhorn | Lu | Hoher Rittersporn | 2001-2004, 2005-2007 |
| <i>Delphinium elatum</i> | Gletscherwasser | Ihm | Hoher Rittersporn | 2002-2004, 2005-2006 |
| <i>Delphinium elatum</i> | Green Twist | Jel | Hoher Rittersporn | 2007 |
| <i>Delphinium elatum</i> | Ouverture | Ga | Hoher Rittersporn | 2004-2006 |
| <i>Delphinium elatum</i> | Royal Aspirations | Jel | Hoher Rittersporn | 2007 |
| <i>Delphinium elatum</i> | Waldenburg | Ga | Hoher Rittersporn | 2004-2005, 2005-2007 |
| <i>Delphinium semibarbartum</i> | | Jel | Gelber Rittersporn | 2006-2007 |
| <i>Dianthus plumarius</i> | Albus | Jel | Feder-Nelke | 2006 |
| <i>Dianthus plumarius</i> | David | Ihm | Feder-Nelke | 2002-2003 |
| <i>Dianthus plumarius</i> | Heidi | Foe | Feder-Nelke | 2003-2004 |
| <i>Dianthus plumarius</i> | Maggie | Foe | Feder-Nelke | 2003-2005 |
| <i>Dianthus plumarius</i> | Roseus | Jel | Feder-Nelke | 2006-2007 |
| <i>Dicentra spectabilis</i> | | Ihm | Tränendes Herz | 2001-2007 |
| <i>Dicentra spectabilis</i> | Alba | Ihm | Tränendes Herz | 2001-2007 |
| <i>Dichelostemma congestum</i> | | Kr | | 2006-2007 |
| <i>Dictamnus albus</i> | | Lu | Diptam | 2005-2007 |
| <i>Digitalis grandiflora</i> | Carillon | Kieft | Großblütiger Fingerhut | 2005 |
| <i>Digitalis lanata</i> | Cafe Creme | T&M | Wolliger Fingerhut | 2005-2006 |
| <i>Digitalis lutea</i> | | Ihm | Gelber Fingerhut | 2002-2007 |
| <i>Digitalis purpurea</i> | | Ihm | Roter Fingerhut | 2002-2004 |
| <i>Digitalis x mertonensis</i> | | Jel | Fingerhut | 2005-2006 |
| <i>Dodecatheon meadia</i> | | Lu | Götterblume | 2001-2002 |
| <i>Doronicum orientale</i> | | Jel | Kaukasus-Gämswurz | 2001-2002 |
| <i>Doronicum orientale</i> | Finesse | Jel | Kaukasus-Gämswurz | 2001 |
| <i>Doronicum orientale</i> | Goldcut | Jel | Kaukasus-Gämswurz | 2001-2003 |
| <i>Echinacea paradoxa</i> | | Jel | Scheinsonnenhut | 2001-2003, 2006-2007 |
| <i>Echinacea purpurea</i> | | Jel | Roter Scheinsonnenhut | 2001-2004 |
| <i>Echinacea purpurea</i> | Alba | Ihm | Roter Scheinsonnenhut | 2001-2003 |
| <i>Echinacea purpurea</i> | Alba (White Swan) | Jel | Roter Scheinsonnenhut | 2001-2003 |
| <i>Echinacea purpurea</i> | Doppeldecker | Jel | Roter Scheinsonnenhut | 2005-2007 |
| <i>Echinacea purpurea</i> | Magnus | Jel | Roter Scheinsonnenhut | 2000-2003 |
| <i>Echinacea purpurea</i> | Magnus | Ihm | Roter Scheinsonnenhut | 2001-2003 |
| <i>Echinacea purpurea</i> | Primadonna Rosa | Be | Roter Scheinsonnenhut | 2003-2007 |
| <i>Echinacea purpurea</i> | Rubinstern | Jel | Roter Scheinsonnenhut | 2001-2003 |
| <i>Echinacea purpurea</i> | Sunrise | Foe | Roter Scheinsonnenhut | 2007 |
| <i>Echinacea purpurea</i> | Sunset | Foe | Roter Scheinsonnenhut | 2007 |
| <i>Echinacea purpurea</i> | Verbesserte Leuchstern | Jel | Roter Scheinsonnenhut | 2001-2003 |
| <i>Echinacea tenesseeensis</i> | Rocky Top Hybriden | Jel | Scheinsonnenhut | 2006-2007 |
| <i>Echinops bannaticus</i> | Blue Glow | S&G | Banater Kugeldistel | 2005-2006 |
| <i>Echinops ritro</i> | | Ihm | Kugeldistel | 2001-2002 |

Fortsetzung Tabelle: Gesamtliste der getesteten Schnittstaudenarten und -sorten

| Art | Sorte | Herkunft | Deutscher Name | Anbau Jahre von-bis |
|---|------------------|------------|---------------------------|----------------------|
| <i>Echinops sphaerocephalus</i> | | Je | Weißer Kugeldistel | 2001-2003 |
| <i>Elsholtzia stauntonii</i> | | Jel | Chinesische Kamminze | 2004, 2007 |
| <i>Epipactis gigantea</i> | | bGD | Große Ständelwurz | 2002 |
| <i>Eremurus</i> Cultivars | MoneyMaker | Kr | Steppenkerze | 2003-2005, 2005-2006 |
| <i>Eremurus</i> Cultivars | Obelisk | Kr | Steppenkerze | 2003-2005 |
| <i>Eremurus</i> Cultivars | Pinokkio | Kr | Steppenkerze | 2003-2005 |
| <i>Eremurus x isabellinus</i> | Shelford | Fu | Isabellen-Steppenkerze | 2003-2004, 2005-2007 |
| <i>Eremurus stenophyllus</i> | | Ge | Steppenkerze | 2003-2004, 2005-2007 |
| <i>Erigeron speciosus</i> | Dominator | Lu | Feinstrahl | 2007 |
| <i>Erigeron speciosus</i> | Dunkelste Aller | Lu | Feinstrahl | 2005-2006 |
| <i>Erigeron speciosus</i> | Grandiflorus | Lu | Feinstrahl | 2005-2006 |
| <i>Erigeron speciosus</i> | Rosa Juwel | S&G | Feinstrahl | 2005-2007 |
| <i>Eryngium maritimum</i> | | Jel | Stranddistel | 2001-2004 |
| <i>Eryngium planum</i> | | Ihm | Flachblättriger Mannstreu | 2001-2003 |
| <i>Eryngium planum</i> | Blaukappe | Jel | Flachblättriger Mannstreu | 2001-2004 |
| <i>Eryngium planum</i> | Blue Glitter | Be | Flachblättriger Mannstreu | 2006-2007 |
| <i>Eryngium planum</i> | Sapphire Blue | Jed | Flachblättriger Mannstreu | 2007 |
| <i>Eryngium planum</i> | Silver Salentino | Kieft | Flachblättriger Mannstreu | 2007 |
| <i>Eryngium x tripartitum</i> | | Jel | Edeldistel | 2001-2006 |
| <i>Eryngium yuccifolium</i> | | Jel | Yuccablättriger Mannstreu | 2001-2003 |
| <i>Eupatorium fistulosum</i> | Glutball | Man | Wasserdost | 2005-2007 |
| <i>Eupatorium fistulosum</i> | Riesenschirm | Man | Wasserdost | 2005-2007 |
| <i>Eupatorium maculatum</i> | | Jel | Gefleckter Wasserdost | 2001-2003 |
| <i>Eupatorium maculatum</i> | Atropurpureum | Jel | Gefleckter Wasserdost | 2001-2006 |
| <i>Eupatorium purpureum</i> | | Jel | Purpur-Wasserdost | 2001-2003 |
| <i>Euphorbia characias</i> subsp. <i>wulfenii</i> | | Lu | Wolfsmilch | 2002-2003, 2007 |
| <i>Euphorbia corollata</i> | | Jel | Amerikanische Wolfsmilch | 2007 |
| <i>Euphorbia griffithii</i> | Fireglow | Fu | Wolfsmilch | 2003-2007 |
| <i>Filipendula vulgaris</i> | | Jel | Kleines Mädesüß | 2001-2007 |
| <i>Foeniculum vulgare</i> | Rubrum | Lu | Fenchel | 2002-2005, 2007 |
| <i>Gaillardia aristata</i> | Amber Wheels | Jel | Prärie-Kokardenblume | 2007 |
| <i>Gaillardia aristata</i> | Burgunder | Jel | Prärie-Kokardenblume | 2001-2003 |
| <i>Gaillardia aristata</i> | Fackelschein | Jel | Prärie-Kokardenblume | 2001-2003 |
| <i>Gaillardia aristata</i> | Maxima Aurea | Foe | Prärie-Kokardenblume | 2001-2003 |
| <i>Gaura lindheimeri</i> | | Jel | Prachtkerze | 2001-2005 |
| <i>Gaura lindheimeri</i> | Siskyou Pink | Ze | Prachtkerze | 2005 |
| <i>Gentiana asclepiadea</i> | Klon B1 | LWK NRW | Schwalbenwurz-Enzian | 2007 |
| <i>Gentiana dahurica</i> | Nikita | Jel | Enzian | 2007 |
| <i>Gentiana lutea</i> | | Je | Gelber Enzian | 2001-2003 |
| <i>Gentiana lutea</i> | | Jel | Gelber Enzian | 2007 |
| <i>Gentiana triflora</i> var. <i>japonica</i> | Klon D1 | LWK NRW | Enzian | 2006-2007 |
| <i>Gentiana triflora</i> var. <i>japonica</i> | Klon D2 | LWK NRW | Enzian | 2006-2007 |
| <i>Gentiana triflora</i> var. <i>japonica</i> | Klon D4 | LWK NRW | Enzian | 2006-2007 |
| <i>Geum chiloense</i> | Mrs. Bradshaw | Ihm | Nelkenwurz | 2001-2004 |
| <i>Geum hybridum</i> | Feuerball | Be | Nelkenwurz | 2006-2007 |
| <i>Geum hybridum</i> | Goldball | Be | Nelkenwurz | 2006-2007 |
| <i>Goniolimon tataricum</i> | | Lu | Statice | 2001-2006 |
| <i>Gypsophila pacifica</i> | | Jel | Schleierkraut | 2006-2007 |
| <i>Gypsophila paniculata</i> | Schneeflocke | S&G | Rispiges Schleierkraut | 2005-2007 |

Fortsetzung Tabelle: Gesamtliste der getesteten Schnittstaudenarten und -sorten

| Art | Sorte | Herkunft | Deutscher Name | Anbau Jahre von-bis |
|---|----------------------|----------|-------------------------------|----------------------|
| <i>Helienium autumnale</i> | Dunkle Pracht | Foe | Gewöhnliche Sonnenbraut | 2001-2004 |
| <i>Helienium autumnale</i> | Feuersiegel | Foe | Gewöhnliche Sonnenbraut | 2001-2007 |
| <i>Helienium autumnale</i> | Golddrausch | Ihm | Gewöhnliche Sonnenbraut | 2001-2006 |
| <i>Helienium autumnale</i> | Helena | Foe | Gewöhnliche Sonnenbraut | 2001-2004 |
| <i>Helienium autumnale</i> | Helena Gold | Be | Gewöhnliche Sonnenbraut | 2003-2004 |
| <i>Helienium autumnale</i> | Helena Rote Töne | Be | Gewöhnliche Sonnenbraut | 2003 |
| <i>Helienium autumnale</i> | Königstiger | Foe | Gewöhnliche Sonnenbraut | 2001-2004 |
| <i>Helienium autumnale</i> | Kugelsonne | Foe | Gewöhnliche Sonnenbraut | 2001-2006 |
| <i>Helienium autumnale</i> | Kupferzweig | Foe | Gewöhnliche Sonnenbraut | 2001-2005 |
| <i>Helienium autumnale</i> | Praecox | Jel | Gewöhnliche Sonnenbraut | 2001-2006 |
| <i>Helienium autumnale</i> | Sonnenwunder | Foe | Gewöhnliche Sonnenbraut | 2001-2005 |
| <i>Helienium autumnale</i> | Wildform | Jel | Gewöhnliche Sonnenbraut | 2001-2004 |
| <i>Helienium autumnale</i> | Zimbelstern | Foe | Gewöhnliche Sonnenbraut | 2001-2006 |
| <i>Helienium bigelovii</i> | Tip Top | Jel | Bigelows Sonnenbraut | 2005 |
| <i>Helienium Cultivars</i> | Autumn Lollipop | T&M | Sonnenbraut | 2005 |
| <i>Helienium hoopesii</i> | | Jel | Hoopes Sonnenbraut | 2001-2004, 2006-2007 |
| <i>Helianthus</i> | Morning Sun | Po | Sonnenblume | 2004-2007 |
| <i>Helianthus atrorubens</i> | | Ihm | Geäugte Sonnenblume | 2001-2004 |
| <i>Helianthus decapetalus</i> | Meteor | Häu | Stauden-Sonnenblume | 2004-2007 |
| <i>Helianthus decapetalus</i> | Soleil d'Or | Ga | Stauden-Sonnenblume | 2004 |
| <i>Helianthus decapetalus</i> | Triomphe de Gand | Ga | Stauden-Sonnenblume | 2004-2007 |
| <i>Helianthus microcephalus</i> | Lemon Queen | Foe | Stauden-Sonnenblume | 2001-2004 |
| <i>Helianthus microcephalus</i> | | Foe | Stauden-Sonnenblume | 2001-2004 |
| <i>Helianthus pauciflorus</i> | Miss Melliish | Häu | Sonnenblume | 2004-2007 |
| <i>Helianthus salicifolius</i> | | Ihm | Weidenblättrige Sonnenblume | 2001-2004 |
| <i>Helichrysum italicum</i> | Silbernadel | Ga | Strohblume | 2004-2006 |
| <i>Heliopsis helianthoides</i> | Asashi | Ze | Sonnenauge | 2007 |
| <i>Heliopsis helianthoides</i> | Lorraine Sunshine | Jed | Sonnenauge | 2007 |
| <i>Heliopsis helianthoides</i> var. <i>scabra</i> | Goldgrünherz | Man | Sonnenauge | 2005-2006 |
| <i>Heliopsis helianthoides</i> var. <i>scabra</i> | Mars | Lu | Sonnenauge | 2006-2007 |
| <i>Heliopsis helianthoides</i> var. <i>scabra</i> | Sommersonne | Jel | Sonnenauge | 2001-2005, 2005-2006 |
| <i>Heliopsis helianthoides</i> var. <i>scabra</i> | Spitzentänzerin | Lu | Sonnenauge | 2006-2007 |
| <i>Heliopsis helianthoides</i> var. <i>scabra</i> | Summer Nights | Jel | Sonnenauge | 2005-2007 |
| <i>Helleborus niger</i> | Weihnachtsblüte | Foe | Christrose | 2003-2004 |
| <i>Helleborus orientalis</i> | | Foe | Christrose | 2001-2002 |
| <i>Helleborus orientalis</i> | | bGD | Christrose | 2001-2002 |
| <i>Hemerocallis</i> | Frans Hals | Ihm | Taglilie | 2001-2003 |
| <i>Hemerocallis minor</i> | | Jel | Kleine Taglilie | 2001-2003 |
| <i>Hesperis matronalis</i> | | Lu | Nachtviole | 2002-2003 |
| <i>Hesperis matronalis</i> | Weiß | Lu | Nachtviole | 2001-2003 |
| <i>Heterotheca villosa</i> | Sunnyshine | Foe | Goldauge | 2003-2006 |
| <i>Heuchera americana</i> | Dale's Strain | Fu | Hohes Purpurglöckchen | 2003-2007 |
| <i>Heuchera Cultivars</i> | Weserlachs | Häu | Purpurglöckchen | 2004-2007 |
| <i>Heuchera cylindrica</i> | | Jel | Purpurglöckchen | 2001-2004 |
| <i>Heuchera micrantha</i> | Palace Purple | Foe | Kleinblütiges Purpurglöckchen | 2001-2003 |
| <i>Heuchera sanguinea</i> | Bressingham Hybriden | Be | Blut-Purpurglöckchen | 2003-2004 |
| <i>Heuchera sanguinea</i> | Leuchtkäfer | Be | Blut-Purpurglöckchen | 2003-2005 |
| <i>Heuchera sanguinea</i> | Ruby Bells | Be | Blut-Purpurglöckchen | 2003-2005 |
| <i>Heuchera sanguinea</i> | Sioux Falls | Foe | Blut-Purpurglöckchen | 2001-2007 |
| <i>Homalocladium platycladum</i> | | Veits | Bandbusch | 2006-2007 |

Fortsetzung Tabelle: Gesamtliste der getesteten Schnittstaudenarten und -sorten

| Art | Sorte | Herkunft | Deutscher Name | Anbau Jahre von-bis |
|--|---------------------|----------|------------------------------|----------------------|
| <i>Hosta plantaginea</i> | Royal Standard | Ihm | Funkie | 2001-2003 |
| <i>Hosta plantaginea</i> | Sun Power | Foe | Funkie | 2001-2003 |
| <i>Houttuynia cordata</i> | | Ket | Houttuynie | 2005-2007 |
| <i>Hypericum androsaemum</i> | | Jel | Mannsblut | 2001-2003 |
| <i>Hypericum androsaemum</i> | Abendsonne | Ket | Mannsblut | 2007 |
| <i>Hypericum androsaemum</i> | Excellent Flair | Fu | Mannsblut | 2003-2005, 2006-2007 |
| <i>Hypericum androsaemum</i> | Magical Beauty | Kol | Mannsblut | 2004-2006 |
| <i>Hypericum androsaemum</i> | Magical Green | Kol | Mannsblut | 2004-2006 |
| <i>Hypericum androsaemum</i> | Magical Orange | Kol | Mannsblut | 2004-2006 |
| <i>Hypericum prolificum</i> | | Jel | Hartheu, Johanniskraut | 2001-2004 |
| <i>Hypericum pulchrum</i> | | Jel | Schönes Johanniskraut | 2001-2002 |
| <i>Hypericum x inodorum</i> | Annebel | Kor | Duftloses Johanniskraut | 2004-2006, 2006-2007 |
| <i>Hyssopus officinalis</i> | | Ga | Ysop | 2004-2006 |
| <i>Imperata cylindrica</i> | Red Baron | Lu | | 2005-2006 |
| <i>Incarvillea delavayi</i> | Alba | Lu | Stängellose Freilandgloxinie | 2006-2007 |
| <i>Inula helenium</i> | | Jel | Echter Alant | 2001-2002 |
| <i>Inula orientalis</i> | | Häu | Alant | 2004 |
| <i>Inula orientalis</i> | Grandiflora | Jel | Alant | 2001-2003 |
| <i>Inula racemosa</i> | Sonnenspeer | Jel | Alant | 2001-2002 |
| <i>Iris Cultivars Barbata-Elatior-Grp.</i> | Ola Kala | Ihm | Schwertlilie | 2002-2004 |
| <i>Iris Cultivars Barbata-Elatior-Grp.</i> | Purpur | Ihm | Schwertlilie | 2002-2007 |
| <i>Iris sibirica</i> | Butter & Sugar | Ze | Sibirische Schwertlilie | 2005-2007 |
| <i>Iris sibirica</i> | Caesar | Ihm | Sibirische Schwertlilie | 2001-2007 |
| <i>Iris sibirica</i> | My Love | Häu | Sibirische Schwertlilie | 2004-2007 |
| <i>Iris sibirica</i> | Phosphorflamme | Häu | Sibirische Schwertlilie | 2004-2007 |
| <i>Iris sibirica</i> | Weißer Orient | Lu | Sibirische Schwertlilie | 2002-2007 |
| <i>Iris sibirica</i> | White Swirl | Ga | Sibirische Schwertlilie | 2004-2007 |
| <i>Iris spuria</i> | Berlin Purple Wine | Ze | Steppen-Schwertlilie | 2005-2007 |
| <i>Iris spuria</i> | Penny Junker | Ze | Steppen-Schwertlilie | 2005-2007 |
| <i>Iris spuria</i> | Premier | Ga | Steppen-Schwertlilie | 2004-2007 |
| <i>Iris x hollandica</i> | Prachtmischung | Kr | Holländische Iris | 2006-2007 |
| <i>Ixiolirion tataricum</i> | | Kr | Ixlilie | 2006-2007 |
| <i>Jasione laevis</i> | Blaulicht | Be | Ausdauerndes Sandglöckchen | 2005-2006 |
| <i>Juncus filiformis</i> | Spiralis | Jel | Faden-Binse | 2006 |
| <i>Juncus filiformis</i> | | Jel | Faden-Binse | 2007 |
| <i>Jurinea ledebourii</i> | | Jel | Bisamdistel | 2007 |
| <i>Knautia macedonica</i> | | Lu | Witwenblume | 2002-2004 |
| <i>Kniphofia citrina</i> | | Jel | Fackellilie | 2001-2005 |
| <i>Kniphofia uvaria</i> | Border Ballet | Jel | Schopf-Fackellilie | 2001-2005 |
| <i>Kniphofia uvaria</i> | Express | Jel | Schopf-Fackellilie | 2001-2006 |
| <i>Kniphofia uvaria</i> | Flamenco | Jel | Schopf-Fackellilie | 2001-2006 |
| <i>Lathyrus aureus</i> | | Jel | Platterbse | 2006-2007 |
| <i>Lavandula angustifolia</i> | Munstead | Ga | Echter Lavendel | 2004-2007 |
| <i>Leucanthemella serotina</i> | | Foe | Herbstmargerite | 2001-2003 |
| <i>Leucanthemum maximum</i> | Brightside | Jel | Pyrenäen-Margerite | 2005-2006 |
| <i>Leucanthemum maximum</i> | Christine Haagemann | Lu | Pyrenäen-Margerite | 2001-2005, 2006-2007 |
| <i>Leucanthemum maximum</i> | Polaris | Ne | Pyrenäen-Margerite | 2005-2007 |
| <i>Leucanthemum x superbum</i> | Broadway Lights | Foe | Garten-Margerite | 2007 |
| <i>Leucanthemum vulgare</i> | | Foe | Magerwiesen-Margerite | 2001-2003 |
| <i>Leucanthemum vulgare</i> | Filigran | Häu | Magerwiesen-Margerite | 2004 |
| <i>Leucanthemum vulgare</i> | Maikönigin | Lu | Magerwiesen-Margerite | 2001-2003 |
| <i>Leucanthemum vulgare</i> | Maikönigin | Häu | Magerwiesen-Margerite | 2004-2007 |

Fortsetzung Tabelle: Gesamtliste der getesteten Schnittstaudenarten und -sorten

| Art | Sorte | Herkunft | Deutscher Name | Anbau Jahre von-bis |
|--|---------------------|----------|---------------------------------|------------------------------|
| <i>Leucanthemum vulgare</i> | Maikönigin | Ne | Magerwiesen-Margerite | 2005-2007 |
| <i>Leucanthemum vulgare</i> | Mayfield Riesen | Chr | Magerwiesen-Margerite | 2005-2006 |
| <i>Leucanthemum vulgare</i> | Silver Spoons | T&M | Magerwiesen-Margerite | 2005-2007 |
| <i>Liatrix punctata</i> | | Jel | Herbst-Prachtscharte | 2001-2003 |
| <i>Liatrix spicata</i> | Floristan Violet | Ihm | Prachtscharte | 2001-2004 |
| <i>Liatrix spicata</i> | Floristan Weiß | Ihm | Prachtscharte | 2001-2004 |
| <i>Liatrix spicata</i> | Picador | Chr | Prachtscharte | 2005-2007 |
| <i>Liatrix spicata</i> | Weißer Fackel | Chr | Prachtscharte | 2005-2007 |
| <i>Ligularia dentata</i> | Brit-Marie-Crawford | Lu | Japanischer Goldkolben | 2007 |
| <i>Ligularia dentata</i> | | Ihm | Japanischer Goldkolben | 2001-2002 |
| <i>Lilium formosanum</i> | | Jel | Formosa-Lilie | 2001-2006 |
| <i>Lilium pyrenaicum</i> | Aureum | Ge | Pyrenäen-Lilie | 2002-2003 |
| <i>Limonium gmelinii</i> | Saphir | Wei | Steppenschleier | 2005-2007 |
| <i>Limonium latifolium</i> | | Ihm | Breitblättriger Steppenschleier | 2001-2007 |
| <i>Limonium latifolium</i> | Blauer Schleier | Ne | Breitblättriger Steppenschleier | 2005-2007 |
| <i>Linaria purpurea</i> | Alba | Foe | Purpur-Leinkraut | 2001-2003 |
| <i>Linaria purpurea</i> | Canon J. Went | Foe | Purpur-Leinkraut | 2001 |
| <i>Lobelia cardinalis</i> | | Jel | Kardinals-Lobelie | 2004 |
| <i>Lobelia fulgens</i> | Elmfeuer | Jel | Lobelie | 2005 |
| <i>Lobelia siphilitica</i> | Alba | Jel | Blaue Kardinals-Lobelie | 2001-2003 |
| <i>Lobelia siphilitica</i> | Blaue Auslese | Jel | Blaue Kardinals-Lobelie | 2001-2002 |
| <i>Lupinus polyphyllus</i> | Edelknabe | Häu | Vielblättrige Lupine | 2004-2007 |
| <i>Lupinus polyphyllus</i> | Kastellan | Häu | Vielblättrige Lupine | 2004-2007 |
| <i>Lythrum salicaria</i> | | Jel | Blut-Weiderich | 2001-2004 |
| <i>Malva moschata</i> | | Po | Moschus-Malve | 2004-2006 |
| <i>Malva moschata</i> | Alba | Po | Moschus-Malve | 2004-2005 |
| <i>Malva sylvestris</i> | Bibor Felho | T&M | Wilde Malve | 2005 |
| <i>Malva sylvestris</i> | Braveheart | T&M | Wilde Malve | 2005 |
| <i>Meum athamanticum</i> | | Je | Gewöhnlicher Bärwurz | 2007 |
| <i>Monarda didyma</i> | Alba | Jel | Scharlach-Indianernessel | 2001-2003 |
| <i>Monarda didyma</i> | Goldmelisse | Jel | Scharlach-Indianernessel | 2001-2003 |
| <i>Monarda fistulosa</i> | | Jel | Späte Indianernessel | 2001-2003 |
| <i>Monarda punctata</i> | | Jel | Punktierter Indianernessel | 2001-2002 |
| <i>Muscari comosum</i> | | Ge | Schopfige Traubenhyazinthe | 2003-2004 |
| <i>Myrrhis odorata</i> | | Ga | Süßholzwurzel | 2004 |
| <i>Nectaroscordum siculum</i> subsp. <i>bulgaricum</i> | | Kr | Bulgarischer Honiglauch | 2006-2007 |
| <i>Nepeta sibirica</i> | | Foe | Katzenminze | 2001-2003 |
| <i>Oenothera fruticosa</i> | Cameleon | Je | Nachtkerze | 2007 |
| <i>Oenothera fruticosa</i> subsp. <i>glauca</i> | Sonnenwende | Lu | Nachtkerze | 2002-2004 |
| <i>Origanum</i> | Hopfenblüte | Fel | Dost | 2005-2007 |
| <i>Origanum laevigatum</i> | Herrenhausen | Ihm | Dost | 2001-2005 |
| <i>Origanum laevigatum</i> | Rosenkuppel | Ze | Dost | 2005-2007 |
| <i>Origanum vulgare</i> | Album | Jel | Wildmajoran | 2001-2007 |
| <i>Ornithogalum arabicum</i> | | Kr | Milchstern | 2003-2004 |
| <i>Ornithogalum magnum</i> | | Kr | Milchstern | 2006-2007 |
| <i>Ornithogalum saundersii</i> | | Kr | Saunders Milchstern | 2003, 2004, 2005, 2006, 2007 |
| <i>Packera aurea</i> | | Lu | | 2007 |

Fortsetzung Tabelle: Gesamtliste der getesteten Schnittstaudenarten und -sorten

| Art | Sorte | Herkunft | Deutscher Name | Anbau Jahre von-bis |
|-------------------------------|---------------------------|----------|-------------------------|----------------------|
| <i>Paeonia lactiflora</i> | Duchess de Nemours | Ihm | Chinesische Pfingstrose | 2001-2007 |
| <i>Paeonia lactiflora</i> | Peter Brand | Häu | Chinesische Pfingstrose | 2004-2007 |
| <i>Paeonia lactiflora</i> | Sarah Bernhardt | Ihm | Chinesische Pfingstrose | 2001-2007 |
| <i>Paeonia lactiflora</i> | Shirley Temple | Foe | Chinesische Pfingstrose | 2001-2003 |
| <i>Paeonia officinalis</i> | Rosea Plena | Lu | Pfingstrose | 2001-2004 |
| <i>Paeonia officinalis</i> | Rubra Plena | Lu | Pfingstrose | 2001-2004 |
| <i>Papaver orientale</i> | Beauty of Livermere | Jel | Türkischer Mohn | 2001-2005 |
| <i>Papaver orientale</i> | Brillant | Foe | Türkischer Mohn | 2001-2003 |
| <i>Papaver orientale</i> | Carneum | Foe | Türkischer Mohn | 2001-2003 |
| <i>Papaver orientale</i> | Catharina | Foe | Türkischer Mohn | 2001-2003 |
| <i>Papaver orientale</i> | Haremstraum | Foe | Türkischer Mohn | 2001-2005 |
| <i>Papaver orientale</i> | Königin Alexander | Foe | Türkischer Mohn | 2001-2003 |
| <i>Papaver orientale</i> | Nana Allegro | Foe | Türkischer Mohn | 2001-2003 |
| <i>Papaver orientale</i> | Pizzicato | Jel | Türkischer Mohn | 2001-2003 |
| <i>Papaver orientale</i> | Prinzessin Victoria Luise | Foe | Türkischer Mohn | 2001-2002 |
| <i>Papaver orientale</i> | Royal Wedding | Jel | Türkischer Mohn | 2001-2003 |
| <i>Papaver orientale</i> | Türkenlouis | Ihm | Türkischer Mohn | 2001-2004 |
| <i>Penstemon barbatus</i> | Coccineus | Ga | Barbfaden | 2004-2007 |
| <i>Penstemon barbatus</i> | Iron Maiden | T&M | Barbfaden | 2005-2006 |
| <i>Penstemon digitalis</i> | Mystica | Be | Fingerhut-Barbfaden | 2005-2007 |
| <i>Penstemon grandiflorus</i> | | Jel | Barbfaden | 2001-2003 |
| <i>Penstemon hirsutus</i> | | Jel | Haariger Barbfaden | 2001-2004, 2005-2007 |
| <i>Penstemon x mexicale</i> | Sunburst Ruby | Jel | Barbfaden | 2005-2007 |
| <i>Penstemon parryi</i> | | Jel | Barbfaden | 2006 |
| <i>Peucedanum officinale</i> | Cekaro | Ket | Echter Haarstrang | 2005-2007 |
| <i>Phalaris arundinacea</i> | Picta | Ket | Rohr-Glanzgras | 2005-2007 |
| <i>Phlomis samia</i> | | Jel | Brandkraut | 2001-2002 |
| <i>Phlox amplifolia</i> | | Po | Großblatt-Phlox | 2004-2007 |
| <i>Phlox carolina</i> | Mrs. Lingard | Fu | Dickblatt-Phlox | 2003-2007 |
| <i>Phlox divaricata</i> | Clouds of Perfume | Ga | Flammenblume | 2004 |
| <i>Phlox divaricata</i> | White Perfume | Ga | Flammenblume | 2004-2007 |
| <i>Phlox maculata</i> | Natascha | Po | Wiesen-Phlox | 2004-2007 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Blue Paradise | Ket | Stauden-Phlox | 2007 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Bright Eyes | Lu | Stauden-Phlox | 2005 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Dorffreude | Foe | Stauden-Phlox | 2001-2004 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Freudenfeuer | Foe | Stauden-Phlox | 2001-2003 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Hochgesang | Foe | Stauden-Phlox | 2001-2004 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Kirmesländer | Ihm | Stauden-Phlox | 2001-2003 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Lachsjuwel | Foe | Stauden-Phlox | 2001-2004 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Lichtspiel | Foe | Stauden-Phlox | 2001-2002 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Monte Cristallo | Foe | Stauden-Phlox | 2001-2003 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Morgengabe | Foe | Stauden-Phlox | 2001-2002 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Orange Sensation | Ket | Stauden-Phlox | 2007 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Rosenball | Foe | Stauden-Phlox | 2001-2004 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Rosenberg | Foe | Stauden-Phlox | 2001-2007 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Schaumkrone | Ihm | Stauden-Phlox | 2001-2002 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Siegessäule | Foe | Stauden-Phlox | 2001-2003 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Sommerglut | Foe | Stauden-Phlox | 2001-2003 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Spätrot | Foe | Stauden-Phlox | 2001-2003 |
| <i>Phlox paniculata</i> | Violetta Gloriosa | Foe | Stauden-Phlox | 2001-2004 |
| <i>Physalis alkekengi</i> | Gigantea | Ne | Lampionblume | 2005-2007 |

Fortsetzung Tabelle: Gesamtliste der getesteten Schnittstaudenarten und -sorten

| Art | Sorte | Herkunft | Deutscher Name | Anbau Jahre von-bis |
|---|----------------------|----------|-----------------------------|----------------------|
| <i>Physalis alkekengi</i> | Miniatura | Ne | Lampionblume | 2005-2007 |
| <i>Physalis alkekengi</i> | Zwerg | S&G | Lampionblume | 2005-2007 |
| <i>Physostegia virginiana</i> | Alba | Jel | Gelenkblume | 2001-2004 |
| <i>Physostegia virginiana</i> | Grandiflora Rosea | Jel | Gelenkblume | 2001-2003 |
| <i>Physostegia virginiana</i> | Schneekrone | Jel | Gelenkblume | 2001-2004 |
| <i>Physostegia virginiana</i> | Summer Snow | Ihm | Gelenkblume | 2001-2004 |
| <i>Physostegia virginiana</i> | Summer Spire | Ihm | Gelenkblume | 2001-2004 |
| <i>Physostegia virginiana</i> | Vivid | Häu | Gelenkblume | 2004 |
| <i>Polemonium caeruleum</i> | | Foe | Himmelseiter | 2001-2004, 2005 |
| <i>Polemonium caeruleum</i> | Album | Foe | Himmelseiter | 2001-2004, 2005-2007 |
| <i>Polemonium caeruleum</i> | Bressingham Purple | Jed | Himmelseiter | 2007 |
| <i>Polemonium caeruleum</i> | Purple Rain | Man | Himmelseiter | 2005-2007 |
| <i>Primula elatior</i> | Grandiflora Mischung | Jel | Hohe Schlüsselblume | 2001-2002 |
| <i>Primula elatior</i> | Vierländer Gold | Jel | Hohe Schlüsselblume | 2001-2003 |
| <i>Primula vialii</i> | Rosarote Ähre | Ne | Orchideen-Primel | 2005-2006 |
| <i>Pseudolysimachion spicatum</i> | | Je | Ähriger Blauweiderich | 2001-2003 |
| <i>Pseudolysimachion spicatum</i> subsp. <i>spicatum</i> | Blue Bouquet | Ditt | Ähriger Blauweiderich | 2005-2007 |
| <i>Pulsatilla vulgaris</i> | Papageno | Jel | Küchenschelle | 2006-2007 |
| <i>Pycnanthemum muticum</i> | | Lu | | 2005-2007 |
| <i>Ranunculus acris</i> | Multiplex | Ga | Scharfer Hahnenfuß | 2004-2007 |
| <i>Rudbeckia fulgida</i> | | Jel | Sonnenhut | 2001-2003 |
| <i>Rudbeckia fulgida</i> var. <i>deamii</i> | | Jel | Sonnenhut | 2001-2006 |
| <i>Rudbeckia fulgida</i> var. <i>speciosa</i> | | Jel | Sonnenhut | 2001-2006 |
| <i>Rudbeckia fulgida</i> var. <i>sullivantii</i> | Goldsturm | Jel | Sonnenhut | 2001-2004 |
| <i>Rudbeckia hirta</i> | Goldlocks | Jel | Sonnenhut | 2001-2002 |
| <i>Rudbeckia laciniata</i> | | Jel | Schlitzblättriger Sonnenhut | 2001-2003 |
| <i>Rudbeckia laciniata</i> | Goldquelle | Häu | Schlitzblättriger Sonnenhut | 2004-2006 |
| <i>Rudbeckia nitida</i> | Herbstsonne | Ihm | Glänzender Sonnenhut | 2001-2003 |
| <i>Rudbeckia occidentalis</i> | Green Wizard | Jel | Sonnenhut | 2001-2004, 2005-2007 |
| <i>Rudbeckia triloba</i> | | Jel | Sonnenhut | 2001-2003 |
| <i>Ruscus aculeatus</i> | | Jel | Stachliger Mäusedorn | 2007 |
| <i>Ruta graveolens</i> | Jackman's Blue | Ga | Wein-Raute | 2004-2007 |
| <i>Salvia azurea</i> | | Po | Salbei | 2004-2006, 2006-2007 |
| <i>Salvia glutinosa</i> | | Jel | Klebriger Salbei | 2001-2003 |
| <i>Salvia nemorosa</i> | Blauhügel | Ga | Salbei | 2004-2005 |
| <i>Salvia nemorosa</i> | Schwellenburg | Ze | Salbei | 2005-2007 |
| <i>Salvia pratensis</i> | Meadow Ballet Blend | Jel | Wiesen-Salbei | 2005-2007 |
| <i>Salvia pratensis</i> | Rose Rhapsody | Jel | Wiesen-Salbei | 2005-2007 |
| <i>Salvia verticillata</i> | White Rain | Jel | Quirlblütiger Salbei | 2001-2002 |
| <i>Sanguisorba officinalis</i> | Tanna | Ze | Großer Wiesenknopf | 2006-2007 |
| <i>Sanguisorba tenuifolia</i> | | Jel | Wiesenknopf | 2001-2004 |
| <i>Saxifraga cotyledon</i> | Pyramidalis | Jel | Strauß-Steinbrech | 2004-2006 |
| <i>Scabiosa caucasica</i> | Isaac House Hybr. | Jel | Gartenskabiose | 2001-2004 |
| <i>Scabiosa columbaria</i> | | Jel | Tauben-Skabiose | 2001-2004 |
| <i>Scabiosa japonica</i> var. <i>acutiloba</i> | | Jel | Skabiose | 2001-2002 |
| <i>Scabiosa ochroleuca</i> | | Jel | Gelbe Skabiose | 2001-2003 |
| <i>Scutellaria baicalensis</i> | | bGD | Chinesisches Helmkraut | 2001-2002 |
| <i>Sedum aizoon</i> | | Ket | Deckblatt-Fetthenne | 2005-2007 |
| <i>Sedum hybridum</i> | Matrona | Po | Sibirische Fetthenne | 2004-2007 |

Fortsetzung Tabelle: Gesamtliste der getesteten Schnittstaudenarten und -sorten

| Art | Sorte | Herkunft | Deutscher Name | Anbau Jahre von-bis |
|---|----------------------|----------|-----------------------------|----------------------|
| <i>Sedum spectabile</i> | Carl | Po | Schöne Fetthenne | 2004-2007 |
| <i>Sedum spectabile</i> | Iceberg | Bi | Schöne Fetthenne | 2003-2007 |
| <i>Sedum spectabile</i> | Rosenteller | Po | Schöne Fetthenne | 2004-2007 |
| <i>Sedum telephium</i> | Herbstfreude | Ihm | Purpur-Fetthenne | 2001-2007 |
| <i>Sedum telephium</i> | Indian Chief | Foe | Purpur-Fetthenne | 2003-2007 |
| <i>Sedum telephium</i> | Munstead Dark | Po | Purpur-Fetthenne | 2004-2006 |
| <i>Sedum telephium</i> | Purple Emperor | Lu | Purpur-Fetthenne | 2005-2007 |
| <i>Selinum carvifolium</i> | | Jel | Kümmel-Silge | 2006-2007 |
| <i>Setaria palmifolia</i> | | Ket | Palmlättrige Borstenhirse | 2006 |
| <i>Sidalcea</i> Cultivars | Partygirl | Ditt | Präriemalve | 2004-2006 |
| <i>Sidalcea malviflora</i> | Starks Hybride | Ihm | Kalifornische Schmuckmalve | 2002-2003 |
| <i>Silene chalcedonica</i> | | Ihm | Brennende Liebe | 2001-2004 |
| <i>Silene viscaria</i> | | Foe | Gewöhnliche Pechnelke | 2001-2004 |
| <i>Silene viscaria</i> | Feuer | Foe | Gewöhnliche Pechnelke | 2001-2003 |
| <i>Silene viscaria</i> | Plena | Häu | Gewöhnliche Pechnelke | 2004-2007 |
| <i>Solidago caesia</i> | | Fu | Goldbandrute | 2003-2007 |
| <i>Solidago</i> Cultivars | | Ihm | Goldrute | 2001-2007 |
| <i>Solidago</i> Cultivars | Goldawn | Bi | Goldrute | 2003-2007 |
| <i>Solidago</i> Cultivars | Spätgold | Foe | Goldrute | 2003-2007 |
| <i>Solidago</i> Cultivars | Strahlenkrone | Ket | Goldrute | 2007 |
| <i>Solidago cutleri</i> | Robustus | Fu | Goldrute | 2003-2004 |
| <i>Solidago flexicaulis</i> | Variegata | Lu | Breitblättrige Goldrute | 2005-2007 |
| <i>Solidago rugosa</i> | | Fu | Raue Goldrute | 2003-2005 |
| <i>Solidago sempervirens</i> | Goldene Wellen | Fu | Goldrute | 2003-2007 |
| <i>Solidago sphacelata</i> | Golden Fleece | Fu | Goldrute | 2003-2004 |
| <i>x Solidaster luteus</i> | | Ihm | Goldrutenaster | 2001-2007 |
| <i>Spartina pectinata</i> | Aureomarginata | Foe | Kamm-Schlickgras | 2007 |
| <i>Stachys macrantha</i> | Superba | Fu | Ziest | 2003-2007 |
| <i>Stokesia laevis</i> | Mary Gregory | Foe | Kornblumenaster | 2007 |
| <i>Stokesia laevis</i> | | Foe | Kornblumenaster | 2007 |
| <i>Succisella inflexa</i> | Frosted Pearls | Jel | Moorabbiss | 2006-2007 |
| <i>Symphandra pendula</i> | | Foe | Steinglocke | 2003-2004 |
| <i>Tanacetum cinerariifolium</i> | | Jel | Dalmatiner Insektenblume | 2004-2005, 2005-2007 |
| <i>Tanacetum coccineum</i> | Duro | Jel | Bunte Margerite | 2005-2006 |
| <i>Tanacetum coccineum</i> | Eileen Mary Robinson | Häu | Bunte Margerite | 2004-2006 |
| <i>Tanacetum coccineum</i> | Robinson's Red | S&G | Bunte Margerite | 2005-2007 |
| <i>Tanacetum coccineum</i> | Robinson's Rose | S&G | Bunte Margerite | 2005-2007 |
| <i>Tanacetum coccineum</i> | Robinsons Rot | Häu | Bunte Margerite | 2004-2007 |
| <i>Tanacetum coccineum</i> | Robinson's Rosa | Ihm | Bunte Margerite | 2001-2002 |
| <i>Tanacetum coccineum</i> | Robinson's Rot | Ihm | Bunte Margerite | 2001-2003 |
| <i>Tanacetum vulgare</i> | Crispum | Je | Rainfarn | 2007 |
| <i>Thalictrum aquilegifolium</i> | Spielarten | Be | Akeleiblättrige Wiesenraute | 2004-2007 |
| <i>Thalictrum delavayi</i> | | Lu | Wiesenraute | 2001, 2002-2003 |
| <i>Thalictrum flavum</i> subsp. <i>flavum</i> | | Lu | Gelbe Wiesenraute | 2007 |
| <i>Thermopsis chinensis</i> | | Jel | Fuchsbohne | 2007 |
| <i>Thermopsis rhombifolia</i> | | Ga | Rocky-Montains-Fuchsbohne | 2004-2007 |
| <i>Tradescantia x andersoniana</i> | Concorde Grape | Ze | Garten-Dreimasterblume | 2006-2007 |
| <i>Tradescantia x andersoniana</i> | Red Crape | Ze | Garten-Dreimasterblume | 2007 |
| <i>Tradescantia ohiensis</i> | | Jel | Dreimasterblume | 2001-2003 |
| <i>Trifolium ochroleucon</i> | | Jel | Blassgelber Klee | 2007 |

Fortsetzung Tabelle: Gesamtliste der getesteten Schnittstaudenarten und -sorten

| Art | Sorte | Herkunft | Deutscher Name | Anbau Jahre von-bis |
|---------------------------------|-------------------|----------|------------------------|---------------------|
| <i>Trifolium rubens</i> | | Jel | Purpur-Klee | 2006-2007 |
| <i>Triteleia</i> | Corinna | Ge | Triteleie | 2002-2006 |
| <i>Trollius chinensis</i> | Golden Queen | Häu | Chinesische Trollblume | 2004-2007 |
| <i>Trollius chinensis</i> | Lemon Queen | Foe | Chinesische Trollblume | 2001-2003 |
| <i>Trollius Cultivars</i> | Meteor | Foe | Trollblume | 2001-2002 |
| <i>Trollius europaeus</i> | | Ihm | Europäische Trollblume | 2001-2007 |
| <i>Trollius europaeus</i> | Earliest of All | Ihm | Europäische Trollblume | 2001-2004 |
| <i>Trollius europaeus</i> | Orange Globe | Ihm | Europäische Trollblume | 2001-2003 |
| <i>Trollius europaeus</i> | Superbus | Foe | Europäische Trollblume | 2001-2004 |
| <i>Tulipa turkestanica</i> | | Ge | Tulpe | 2002-2004 |
| <i>Verbascum phoeniceum</i> | | Ihm | Purpur-Königskerze | 2001-2002 |
| <i>Verbena bonariensis</i> | | Foe | Verbene | 2001 |
| <i>Verbesina alternifolia</i> | | Je | Gelber Kronbart | 2001-2002 |
| <i>Vernonia arkansana</i> | | Jel | Arkansas-Scheinaster | 2001-2003 |
| <i>Vernonia noveboracensis</i> | | Jel | New-York-Scheinaster | 2001-2003 |
| <i>Veronica</i> | Ulster Dwarf Blue | | Ehrenpreis | 2007 |
| <i>Veronica bachofenii</i> | | bGD | Ehrenpreis | 2002-2007 |
| <i>Veronica gentianoides</i> | | Ga | Ehrenpreis | 2004-2007 |
| <i>Veronicastrum virginicum</i> | Pink Glow | Foe | Arzneiehrenpreis | 2001-2007 |
| <i>Veronicastrum virginicum</i> | Roseum | Lu | Arzneiehrenpreis | 2005-2007 |
| <i>Vitex agnus-castus</i> | | Jel | Mönchspfeffer | 2007 |
| <i>Zizia aurea</i> | | Jel | | 2007 |

Verwendete Herkunftsabkürzungen:

Be – Ernst Benary, Hann. Münden; bGD – Botanischer Garten Dresden; Bi – Bittner, Willstätt-Sand; Chr – Chrestensen, Erfurt; Ditt – Dittmar, Deitingen, CH; Fel – Stauden Feldweber, Ort im Innkreis, A; Foe – Foerster-Stauden, Potsdam-Bornim; Fu – Fuss-Staudenkulturen, Königsutter; Ga – Staudengärtnerei Gaissmayer, Illertissen; Ge – Gewiehs, Rottenburg; Häu – Häussermann, Möglingen; HBLFA – Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Gartenbau, Wien, A; Hd – Hild Samen, Marbach; Ihm – Stauden-Ihm, Zehren; IKEA – Ikea; Je – Jentsch, Dresden-Strehlen; Jed – zu Jeddelloh, Edewecht; Jel – Jelitto Staudensamen, Schwarmstedt; Kau – Staudnerei Kautz, Potsdam; Ke – Peter Keur B.V., Hillegom, NL; Ket – Ketelsen, Hamburg; Kieft – Kieft Seeds, Venhuizen, NL; Kol – Gebrüder Kolster Schnittgehölze, Boskoop, NL; Kor – Kordes-Jungpflanzen, Bilsen; Kr – Küpper, Eschwege; Lu – Lux-Staudenkulturen, Dresden; LWK NRW - Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen; Man – Staudengärtnerei Manig, Uebigau; Ne – Bruno Nebelung, Everswinkel; Po – Poltermann, Erfurt; S&G – Syngenta Seed S&G Samen, Kleve; Sar – Sarastro-Stauden, Ort im Innkreis, A; Spe – Sperling & Co., Hamburg; T&M – Thompson & Morgan, Ipswich, GB; Veits – Bayrische Landesanstalt für Wein- und Gartenbau Veitshöchheim; Wei – Weigelt, Walluff; Wph – Westphal, Prisdorf; Ze – Staudengärtnerei Gräfin von Zeppelin, Sulzburg-Laufen

10 Literaturverzeichnis

- ERHARDT, W.; GÖTZ, E.; BÖDEKER, N.; SEYBOLD, S. (2002): Handwörterbuch der Pflanzennamen. Verlag Eugen Ulmer, 17. Auflage
- GRANTZAU, E. (2000): Schnittstauden nicht überdüngen. Deutscher Gartenbau 8, S. 40-43
- KRAUSE, T. (2007): Der Gartenbau in Sachsen. Statistik in Sachsen 1, Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, S. 27-34
- NIEHUES, R. (2007): Die Top 10 und ihre Tendenzen. Deutscher Gartenbau 15, S. 6-8
- STEINBORN, P.; BOKELMANN, W. (2007): Zahl der Betriebe nahm ab, Anbauflächen sind gewachsen. Deutscher Gartenbau 25, S. 9-10

Impressum

- Herausgeber:** Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
August-Böckstiegel-Straße 1, 01326 Dresden
Internet: www.landwirtschaft.sachsen.de/ffl/publikationen/
- Autoren:** Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
Fachbereich Gartenbau
Marion Jentzsch
Söbrigener Str. 3a
01326 Dresden
Telefon: 0351 2612-710
Telefax: 0351 2612-704
E-Mail: marion.jentzsch@smul.sachsen.de
- Redaktion:** siehe Autor
- Endredaktion:** Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Anne-Christin Matthies-Umhau, Ramona Scheinert, Matthias Löwig
Telefon: 0351 2612-345
Telefax: 0351 2612-151
E-Mail: anne-christin.matthies@smul.sachsen.de
- ISSN:** 1861-5988
- Redaktionsschluss:** April 2008

Für alle angegebenen E-Mail-Adressen gilt:

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlhelfern zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.